

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

HAUSHALTSPLAN 2021/2022

Einzelplan 3.3 Behörde für Kultur und Medien





Inhaltsverzeichnis Einzelplan 3.3

				Seite				
1	Vorwort zum Einzelplan 3.3 Behörde für Kultur und Medien							
2	Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien							
	2.1	9						
	2.2	her Finanzplan des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien	11					
3	Übersi	icht über die	e Aufgabenbereiche des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien	13				
4	Teilplä	ine der Aufg	gabenbereiche des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien	16				
	4.1	Teilplan	des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	16				
		4.1.1	Vorwort zum Aufgabenbereich 250 Steuerung und Service	16				
		4.1.2	Produktgruppen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	16				
			4.1.2.1 Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service	16				
			4.1.2.2 Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz	20				
		4.1.3	Investitionen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	24				
		4.1.4	Darlehen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	24				
		4.1.5	Wesentliche Gesetzliche Leistungen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	24				
		4.1.6	Haushaltsrechtliche Regelungen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	25				
		4.1.7	Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	26				
			4.1.7.1 Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	26				
			4.1.7.2 Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service	28				
	4.2		des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	30				
		4.2.1	Vorwort zum Aufgabenbereich 251 Kultur und Staatsarchiv	30				
		4.2.2	Produktgruppen des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	31				
			4.2.2.1 Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken	31				
			4.2.2.2 Produktgruppe 251.02 Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft	53				
			4.2.2.3 Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt	70				
			4.2.2.4 Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv	75				
			4.2.2.5 Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle	83				
			4.2.2.6 Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur	88				
			4.2.2.7 Produktgruppe 251.07 Amt Medien	94				
		4.0.0	4.2.2.8 Produktgruppe 251.12 Bezirkliche Zuweisung BKM	99				
		4.2.3	Investitionen des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	103				
		4.2.4	Darlehen des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	105				
		4.2.5	Wesentliche Gesetzliche Leistungen des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	106				

Inhaltsverzeichnis Einzelplan 3.3

		Seite	
	4.2.6 Haushaltsrechtliche Regelungen des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	106	
	4.2.7 Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	107	
	4.2.7.1 Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	107	
	4.2.7.2 Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 251 Kultur und Staatsarchiv	109	
Anlage 1	Stellenplan (blaues Papier)		
Anlage 2	Wirtschaftspläne (rosa Papier)		
2.1	Landesbetrieb Planetarium Hamburg	131	
2.2	Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester	141	
Anlage 3	Übersicht über institutionelle Förderung		
3.1	Übersicht über institutionelle Förderung über 100.000 Euro	151	
3.2	Übersicht über institutionelle Förderung bis zu 100.000 Euro	213	

1 Vorwort zum Einzelplan

Inhaltliche Schwerpunkte des Einzelplans

Die Kulturstadt Hamburg zeichnet sich durch eine besonders vielfältige und kreative Szene aus. Seit der Eröffnung der Elbphilharmonie wird Hamburg auch international noch stärker als Kulturmetropole wahrgenommen. Zudem ist Hamburg Medienstadt mit langer und lebendiger Tradition und ein wichtiger Standort der Kreativwirtschaft mit hoher Innovationskraft.

Die Behörde für Kultur und Medien fördert Kunst, Kultur und Medien in Hamburg und verwirklicht die kultur- und medienpolitischen Ziele von Senat und Bürgerschaft. Sie ist sich dabei der Rolle Hamburgs als Stadtstaat und weltoffener Metropole mit internationalen Verbindungen und einer vielschichtigen Bevölkerungsstruktur und der langen kulturellen Traditionen der Stadt bewusst.

Kultur:

Die Förderung von Kunst und Kultur ist Grundlage für die kulturelle Vielfalt und hohe Lebensqualität einer Stadt. Kunst und Kultur stiften Identität und Bürgerbewusstsein, sie geben Anstöße zu Kreativität, Innovation und Emanzipation und sind ein entscheidender Bildungsfaktor. Als Wirtschafts-, Tourismus- und Standortfaktor erhöhen sie die Attraktivität und Konkurrenzfähigkeit Hamburgs. Ausgaben für Kultur sind somit auch Investitionen in die Zukunft einer Stadt.

Die Behörde vergibt die zur Verfügung stehenden staatlichen Mittel in den Jahren 2021/22 zu ca. 81 % im Rahmen von Zuwendungen. Im Zuwendungsbereich nehmen die vier Staatstheater, die Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen, die fünf Museumsstiftungen sowie die Elbphilharmonie eine herausragende Stellung ein. Weiterhin gibt es in nahezu allen Kunstsparten eine große Zahl weiterer institutionell geförderter Kulturbetriebe, wie z.B. die Deichtorhallen, Kunst- und Ausstellungshäuser, Orchester, Privattheater, Bibliotheken, Kultur- und Stadtteilkulturzentren und anderes mehr. Zum Aufgabenbereich der Behörde gehört auch die zum 1.1.2020 gegründete Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen. Die Stiftung ist aus der KZ-Gedenkstätte Neuengamme heraus gegründet worden, um die Gedenkstättenarbeit in Hamburg deutlich zu stärken und die vielfältige Gedenkarbeit in der Stadt mit ihren unterschiedlichen Standorten besser zu vernetzen und weiter auszubauen. Als Landesbetriebe nach § 26 LHO sind der Behörde zudem das Philharmonische Staatsorchester und das Planetarium unterstellt.

Der Kulturbereich und die Kreativwirtschaft sind von den Auswirkungen der Corona Pandemie in besonderer Weise betroffen. Die Behörde für Kultur und Medien hat hierauf kurzfristig mit umfangreichen Hilfsprogrammen reagiert, die insbesondere zum Ziel haben, Kultur und kreatives Arbeiten in Hamburg weiter zu ermöglichen. Auch mit dem Haushalt der Jahre 2021/22 sollen die negativen Auswirkungen der Pandemie auf den Kulturbereich und die Kreativwirtschaft so gering wie möglich gehalten werden. Ziel ist es, dass sich Hamburg auch im internationalen Vergleich als Kultur- und Medienstadt weiter entwickeln kann.

Die Behörde für Kultur und Medien fördert daher nicht nur den Betrieb und die Entwicklung der fünf großen Museumsstiftungen, sondern unterstützt diese auch bei dem Prozess der Modernisierung, der Realisierung von Dauer- und Sonderausstellungen sowie bei der Digitalisierung ihrer Sammlungen. Damit ermöglicht sie den Museen als Orten der Kunst- und Wissensvermittlung einerseits, sich am öffentlichen Diskurs über wichtige Fragen der Stadtgesellschaft zu beteiligen, und andererseits, die ihnen überlassenen städtischen Sammlungen zu erhalten und zu pflegen, sie zu bewerten und digital verfügbar zu machen.

Neben den städtischen oder stadtnahen Kultureinrichtungen prägen vielfältige Kulturprogramme, Kulturinitiativen und Kultur-einrichtungen in freier Trägerschaft sowie zahlreiche Angebote zivilgesellschaftlicher Akteure das kulturelle Leben unserer Stadt. Förderprogramme und Fonds der Behörde für Kultur und Medien ermöglichen

vielfältige Angebote im Bereich der darstellenden Künste, der Kunst im öffentlichen Raum, der Künstler und Atelierförderung, in den Sparten Literatur, Film und Fotografie, der Stadtteilkultur sowie in der interkulturellen und inklusiven Projektarbeit und dem internationalen Kulturaustausch.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Förderung der kulturellen Bildung und der kulturellen Öffnung, um der nachwachsenden Generation, Migrantinnen und Migranten, älteren Menschen sowie auch Menschen mit Beeinträchtigungen den Zugang zu Kunst und Kultur auf allen Ebenen zu ermöglichen.

Als neues Wahrzeichen der Stadt präsentiert die Elbphilharmonie mit großem Erfolg künstlerische Exzellenz und ist dabei zudem ein Spiegel für die Qualität und Vielfalt des Musiklebens der Stadt Hamburg. Der Betrieb der Elbphilharmonie ist weiterhin von den drei programmatischen Leitlinien geprägt: 1. eines der besten Konzerthäuser der Welt zu sein, 2. die Verbindung eines breit aufgestellten Qualitätsversprechens mit dem Anspruch ein "Haus für Alle" zu sein, 3. die Durchführung eines umfangreichen Musikvermittlungsprogramms unter der Berücksichtigung zeitgemäßer Ansätze.

Im Bereich der Musikförderung unterstützt die Behörde für Kultur und Medien zudem unter anderem renommierte Klangkörper wie das Philharmonische Staatsorchester der Oper, die Hamburger Symphoniker oder das Ensemble Resonanz. Zudem fördert sie Projekte im Bereich klassischer und aktueller Musik und im Jazz sowie Live-Musik-Clubs und kleine Musiklabels.

Kreativwirtschaft:

Hamburg ist der umsatzstärkste Kreativstandort in Deutschland und in allen elf Teilmärkten der Kreativwirtschaft (Architektur, Bildende Kunst, Theater/Tanz, Literatur, Design, Musik, Film, Presse, Rundfunk, Werbung, Software/Games) gut vertreten. Diese Position wird zielgerichtet gestärkt und ausgebaut, so z.B. durch die Förderung der 2010 gegründeten Hamburg Kreativ GmbH, die mit ihren vielfältigen Angeboten für Kultur- und Kreativschaffende, z.B. die Vermittlung von Räumlichkeiten und Entwicklung von Arealen für eine kreative Nutzung, Coaching und Beratung aktiv ist. Für den Filmbereich leistet die gemeinsame Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein einen wesentlichen Beitrag für den Film- und Medienstandort Hamburg.

Medien:

Hamburg ist – auch im internationalen Maßstab – eines der führenden Zentren der Medien-, IT- und Digitalwirtschaft. Über 100.000 Menschen in mehr als 23.000 Unternehmen sind in diesem Bereich in der Stadt beschäftigt. Die Behörde für Kultur und Medien ist zentraler Anlaufpunkt für die Medien- und Digitalwirtschaft. Maßnahmen zur Stärkung des Medienstandorts Hamburg umfassen u.a. die Förderungen der unterschiedlichen Teilbranchen sowie medienzweigübergreifende und vernetzende Aktivitäten (wie z. B. den Mediendialog Hamburg). Im Rahmen der Initiative nextMedia. Hamburg werden Unternehmen der Medien und Digital-Branche durch ein aufeinander abgestimmtes Maßnahmenbündel nachhaltig unterstützt.

Die Behörde für Kultur und Medien setzt sich zudem für ein modernes, vielfältiges Mediensystem als Grundlage demokratischer Öffentlichkeit ein. Dazu gestaltet Hamburg im Länderverbund die duale Medienordnung von morgen als passenden Rahmen. Das Rückgrat der Digitalisierung ist eine gute digitale Infrastruktur. Beim Breitbandausbau belegt Hamburg bundesweit bereits einen Spitzenplatz. Mit einem Förderprogramm unterstützt die Behörde für Kultur und Medien die Telekommunikationsunternehmen, die weißen Flecken in der Versorgung mit einem schnellen Internetzugang zu schließen. In den kommenden Jahren soll erreicht werden, dass die Versorgung mit einem Glasfasernetz so selbstverständlich ist, wie heute der Anschluss an das Strom- und Wassernetz. Zudem unterstützt die BKM den Ausbau von Gigabitinfrastruktur und öffentlich zugänglichen, kostenfreien W-Lan und damit den offenen Zugang zu Inhalten.

Denkmalschutz:

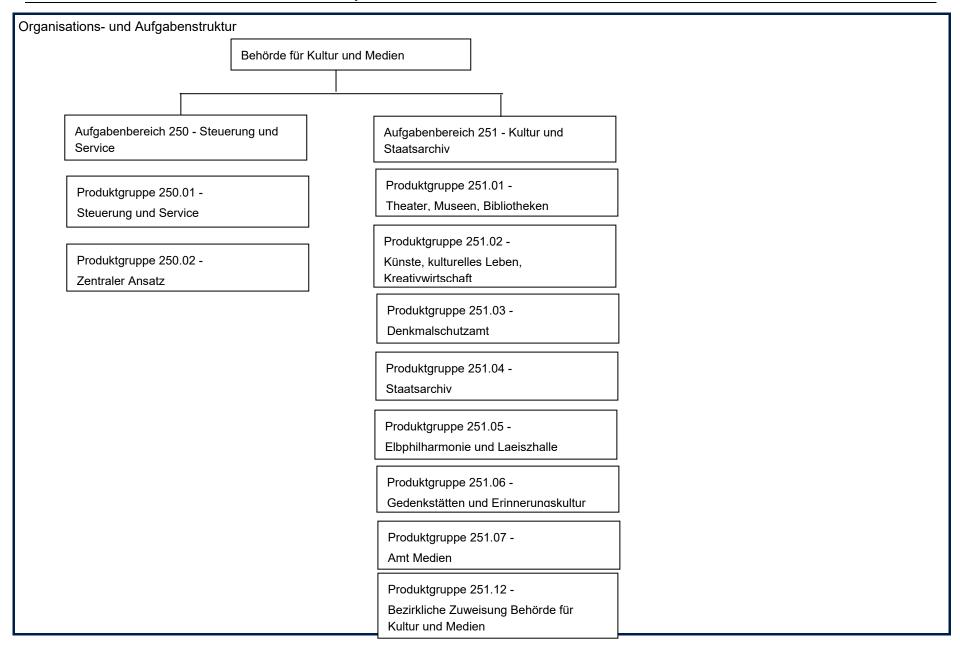
Denkmäler sind als manifest gewordene historische Baukultur ein lebendiger Teil des kulturellen Lebens unserer Stadt und werden besonders geschützt. Sie werden durch das Denkmalschutzamt der Behörde für Kultur und Medien erfasst, erforscht und bewertet. Als Teil der aktiven Denkmalpflege werden Eigentümer bei Instandsetzungs- und Umnutzungsvorhaben beraten, gemeinsam mit ihnen Konzepte entwickelt und denkmalbedingter Mehraufwand gegebenenfalls bezuschusst. Das Denkmalschutzamt verfügt über eigene Restaurierungswerkstätten. Das Amt nimmt zugleich die Aufgaben der Obersten Denkmalschutzbehörde des Landes Hamburg und die des Landesamtes für Denkmalschutz wahr.

Staatsarchiv:

Als staatliches und kommunales Archiv wählt das Staatsarchiv aus den Aufzeichnungen der öffentlichen sowie privater Stellen die bleibend wertvollen als Archivgut aus. Das Archivgut wird auf Dauer erhalten. Es wird erschlossen, um es den Bürgerinnen und Bürgern, der wissenschaftlichen Forschung, den Bildungseinrichtungen und den Unternehmen sowie Bürgerschaft und Senat, Verwaltung und Justiz bereitstellen zu können. Das Staatsarchiv sichert zudem auf Grundlage des Transparenzgesetzes vom 19. Juni 2012 den fachlichen Betrieb und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Transparenzportals, mit dem die Freie und Hansesadt Hamburg die Möglichkeit der Bürgerinnen und Bürger zur demokratischen Meinungs- und Willensbildung erweitert hat. Darüber hinaus berät das Staatsarchiv die öffentlichen Stellen der FHH bei der Anlage, Führung und Verwaltung des analogen und digitalen Registraturguts und bereitet die Entscheidungen der Senatskommission für die Benennung von Verkehrsflächen vor. Als Amt einer Fachbehörde nimmt es außerdem die Aufgaben der obersten Archivbehörde und der obersten Kulturgutschutzbehörde wahr.

Steuerung und Service:

Der Intendanzbereich der Behörde für Kultur und Medien unterstützt die Erfüllung des kulturellen und archivischen Auftrages durch Ressourcensteuerung, fachliche und organisatorische Steuerung und Beratung. Daneben werden im Rechtsreferat zentral die juristischen Angelegenheiten betreut und im IT-Referat die Projekte der IT-Strategie der Behörde für Kultur und Medien (eCulture-Agenda 2020) gesteuert.



Übersicht über die ausgegliederten Bereiche

Zur Behörde für Kultur und Medien gehören die folgenden Landesbetriebe, Hochschulen und/oder Sondervermögen:

Einrichtung	l (jesamfaufwand		Zuführung (-) aus dem / Ablieferung (+) an den Haushalt		
	in Tsd. Euro i		in Tsd. Euro		
	2021	2021 2022		2022	
Philharmonisches Staatsorchester	19.300	19.362	-4.101	-4.145	
Planetarium Hamburg	6.459	6.459	-2.454	-2.454	

Wirtschaftspläne und Erläuterungen befinden sich in Anlage 2.1 und 2.2 (rosa Seiten)

Personalkosten

Die zu veranschlagenden Personalkosten mit Ausnahme der Sonstigen Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter ergeben sich aus dem Produkt der Plan-Vollzeitäquivalente (Plan-VZÄ) und den von der Finanzbehörde ermittelten Personalkostenverrechnungssätzen. Dabei wird individuell für jedes Planjahr ein um die folgenden Faktoren aktualisierter Verrechnungssatz angewendet:

- Ausfinanzierung der Tarif- und Besoldungsanpassungen 2019/2020/2021,
- Berücksichtigung einer Vorsorge für Tarif- und Besoldungsanpassungen ab 2022,
- Altersstruktureffekte.
- Anpassung der Zuschlagsätze für Zuführungen zu Versorgungsrückstellungen aufgrund des versicherungsmathematischen Gutachtens,
- Anpassung der Zuschlagsätze für Beihilfe/Heilfürsorge an die Kostenentwicklung.

Um die Personalkosten verursachungsgerecht in den jeweiligen Produktgruppen abzubilden, werden Zuschläge auf die Bezüge und Entgelte des aktiven Personals angewandt. Auf Basis der Ableitung des Zuführungsaufwandes zu den Versorgungsrückstellungen für aktives Personal durch ein versicherungsmathematisches, verbindlichen Standards entsprechendes Gutachten der Firma Heubeck AG erfolgt eine Erhöhung der Zuschlagssätze mit dem Haushaltsplan 2021/2022.

Dieses führt in den Ergebnisplänen im Vergleich zu den Vorjahren zu erhöhten Versorgungskosten.

Desweiteren ist der bisherige Wert für den Beihilfezuschlag (Kosten für Sozialleistungen) der aktuellen Kostenentwicklung angepasst worden.

Der Wert für den Heilfürsorgezuschlag (Kosten für Sozialleistungen) konnte aufgrund der aktuellen Kostenentwicklung unter Berücksichtigung der entlastenden Wirkung der Eigenbeteiligung bei der Heilfürsorge konstant gehalten werden.

Im Einzelplan 9.2 erfolgt keine zentrale Veranschlagung von Verstärkungsmitteln für Tarif- und Besoldungsanpassungen oder für die Änderung von Beitragssätzen der Sozialversicherung für die Haushaltsjahre 2021ff.

Stellenplan

Der Stellenplan bildet den personalwirtschaftlichen Ermächtigungsrahmen eines Haushaltsjahres ab, der von den Behörden und Ämtern im Rahmen der Budgetvorgaben ausgenutzt werden kann.

Die Stellenpläne werden als Anlage zum jeweiligen Einzelplan:

- für die Behörden und Ämter auf blauem Papier,
- für die Landesbetriebe gemäß § 106 Absatz 1 LHO und die Hochschulen auf rosa Papier in den einzelnen Wirtschaftsplänen dargestellt.

Sie sind wie folgt unterteilt und abgebildet:

- 1. Behörden und Ämter nach Aufgabenbereichen,
- 2. Landesbetriebe mit L06 (Planetarium) und L07 (Philharmonisches Staatsorchester).

Die Stellenangaben enthalten alle bis zum Datenabzug (Februar 2021) für den Druck des Haushaltsplan-Entwurfs 2021/2022 wirksam gewordenen Buchungen.

Die von der Bürgerschaft beschlossenen Planstellenneuschaffungen, -hebungen und -umwandlungen sind in den im Druck ausgewiesenen Stellenangaben nicht enthalten. Diese Veränderungen sind summarisch in der nachstehenen Tabelle und im Einzelnen als Anhang zum jeweiligen Stellenplandruck ausgewiesen.

Überblick über Stellenbestand und -veränderungen

Stellenplanentwurf 2021/2022 (einschließlich Landesbetriebe gemäß §106 Absatz 1 LHO und Hochschulen des Einzelplans):

Aufgabenbereiche, Landesbetriebe	Stellen- zahl*)	Neue Stellen**)		Stellenhebungen*	*)	Umwandlungen/ Änderungen an Vermerken**)		
		2021	2022	2021	2022	2021	2022	
250 Steuerung & Service	74,91		-	-	-	0,61	-	
251 Kultur	170,13	1,00	-	-	-	3,00	-	
L06 Planetarium	12,25	-	-	-	-	-	-	
L07 Philharmonisches Staatsorchester	155,00	-	-	-	-	-	-	

^{*)} Stellenbestand der wirksam gewordenen Stellenveränderungsbuchungen in den dezentralen Stellenplanverfahren zum Zeitpunkt der Datenübergabe (Februar 2021) für die Drucklegung des Haushaltsplanentwurfs 2021/2022

Zuwendungen

Die Behörde vergibt einen Großteil ihres zur Verfügung stehenden Budgets als Zuwendung an Dritte, siehe auch die Bemerkungen unter Nr. 1 "Inhaltliche Schwerpunkte". Das Zuwendungsverfahren wird seit 2005 über das Softwareprogramm INEZ abgewickelt, das einen einheitlichen Standard in allen Hamburger Behörden gewährleistet. Hinsichtlich des Umfangs der Zuwendungen und des Empfängerkreises wird auf die Erläuterungen der Ergebnispläne der Produktgruppen verwiesen.

^{**)} wie von der Bürgerschaft beschlossen

2 Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

2.1 Ergebnisplan des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.347	4.931	27.519	26.538	26.803	29.885	33.122
2. Erlöse aus Transferleistungen	3.932	4.921	273	273	273	273	273
3. Erlöse aus dem Länderfinanzausgleich							
4. Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen							
5. Sonstige Erlöse	2.098	4.372	648	648	648	630	616
6. Erlöse aus Verrechnungen	1.815	385	5	5			
7. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.528	23.511	37.097	39.055	39.804	43.091	46.456
8. Personalkosten	16.933	18.556	16.311	19.016	19.564	19.990	20.474
a) Kosten aus Entgelten	8.267	8.730	6.645	8.194	8.449	8.557	8.753
b) Kosten aus Bezügen	4.196	4.610	4.105	5.142	5.298	5.455	5.597
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	18	30	1	1	1	1	1
d) Kosten aus Sozialleistungen	1.801	1.922	1.677	1.956	2.005	2.057	2.103
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	2.652	3.263	3.882	3.722	3.811	3.920	4.019
9. Kosten aus Transferleistungen	261.120	282.295	297.271	314.207	317.097	309.942	311.034
10. Kosten für den Länderfinanzausgleich							
11. Kosten aus Abschreibungen	74.275	23.120	17.959	13.782	13.441	12.910	12.334
12. Sonstige Kosten	2.891	10.096	1.214	1.404	1.404	1.404	1.404
13. Kosten aus Verrechnungen	1.075	926	2	79	79	2	2
14. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-361.630	-343.896	-341.408	-360.079	-363.665	-356.550	-357.693

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
15. Erlöse aus Beteiligungen	1.074						
 Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 							
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse	51	0					
 Zuschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens 	1	22					
 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens 	390	53		0	0	0	0
20. Zinsen und ähnliche Kosten	0	1		0	0	0	0
21. Kosten aus Ergebnisausgleichsverpflichtungen							
22. Finanzergebnis	735	-31		0	0	0	0
23. Jahresergebnis (14 + 22)	-360.896	-343.927	-341.408	-360.079	-363.665	-356.550	-357.693
24. Globale Mehrkosten			7.488	0	0	0	0
25. Globale Minderkosten			-6.766	-7.546	-12.045	-15.471	-13.192
26. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (23 – 24 – 25)	-360.896	-343.927	-342.131	-352.532	-351.620	-341.079	-344.501

Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Die Reduzierung der ausgewiesenen Erlöse ist auf Anpassungen der von den Einrichtungen zu erstattenden Mieten im Zusammenhang mit dem Mieter-Vermieter-Modell zurückzuführen.

Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Die Steigerungen der Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit ergeben sich aus einer geänderten Zuordnung von Kosten unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse sowie zusätzlicher Ermächtigungen im Bereich der IT-Kosten zur Finanzierung aktiver IT-Programme.

Kosten aus Transferleistungen:

In der Erhöhung der Kosten aus Transferleistungen bilden sich neben der Anpassung fachlicher Bedarfe für die Theater und Museen auch Auswirkungen aus der Umsetzung des Mieter-Vermieter-Modells ab. Die Transferleistungen wurden entsprechend den sich daraus ergebenden erhöhten Mietbedarfen angepasst.

Kosten aus Abschreibungen:

Die Reduzierung der Kosten aus Abschreibungen steht ebenfalls im Zusammenhang mit der Umsetzung des Mieter-Vermieter-Modells bei Kulturimmobilien.

Im Übrigen wird auf die Ausführungen zu den jeweiligen Produktgruppen verwiesen.

2.2 Doppischer Finanzplan des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

		lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.103	8.769	27.821	26.840	27.105	30.187	33.424
2.	Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	275.521	305.956	337.378	344.100	343.735	336.476	343.144
3.	Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-271.418	-297.187	-309.557	-317.260	-316.630	-306.289	-309.720
4.	Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen			338				
5.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.972						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	4.498						
7.	Sonstige Investitionseinzahlungen	8.595	25	0				
8.	Auszahlungen für Rechte aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	4.552	6.169	2.520	8.424	6.324	924	934
9.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	919		276				
10.	Auszahlungen für Baumaßnahmen		16	0	10.000	10.000		
11.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	628	299	0				
12.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			0				
13.	Sonstige Investitionsauszahlungen	25	95	38	528	528	38	18
14.	Globale Minderauszahlungen							
15.	Saldo aus Investitionen	8.941	-6.555	-2.496	-18.952	-16.852	-962	-952
16.	Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
17.	Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
18.	Saldo gegebene Darlehen							
19.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
20.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
21.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
22.	Einzahlungen aus durchlaufenden Posten	59	92					
23.	Auszahlungen aus durchlaufenden Posten	36	101					
24.	Saldo aus durchlaufenden Posten	23	-9					
25.	Finanzbedarf an liquiden Mitteln	-262.454	-303.751	-312.053	-336.212	-333.482	-307.251	-310.672

Erläuterungen zu den Investitionen siehe Nr. 4	1.1.3 und 4.2.3.		
_			

3 Übersicht über die Aufgabenbereiche des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

Aufgabenbereich 250 Steuerung und Service (BKM)

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Steuerung und Service							
Erlöse	440	400	321	307	307	307	307
Kosten	12.338	13.013	11.983	15.738	15.835	15.549	15.341
Zentraler Ansatz							
Erlöse							
Kosten			12.705	3.662	104	-4.166	-1.386
Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten	-11.898	-12.613	-24.367	-19.093	-15.632	-11.076	-13.647
	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Einzahlungen aus Investitionen			0				
Auszahlungen aus Investitionen	75	92	15	15	15	15	15
Saldo aus Investitionen	-75	-92	-15	-15	-15	-15	-15
Saldo aus Investitionen	-75 Ist 2018	-92 Ist 2019	Fortg. Plan	-15 Plan 2021	-15 Plan 2022	-15 Plan 2023	-15 Plan 2024
Saldo aus Investitionen							
Einzahlungen aus gegebenen Darlehen Auszahlungen aus gegebenen Darlehen	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	

Aufgabenbereich 251 Kultur

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Theater, Museen und Bibliotheken							
Erlöse	4.590	9.818	27.831	26.861	27.125	30.190	33.413
Kosten	285.626	265.374	273.423	281.561	284.313	283.458	287.260
Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft							
Erlöse	549	1.078	2	2	2	2	2
Kosten	29.058	32.287	26.187	29.087	28.594	27.662	27.696
Denkmalschutzamt							
Erlöse	1.637	280	220	220	220	220	220
Kosten	4.682	4.734	4.161	4.609	4.648	4.694	4.739
Staatsarchiv							
Erlöse	269	152	21	21	21	21	21
Kosten	7.391	9.014	8.198	9.022	9.611	9.834	10.005
Elbphilharmonie und Laeiszhalle							
Erlöse	336	419	35	0	0	0	0
Kosten	23.665	24.867	20.509	20.767	20.539	20.497	20.390
Gedenkstätten und Erinnerungskultur							
Erlöse	1.332	1.307	14	53	48	48	48
Kosten	4.357	4.461	4.002	5.906	5.925	4.537	4.538
Amt Medien							
Erlöse	1.164	1.177					
Kosten	4.095	4.809	2.588	2.624	2.648	2.670	2.691
Bezirkliche Zuweisung BKM							
Erlöse							
Kosten			6.820	7.022	7.126	7.132	7.239
Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten	-348.998	-331.314	-317.764	-333.439	-335.988	-330.003	-330.854

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Einzahlungen aus Investitionen	15.065	25	338				
Auszahlungen aus Investitionen	6.049	6.487	2.819	18.937	16.837	947	937
Saldo aus Investitionen	9.016	-6.462	-2.481	-18.937	-16.837	-947	-937
	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
Saldo gegebene Darlehen							

Erläuterungen siehe Ausführungen zu den jeweiligen Produktgruppen.

- 4 Teilpläne der Aufgabenbereiche des Einzelplans 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)
- 4.1 Teilplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)
- 4.1.1 Vorwort zum Aufgabenbereich 250 Steuerung und Service (BKM)

Siehe Vorwort des Einzelplans.			

- 4.1.2 Produktgruppen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)
- 4.1.2.1 Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service
- 4.1.2.1.1 Vorwort der Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service

Produkt 1 – Behördenmanagement

Dem Produkt Behördenmanagement sind folgende Leistungen und Funktionen zugeordnet:

- Regierungs- und Parlamentsangelegenheiten
- Finanzen und Controlling
- Rau
- Beteiligungsverwaltung und Zuwendungscontrolling
- Rechtsaufgaben
- Informationstechnologie und digitale Projekte
- Personal
- Organisation und Infrastrukturmanagement
- Innenrevision und Anti-Korruptionsaufgaben
- Datenschutz
- Personalrat

4.1.2.1.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	440	400	321	307	307	307	307
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.575	3.766	3.306	5.499	5.438	5.516	5.517
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	1.233	1.232	1.374	1.448	1.449	1.527	1.528
b) davon IT-Kosten	1.351	1.675	1.270	3.384	3.322	3.322	3.322
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	22	30	12	12	12	12	12
3. Personalkosten	4.591	5.133	5.175	6.484	6.666	6.765	6.866
a) Kosten aus Entgelten	1.811	1.805	1.700	2.155	2.218	2.251	2.284
b) Kosten aus Bezügen	1.511	1.748	1.469	2.235	2.311	2.345	2.380
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0						
d) Kosten aus Sozialleistungen	419	440	484	572	585	594	603
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	851	1.140	1.521	1.523	1.552	1.575	1.599
Kosten aus Transferleistungen	165	5					
5. Kosten aus Abschreibungen	3.603	3.570	3.406	3.562	3.538	3.153	2.842
6. Sonstige Kosten	404	539	96	193	193	116	116
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.898	-12.613	-11.662	-15.431	-15.528	-15.243	-15.034
8. Erlöse des Finanzergebnisses							
Kosten des Finanzergebnisses				0	0	0	0
10. Finanzergebnis				0	0	0	0
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-11.898	-12.613	-11.662	-15.431	-15.528	-15.243	-15.034
12. Globale Mehrkosten				0	0	0	0
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 - 12 - 13)	-11.898	-12.613	-11.662	-15.431	-15.528	-15.243	-15.034

Kontenbereich 2. "Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit"- enthält u.a.:

a) Mieten, Pachten und Erbbauzinsen:

Anpassung der Veranschlagung unter Berücksichtigung von vertraglichen Mietanpassungen.

b) IT-Kosten:

Anpassung zur Finanzierung aktiver IT-Programme.

Kontenbereich 6. "Sonstige Kosten" - enthält u.a.:

In den Sonstigen Kosten enthalten sind als haushaltsrelevante Verrechnung geplante Mietkostenerstattungen an die Senatskanzlei für vom Amt Medien genutzte Räume. Im Ergebnisplan der Produktgruppe 250.01 sind Aufwandsentschädigungen für Deputierte, ehrenamtliche Beisitzerinnen und Beisitzer usw. in Höhe von 10 Tsd. Euro enthalten.

4.1.2.1.3 Ziele der Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service

Produkt - Behördenmanagement

(Kennzahlen B 250 01 004)

Ziel 1: Verbesserte Steuerung der zur Verfügung stehenden Ressourcen (siehe Kennzahlen B_250_01_004).

4.1.2.1.4 Kennzahlen der Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_250_01_004 Anteil Intendanz an den Personalkosten der Behörde	%	21,9	22,5	20,5	24,3	23,9	24,0	24,0

B 250_01_004: Die Ausgliederung der KZ-Gedenkstätte Neuengamme in eine Stiftung des öffentlichen Rechts ist im Fortg. Plan 2020 noch nicht enthalten.

4.1.2.1.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Behördenmanagement	INT							
Erlöse		440	400	321	307	307	307	307
Kosten		12.338	13.013	11.983	15.738	15.835	15.549	15.341
Saldo Jahresergebnis 1 Behördenmanagement		-11.898	-12.613	-11.662	-15.431	-15.528	-15.243	-15.034
Erlöse		-440	-400	-/-	-307	-307	-307	-307
Kosten		-12.338	-13.013	-/-	-15.738	-15.835	-15.549	-15.341
Saldo Jahresergebnis 2 Behördenmanagement		0	0	-/-	0	0	0	0

Die Erhöhung der Kosten ist im Wesentlichen auf Kostensteigerungen für Miet- und Betriebskosten, zusätzlichen Ermächtigungen im Bereich IT sowie Anpassungen im Bereich der Personalkosten aufgrund von Tarifsteigerungen zurückzuführen.

4.1.2.1.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 250.01 Steuerung und Service

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	59,53	62,75	65,59	73,65	74,90	74,90	74,90

Erhöhung aufgrund Umsetzung Mieter-Vermieter-Modell und Integration Projekt Elbphilharmonie in die Linienorganisation der BKM sowie Aufgabenzuwachs im Justitiariat.

4.1.2.2 Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

4.1.2.2.1 Vorwort der Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

Für die Produktgruppe "Zentraler Ansatz" werden keine Ziele und Kennzahlen ausgebracht. Die veranschlagten Mittel werden unterjährig per Sollübertragung in andere Aufgabenbereiche bzw. Produktgruppen übertragen und dienen dort zur Erfüllung der veranschlagten Leistungszwecke. Die Ist-Ergebnisse werden dort ebenfalls ausgewiesen.

4.1.2.2.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

		lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse								
Kosten aus laufender Verwaltungstä	tigkeit			295	345	345	345	345
a) davon Kosten aus Mieten, Pachte	en und Erbbauzinsen							
b) davon IT-Kosten								
c) davon Kosten aus Prüfung, Berat	ung, Rechtsschutz							
3. Personalkosten				0	186	385	582	783
a) Kosten aus Entgelten				0	106	223	269	358
b) Kosten aus Bezügen				0	27	64	133	186
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder	Bezugscharakter							
d) Kosten aus Sozialleistungen				-1	26	44	75	96
e) Kosten aus Versorgungsleistunge	en			0	26	53	105	144
4. Kosten aus Transferleistungen				10.688	10.677	11.419	10.378	10.678
5. Kosten aus Abschreibungen				1.000				
6. Sonstige Kosten					0	0	0	0
7. Ergebnis der laufenden Verwaltun	gstätigkeit			-11.983	-11.208	-12.149	-11.305	-11.806
8. Erlöse des Finanzergebnisses								
9. Kosten des Finanzergebnisses								
10. Finanzergebnis								
11. Jahresergebnis (7 + 10)				-11.983	-11.208	-12.149	-11.305	-11.806
12. Globale Mehrkosten				7.488				
13. Globale Minderkosten				-6.766	-7.546	-12.045	-15.471	-13.192
14. Jahresergebnis einschließlich der Minderkosten (11 - 12 - 13)	globalen Mehr- /			-12.705	-3.662	-104	4.166	1.386

Kontenbereich 3. "Personalkosten" enthält:

Mittel als Vorsorge für unterjährige Veränderungen im Personalhaushalt.

Kontenbereich 4. "Kosten aus Transferleistungen" enthält u.a.:

Mittel in Höhe von 500 Tsd. Euro p.a. für Leistungen im Zusammenhang mit der Bauunterhaltung an kulturellen Einrichtungen.

Mittel zur besonderen Kulturförderung in Höhe von 1.116 Tsd. Euro. Der Ansatz ist vorgesehen für kurzfristig zu realisierende, dringliche Projekte und Bedarfe, deren Dringlichkeit bei der Aufstellung des Haushaltsplans nicht vorhersehbar ist bzw. die nicht mit hinreichender Genauigkeit quantifizierbar sind. Mit geplanten Kosten von insgesamt 6.671 Tsd. Euro (2021) und 6.667 Tsd. Euro (2022) (inkl. Mittel für die Finanzierung der HipHop Akademie, welche in der Produktgruppe 251.02 im Produkt Kinder- und Jugendkultur veranschlagt sind) sowie zusätzlicher im Einzelplan 9.2 zentral veranschlagter Ermächtigungen beträgt der Anteil der für Kultur und Medien eingesetzten Mittel aus der Kultur- und Tourismustaxe unter Berücksichtigung der Mittel für andere Behörden mehr als 50 %.

	Ist 2018 Tsd. EUR	Ist 2019 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2020 Tsd. EUR	Plan 2021 Tsd. EUR	Plan 2022 Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit			500		
VE für Kosten aus Transferleistungen			1.500	1.500	1.500
VE für Sonstige Kosten					
VE für globale Mehrkosten					

Die Verpflichtungsermächtigungen sind vorgesehen zur Absicherung von baulichen Maßnahmen und kulturellen Projekten mit längerem zeitlichen Vorlauf.

4.1.2.2.3 Ziele der Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

Siehe 4.1.2.2.1.		

4.1.2.2.4 Kennzahlen der Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

Siehe 4.1.2.2.1.

4.1.2.2.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

	IPR Nummer	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Zentraler Ansatz	992							
Erlöse								
Kosten				12.705	3.662	104	-4.166	-1.386
Saldo Jahresergebnis 1 Zentraler Ansatz				-12.705	-3.662	-104	4.166	1.386
Erlöse				-/-	18	36	54	71
Kosten				-/-	101	209	321	440
Saldo Jahresergebnis 2 Zentraler Ansatz				-/-	-3.745	-277	3.900	1.017

Siehe 4.1.2.2.1.

4.1.2.2.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 250.02 Zentraler Ansatz

Siehe 4.1.2.2.1.		

4.1.3 Investitionen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

	Ist 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Sonstige Investitionen							
Einzahlungen sonstige Investitionen			0				
Auszahlungen sonstige Investitionen	75	92	15	15	15	15	15
Summe sonstige Investitionen	-75	-92	-15	-15	-15	-15	-15
Verpflichtungsermächtigungen sonstige Investitionen						-/-	-/-
Summe Investitionsmittel	-75	-92	-15	-15	-15	-15	-15

Veranschlagt sind Auszahlungen für sonstige Investitionen für kleinere Beschaffungen, welche aufgrund der geltenden Aktivierungsgrenzen investiv zu buchen sind. Die Ist-Ergebnisse der Vorjahre basieren auf unterjährigen Mittelübertragungen für investive IT-Maßnahmen.

4.1.4 Darlehen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

Darlehen sind im Aufgabenbereich nicht veranschlagt.

4.1.5 Wesentliche Gesetzliche Leistungen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

Gesetzliche Leistungen sind im Aufgabenbereich nicht veranschlagt.

4.1.6 Haushaltsrechtliche Regelungen des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

In Höhe von bis zu 10.000 Euro im Einzelfall dürfen Kosten für Leistungen aus Gründen der Billigkeit als Kosten aus Verwaltungstätigkeit verursacht werden. Die Ermächtigungen, Kosten aus Transferleistungen sowie sonstige Kosten zu verursachen, sind übertragbar.

4.1.7 Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

4.1.7.1 Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit	16	17	14	0	0	0	0
2. Erlöse aus Transferleistungen							
3. Erlöse aus dem Länderfinanzausgleich							
4. Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen							
5. Sonstige Erlöse	416	373	307	307	307	307	307
6. Erlöse aus Verrechnungen	8	10					
7. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.575	3.766	3.601	5.844	5.783	5.861	5.862
8. Personalkosten	4.591	5.133	5.175	6.670	7.050	7.347	7.648
a) Kosten aus Entgelten	1.811	1.805	1.700	2.261	2.442	2.520	2.642
b) Kosten aus Bezügen	1.511	1.748	1.469	2.262	2.375	2.478	2.566
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0						
d) Kosten aus Sozialleistungen	419	440	484	598	629	670	699
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	851	1.140	1.522	1.549	1.605	1.679	1.742
9. Kosten aus Transferleistungen	165	5	10.688	10.677	11.419	10.378	10.678
10. Kosten für den Länderfinanzausgleich							
11. Kosten aus Abschreibungen	3.603	3.570	4.406	3.562	3.538	3.153	2.842
12. Sonstige Kosten	258	458	94	114	114	114	114
13. Kosten aus Verrechnungen	146	82	2	79	79	2	2
14. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.898	-12.613	-23.645	-26.639	-27.677	-26.548	-26.839

	Ist 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
15. Erlöse aus Beteiligungen							
 Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 							
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse							
 Zuschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens 							
 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens 							
20. Zinsen und ähnliche Kosten				0	0	0	0
21. Kosten aus Ergebnisausgleichsverpflichtungen							
22. Finanzergebnis				0	0	0	0
23. Jahresergebnis (14 + 22)	-11.898	-12.613	-23.645	-26.639	-27.677	-26.548	-26.839
24. Globale Mehrkosten			7.488	0	0	0	0
25. Globale Minderkosten			-6.766	-7.546	-12.045	-15.471	-13.192
26. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (23 – 24 – 25)	-11.898	-12.613	-24.367	-19.093	-15.632	-11.076	-13.647

Siehe Ausführungen zu den Produktgruppen des Aufgabenbereichs.

4.1.7.2 Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 250 Steuerung und Service (BKM)

		lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1	Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	93	89	28	14	14	14	14
2	Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.675	7.428	18.626	14.065	10.569	5.885	8.699
3	Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-7.582	-7.339	-18.598	-14.051	-10.555	-5.871	-8.685
4	Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen			0				
5	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
7	Sonstige Investitionseinzahlungen							
8	Auszahlungen für Rechte aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	75	87	0				
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden							
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen			0				
11	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		6	0				
12	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
13	Sonstige Investitionsauszahlungen			15	15	15	15	15
14	Globale Minderauszahlungen							
15	Saldo aus Investitionen	-75	-92	-15	-15	-15	-15	-15
16	Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
17	Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
18	Saldo gegebene Darlehen							
19	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
20	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
21	Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
22	Einzahlungen aus durchlaufenden Posten							
23	Auszahlungen aus durchlaufenden Posten							
24	Saldo aus durchlaufenden Posten							
25	Finanzbedarf an liquiden Mitteln	-7.657	-7.431	-18.613	-14.066	-10.570	-5.886	-8.700

Zu den Investitionen siehe Erläuterungen zu 4.1.3.	

	4.2	Teilplan	des	Aufgabenb	pereichs	251	Kultur
--	-----	----------	-----	-----------	----------	-----	--------

4.2.1 Vorwort zum Aufgabenbereich 251 Kultur

Siehe Vorwort des Einzelplans.		

4.2.2 Produktgruppen des Aufgabenbereichs 251 Kultur

4.2.2.1 Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

4.2.2.1.1 Vorwort der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

Produkt 1 – Staatsoper

Die Hamburgische Staatsoper– eines der ältesten bürgerlichen Opernhäuser in Europa – verfügt über eine große Tradition und hohes Ansehen und zeichnet sich bis heute durch eine besondere künstlerische Qualität aus. Sie zählt zu den führenden deutschen Opernhäusern und wird mit ihrem vielfältigen Angebot an Musik- und Tanztheater überregional wahrgenommen. Ihre Aufgabe ist es, ein breites Repertoire an Opern und Balletten aus allen Epochen in aktuellen Inszenierungen auf hohem künstlerischen Niveau einem breiten Publikum zugänglich zu machen und gleichzeitig stets neue Zuschauerschichten für diese Kunstformen zu interessieren. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Heranführung eines jungen Publikums an Oper und Ballett.

Produkt 2 – Schauspielhaus

Das Deutsche Schauspielhaus zählt zu den bedeutenden Sprechtheatern im deutschsprachigen Raum und setzt überregional wahrnehmbare Akzente des zeitgenössischen Theaters, indem es künstlerische Entwicklungen fördert, die in Theatern in privater Trägerschaft nur schwer zu realisieren sind. Es bietet ein breites Repertoire der gesamten dramatischen Literatur von der Antike bis zur Gegenwart auf hohem künstlerischem Niveau. Das Deutsche Schauspielhaus bespielt das Haupthaus und den Malersaal und widmet sich besonders der Heranführung eines jungen Publikums an das Theater, indem das Junge Schauspielhaus als eigene Sparte betrieben wird.

Produkt 3 - Thalia Theater

Das Thalia Theater mit den Spielstätten im Haupthaus und in der Gaußstraße nimmt unter den deutschsprachigen Sprechtheatern aufgrund seiner Qualität und Tradition eine herausgehobene Position ein. Es versteht Theater als zeitgenössische Kunstform und bietet eine Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Themenstellungen. Seine Aufgabe ist es, ein breites Repertoire der gesamten dramatischen Literatur einschließlich der Gegenwart durch ein vielfältiges Angebot an Theateraufführungen, Werkstattveranstaltungen, Lesungen und ähnlichen Veranstaltungsformen auf hohem künstlerischen Niveau einem breiten Publikum zugänglich zu machen und gleichzeitig stets neue Zuschauerschichten für das Theater zu interessieren, wobei ein besonderes Augenmerk auf der Heranführung von Kindern und Jugendlichen liegt.

Produkt 4 – Kampnagel

Kampnagel ist eine national und international beachtete Produktions- und Spielstätte mit mehreren unterschiedlich großen Bühnen für Bühnenprojekte aller Sparten. Es ist sowohl der Ort für die freie Hamburger Szene als auch Partner für internationale Gastspiele und Koproduktionen. Das Programm mit Theater, Performance, Tanz und Musik wendet sich sowohl an ein breiteres Publikum als auch speziell an junges Publikum und Theaterschaffende, die sich für experimentelle Formen interessieren. Außerhalb des Programms der regulären Spielzeit findet jedes Jahr das Internationale Sommerfestival auf Kampnagel statt, für das herausragende Produktionen aus der internationalen freien Szene nach Hamburg geholt werden. Das "Zentrum für Choreographie / Tanzplan Hamburg" ist organisatorisch in die Strukturen Kampnagels eingebunden, besitzt aber eine eigene künstlerische Leitung und hat sich zu einem der wenigen international bedeutsamen Zentren im Bereich des Tanzes entwickelt. Ziel des "Tanzplan Hamburg" ist es, die Bedingungen für die Entwicklung von Choreographie und künstlerischer Innovation sowie ihre Vermittlung in die fachspezifische und allgemeine Öffentlichkeit nachhaltig

zu verbessern. Der maßgebliche Ansatz des Konzeptes liegt deshalb auf den Schwerpunkten Qualifizierung und Vermittlung sowie der Verbesserung der Infrastruktur für die Hamburger Tanzschaffenden.

Produkt 5 – Privattheater

Die Hamburger Privattheaterszene zeichnet sich durch eine besonders große Vielfalt, Qualität und ein breites Angebot von Oper und Operette sowie Schauspiel, Boulevard, Volkstheater, Krimi, Kabarett, moderne Theaterformen und Performance, Tanztheater und Theater für Kinder und Jugendliche aus. Sie ist unverzichtbarer Teil der Theatermetropole Hamburg und bietet in ihrer Vielfalt eine wichtige Ergänzung zu dem Angebot der Staatstheater. Sie erreichen dabei je nach Ausrichtung ein sehr unterschiedliches Publikum und werden entsprechend einer Empfehlung durch ein Gutachtergremium nach vorgegebenen Kriterien gefördert. Die Höhe der Förderung wird alle zwei bzw. alle vier Jahre überprüft. Darüber hinaus werden über ein Juryverfahren Theaterproduktionen gefördert sowie besondere einmalige Maßnahmen zur nachhaltigen Unterstützung des Theaterbetriebs gewährt. Durch die Behörde für Kultur und Medien werden z.Zt. 23 Privattheater als Institutionen gefördert.

Produkt 6 - Theater- und Tanzszene

Die freien darstellenden Künste leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Vielfalt der Kulturmetropole Hamburg. Unter freien Produktionsbedingungen kann vielfach schneller und flexibler auf aktuelle Themen, Entwicklungen und künstlerische Strömungen reagiert werden als an etablierten Theaterhäusern. Damit setzen die freien darstellenden Künste häufig neue Impulse, die von anderen Kulturschaffenden aufgenommen werden, und bieten dem interessierten Publikum z.T. überraschende Theatererlebnisse, die einen neuen Blick auf gesellschaftlich relevante Themen und die Kunstformen der freien Szene selbst zulassen. Es werden Förderungen in den Bereichen Sprech- und Musiktheater, Performance, Tanz, Kinder- und Jugendtheater (auch Puppen- oder Figurentheater) ausgesprochen. Die Förderungen werden über ein Juryverfahren als Projekt-, Nachwuchs-, Basis-, Konzeptions- oder Festivalförderung gewährt. Darüber hinaus gibt es zusätzliche strukturelle Fördermodule wie z.B. Auftrittsförderung, Tanzraumförderung etc.

Produkt 7 - Philharmonisches Staatsorchester

Das Philharmonische Staatsorchester zählt zu den führenden Orchestern im deutschsprachigen Raum. Seine Aufgabe ist die Darbietung von künstlerisch hochstehenden sinfonischen und kammermusikalischen Konzerten für ein interessiertes Publikum bei gleichzeitig fortlaufender Heranführung neuer Zuhörerschichten an klassische Musik. Das Philharmonische Staatsorchester ist auch Opernorchester und nimmt an der Hamburgischen Staatsoper in Abhängigkeit zu den dortigen Spielplandispositionen seine Spielverpflichtungen für Opern und Ballettproduktionen wahr. Das Philharmonische Staatsorchester leistet in seinen verschiedenen Einsatzbereichen einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Musikstadt Hamburg.

Produkt 8 - Hamburger Kunsthalle

Die Hamburger Kunsthalle gehört zu den wichtigsten Kunstmuseen Deutschlands. Seit dem Frühjahr 2016 erstrahlt sie nach umfassenden Modernisierungsmaßnahmen in neuem Glanz. Ihre durch sieben Jahrhunderte Kunstgeschichte führende Sammlung wurde aufgearbeitet und neu präsentiert, an der Substanz und Infrastruktur des Hauses wurden wesentliche Verbesserungen vorgenommen. Die drei Gebäudeteile wurden zusammengeführt, der wiedereröffnete zentrale Haupteingang bildet das neue Zentrum, von dem aus zwischen zwei Rundgängen gewählt werden kann. Die bauliche "Insellage" der Kunsthalle wurde durch Straßenbaumaßnahmen entschärft. Die Gesamtmaßnahme ermöglicht der Kunsthalle, auch in Zukunft national wie international mit anspruchsvollen Sammlungspräsentationen und herausragenden Sonderausstellungen in Erscheinung zu treten und Hamburgs Ruf als Kulturmetropole zu festigen. Besonderen Wert legt die Hamburger Kunsthalle dabei auch weiterhin auf die Vermittlungsarbeit und das begleitende Veranstaltungsprogramm sowie die wissenschaftlich fundierte Bearbeitung ihrer bedeutenden Sammlungen. In 2019 feierte die Kunsthalle ihr 150jähriges Bestehen.

Produkt 9 - Museum für Kunst und Gewerbe

Das Museum für Kunst und Gewerbe gehört zu den führenden Kunstgewerbemuseen Europas. Es verfügt über umfangreiche Sammlungen von angewandter Kunst und Design, die von der Antike bis in die Gegenwart reichen und über einen hohen wissenschaftlichen Gehalt verfügen. Durch ein innovatives, modernes Ausstellungskonzept, das zentrale Themen zu Design und Ästhetik aller Epochen mit Gegenwartsfragen, wie z.B. Nachhaltigkeit und digitalen Medien, verknüpft, hat sich das Museum für Kunst und Gewerbe als eines der besucherstärksten Museen Hamburgs etabliert und sich bundesweit einen festen Platz in den Feuilletons gesichert. Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, hat das Museum für Kunst und Gewerbe 2016 seine Hauptausstellungsflächen nach aktuellen Standards modernisiert und überdies die ehemalige Turnhalle in der Gebäudemitte des früheren Schulbaus als Ausstellungs- und Begegnungsfläche neu eingerichtet.

Produkt 10 Museum am Rothenbaum

Das Museum am Rothenbaum zählt mit seinen umfangreichen und wertvollen Sammlungen von Objekten verschiedener Epochen, die von Kulturen aus der ganzen Welt stammen, zu den größten ethnologischen Museen Europas. Die Stiftung steht vor einer weitreichenden programmatischen Neuausrichtung. Sie umfasst alle Bereiche der Museumsarbeit. Geplant ist, die wertvollen Sammlungen wieder in den Mittelpunkt zu stellen und ihre historische und gegenwärtige Bedeutung für die Freie und Hansestadt Hamburg sowie ihren Stellenwert in den jeweiligen Herkunftsgesellschaften zu erforschen und im Kontext aktueller Fragestellungen neu zu bewerten. Dazu wird sich das Museum stärker mit seiner eigenen Geschichte befassen, sich an internationalen Netzwerken von Museen und Forschungseinrichtungen beteiligen und sein Programm an eine von Globalisierungs- und Migrationsprozessen geprägte Stadtgesellschaft adressieren.

Produkt 11 - Stiftung Historische Museen Hamburg

Die Stiftung Historische Museen Hamburg umfasst das Museum für Hamburgische Geschichte mit seinen Außenstellen Kramer-Witwen-Wohnung und Millerntorwache, das Altonaer Museum mit den Außenstellen Jenisch Haus und Heine Haus sowie das Museum der Arbeit mit der Außenstelle Hafenmuseum und der privat betriebenen Außenstelle Speicherstadtmuseum. Gemeinsam bilden sie das kulturelle Gedächtnis der Hansestadt. Mit ihren umfangreichen Sammlungen zur Entwicklung der Stadt, Hafen und Industriegeschichte Hamburgs und seines Umlands präsentieren sie wirkungsvoll und lebendig die Geschichte der Stadt von den Anfängen bis in die Gegenwart. Sie geben damit zugleich Orientierung bei der Auseinandersetzung mit gegenwärtigen gesellschaftlichen, politischen und urbanen Wandlungsprozessen. In Ausstellungen, Programmen und Veranstaltungen vermitteln sie Hamburgern ebenso wie Touristen ein attraktives, vielfältiges und zeitgemäßes Bildungs- und Kulturerlebnis.

Produkt 12 - Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg

Die Stiftung umfasst das Archäologische Museum Hamburg und das Museum für die Stadtgeschichte Harburgs. In wissenschaftlich fundierten Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen, die durch attraktive und innovative digitale Veranstaltungsangebote ergänzt werden, vermittelt das Museum Kenntnisse über frühgeschichtliche Kulturen und Phänomene sowie über die Entwicklung Harburgs vom Frühmittelalter bis in die Gegenwart. Neben der wissenschaftlichen Erschließung und Pflege ihrer umfangreichen Sammlungen nimmt die Stiftung die wichtige Funktion der Bodendenkmalpflege für die Freie und Hansestadt Hamburg und für den Landkreis Harburg wahr.

Produkt 13 - Nichtstaatliche Museen

Die Hamburger Museumslandschaft umfasst eine Vielzahl von Museen in privater Trägerschaft, die unterschiedliche Aspekte der Kunst bzw. Kulturgeschichte Hamburgs aufgreifen, um sie mit Dauer- sowie Wechselausstellungen den Hamburgerinnen und Hamburgern sowie auswärtigen Besuchern zugänglich zu machen. Das Ausstellungsprogramm wird durch Veranstaltungen, z.B. Lesungen, Führungen und Vorträge, ergänzt. Gefördert werden durch die Behörde für Kultur und Medien das

Elbinselmuseum Wilhelmsburg und das Ernst Barlach Haus. Das im alten Wilhelmsburger Amtshaus von 1724 gelegene Elbinselmuseum Wilhelmsburg bildet zusammen mit der Kreuzkirche, dem Dorfkrug und einem Bestand an alten Häusern das Milieuschutzgebiet Kirchdorf und dokumentiert die Entwicklungsgeschichte des Ortes. Das Ernst Barlach Haus beherbergt zahlreiche Hauptwerke des expressionistischen Künstlers Ernst Barlach und präsentiert in regelmäßigen Sonderausstellungen die Werke von Künstlern seiner Epoche sowie wichtigen Gegenwartskünstlern.

Produkt 14 – Deichtorhallen

Die Deichtorhallen Hamburg GmbH betreibt seit 1989 in den denkmalgeschützten ehemaligen Markthallen ein international renommiertes Ausstellungszentrum für zeitgenössische Kunst. Durch den Ausbau der Südhalle zum Haus der Photographie und die Angliederung der Sammlung Gundlach im Jahr 2005 haben die Deichtorhallen die Fotografie als eigenständiges Ausstellungsthema entwickelt und bilden seitdem ein in Europa einzigartiges Gesamtensemble für zeitgenössische Kunst und Fotografie. Als ideale Ergänzung kam 2011 die Sammlung Falckenberg mit der Phoenixhalle in Harburg als experimentelle Spielstätte hinzu. Mit einem umfangreichen Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm zählen sie zu den attraktivsten Kulturinstitutionen der Stadt und prägen das Bild Hamburgs als lebendige Kulturmetropole mit. Gleichzeitig sind sie auch ein wichtiger Anlaufpunkt für die kreative Szene der Stadt. Die Deichtorhallen Hamburg GmbH veranstaltet alle drei Jahre das institutionenübergreifende Festival Triennale der Photographie Hamburg (zuletzt 2018).

Produkt 15 - Landesbetrieb Planetarium

Das Planetarium Hamburg zählt als Gestaltungs- und Aufführungsort für Bildung, Kunst, Kultur und Wissenschaft zu den bedeutendsten Planetarien weltweit und ist das mit Abstand erfolgreichste Planetarium Deutschlands. Es vermittelt unter Einsatz modernster Technik wissenschaftlich fundiert und verständlich Beobachtungen, Zusammenhänge und Phänomene am Himmel und in der Umwelt, im Makro- wie Mikrokosmos und ermöglicht so den Besuchern ein informelles und lebenslanges Lernen. Zugleich bietet das Planetarium mit Konzerten, Theateraufführungen und Lesungen ein vielseitiges Kultur- und Unterhaltungsprogramm. Durch aktive nationale und internationale Kooperationen mit Kultur-, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie Institutionen aus den Bereichen Medien und Tourismus wird die wissenschaftliche, technische, didaktische, künstlerische und ökonomische Weiterentwicklung des Hauses gefördert. Seit Anfang 2017 begrüßt das Planetarium die Besucher nach umfangreichen Baumaßnahmen in modernisierten Räumlichkeiten mit einer erheblich verbesserten Infrastruktur.

Produkt 16 - Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen

Das öffentliche Bibliothekswesen wird in Hamburg durch die private Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen betrieben. Ihre Aufgabe ist es, mit den zur Verfügung stehenden Mitteln ein leistungsfähiges System öffentlicher Bibliotheken zu gewährleisten, das als Informationsspeicher und -vermittler und als Partner der Bürger und Bildungseinrichtungen bei der Verwirklichung von Lese-, Lern- und Bildungsinteressen dient. Das Angebot der Bücherhallen wird ergänzt durch medienpädagogisch ausgerichtete Leseförderungsangebote insbes. für Kinder, die infolge der Zusammenlegung von Stadtteilbücherhallen entwickelt wurden.

Produkt 17 – Blindenbibliotheken

Die Stiftung Centralbibliothek für Blinde und die Norddeutsche Blindenhörbücherei e.V. versorgen als Versandbibliotheken blinde und sehbehinderte Menschen mit Spezialmedien in Blindenschrift und speziellen Hörbuchdateien. Als Teil eines bundesweiten Verbundsystems sichern sie den Zugang zu Information und Literatur und leisten damit eine unverzichtbare Basis für das Erlernen von Blindenschrift. Die Norddeutsche Blindenhörbücherei mit Sitz in Hamburg ist eine Einrichtung der norddeutschen Bundesländer Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen. Die Finanzierung erfolgt in Anlehnung an den Königsteiner Schlüssel.

4.2.2.1.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	3.515	9.796	27.831	26.861	27.125	30.190	33.413
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.460	11.383	28.305	27.661	27.930	31.012	34.253
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	2.773	10.980	27.190	26.546	26.815	29.897	33.138
b) davon IT-Kosten	803	111					
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz							
3. Personalkosten	1.835	2.014	1.545	2.034	2.056	2.086	2.117
a) Kosten aus Entgelten	1.026	1.052	721	1.085	1.094	1.111	1.127
b) Kosten aus Bezügen	345	429	379	392	398	404	410
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter		0					
d) Kosten aus Sozialleistungen	212	221	169	240	243	246	250
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	252	312	276	317	321	325	330
Kosten aus Transferleistungen	215.081	239.708	237.174	249.431	251.967	248.283	248.951
5. Kosten aus Abschreibungen	61.731	11.190	6.065	1.936	1.862	1.578	1.440
6. Sonstige Kosten	2.128	1.025	334	499	499	499	499
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-281.720	-255.525	-245.591	-254.700	-257.188	-253.268	-253.847
Erlöse des Finanzergebnisses	1.075	22					
Kosten des Finanzergebnisses	390	53		0	0	0	0
10. Finanzergebnis	685	-31		0	0	0	0
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-281.035	-255.556	-245.591	-254.700	-257.188	-253.268	-253.847
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 - 12 - 13)	-281.035	-255.556	-245.591	-254.700	-257.188	-253.268	-253.847

Kontenbereich 1. "Erlöse" enthält u.a.:

Die norddeutschen Länder beteiligen sich an der Finanzierung der Norddeutschen Blindenhörbücherei im Verhältnis des Königsteiner Schlüssels bei einer Sitzlandquote Hamburgs von 30 v. H. Es sind -273 Tsd. Euro an Erlösen p.a. geplant.

Kontenbereich 2. "Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit" enthält u.a.:

Veranschlagt ist in Höhe von 450 Tsd. Euro p.a. der Anteil Hamburgs an der pauschalen Abgeltung der Vergütungsansprüche von Urhebern (Autoren und Verlage) und Leistungsschutzberechtigten (Interpreten und Produzenten von Ton- und Bildtonträgern) gegenüber den öffentlich geförderten Bibliotheken gem. §§ 27 Abs.2 und 52b UrhG (Bibliothekstantieme). Bund und Länder entrichten diese vertragsgemäß an die Verwertungsgesellschaften.

Kontenbereich 3. "Personalkosten" enthält u.a.:

In den abgebildeten Kosten enthalten sind die Personalkosten der BKM für die Betreuung der der Produktgruppe zugeordneten Produkte.

Kontenbereich 4. "Kosten aus Transferleistungen" enthält u.a.:

Folgende Institutionen erhalten jährliche Zuwendungen seitens der Behörde für Kultur und Medien (vgl. Anlage 3.1):

- Hamburgische Staatsoper GmbH
- Neue Schauspielhaus GmbH
- Thalia Theater GmbH
- Kampnagel GmbH
- Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester
- Stiftung Hamburger Kunsthalle
- Stiftung Museum für Kunst und Gewerbe
- Stiftung Museum am Rothenbaum
- Stiftung Historische Museen Hamburg
- Stiftung Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg
- Deichtorhallen Hamburg GmbH
- Landesbetrieb Planetarium Hamburg
- Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen
- Norddeutsche Blindenhörbücherei e.V. –

Stiftung Centralbibliothek für Blinde

Weiterhin sind 160 Tsd. Euro p.a. für institutionelle Leseförderungsprojekte der Bücherhallen und einzelner Träger in den Stadtteilen veranschlagt.
Mittel in Höhe von 62 Tsd. Euro für nichtstaatliche Museen. Gefördert werden das Ernst Barlach Haus und das Museum der Elbinsel Wilhelmsburg.
Mittel in Höhe von 330 Tsd. Euro p.a. für Tanzplan Hamburg. Hierfür ist das Choreographische Zentrum auf dem Gelände der Internationalen Kulturfabrik Kampnagel errichtet worden. Aus diesen Mitteln wird der laufende Betrieb des Choreographischen Zentrums mit 330 Tsd. Euro finanziert.

Zuwendungen an Privattheater:

Privattheater Spielzeit 2021/22 ff:

1. Ohnsorg-Theater GmbH 2.383.000 Euro

2. Ernst-Deutsch-Theater GmbH	2.038.000 Euro
3. Stäitsch Theaterbetriebs GmbH	
3.1 Spielstätte Kammerspiele	1.354.000 Euro
3.2 Spielstätte Altona / Harburg	1.183.000 Euro
4. St. Pauli Theater GmbH	825.000 Euro
5.Übrige kleine Theater	1.745.000 Euro
6.Theater für Kinder	519.000 Euro
7. Fundus Theater	594.000 Euro
8. Übrige Kindertheater	279.000 Euro
Förderung von Projekten	224.000 Euro
7. Theaterinsertionsförderung	100.000 Euro

Zuschüsse für Bauunterhaltungsmaßnahmen für die Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen in Höhe von 128 Tsd. Euro p.a. Vorgesehen sind Maßnahmen für die weitere Sanierung und Einrichtung von Bibliotheken.

Mittel für nicht investive Beschaffungen Theater und Orchester für die Betriebs- und Geschäftsausstattung bei den Theatern und Orchestern.

Darüber hinaus erfolgt unterjährig die Bereitstellung weiterer Mittel aus der Kultur- und Tourismustaxe für den Ausstellungsfonds.

Im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms (HWSP) werden zur Steigerung der Attraktivität musealer Einrichtungen als touristische Anziehungspunkte zusätzliche Ermächtigungen in Höhe von 5.500 Tsd. Euro im Jahr 2021 und 5.000 Tsd. Euro im Jahr 2022 bereitgestellt.

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.639	3.445	169.505	300	300
VE für Kosten aus Transferleistungen			84.228	91.740	93.032
VE für Sonstige Kosten					
VE für globale Mehrkosten					

Die Verpflichtungsermächtigungen dienen im Bereich der Kosten aus Verwaltungstätigkeit zur Absicherung der Bibliothekstantieme sowie im Bereich der Transferleistungen zur Absicherung der spielzeitbezogenen Zuwendungen, soweit diese nicht dem laufenden Kalenderjahr zuzuordnen sind. Hierdurch soll die Möglichkeit geschaffen werden, den schwankenden Bedarfen innerhalb eines Theaterjahres gerecht zu werden.

4.2.2.1.3 Ziele der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

Produkt 1 – Staatsoper
Produkt 2 – Schauspielhaus
Produkt 3 – Thalia Theater
(Kennzahlen B_251_01_010 bis B_251_01_023)

Ziel 1: Die Hamburger Staatstheater sollen einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire und hohem künstlerischen Anspruch anbieten und so möglichst vielen Zuschauerinnen und Zuschauern den Zugang zu Theater, Oper und Ballett ermöglichen. Insbesondere sollen Kinder und Jugendliche durch spezielle Vermittlungsangebote an anspruchsvolle Musik und darstellende Kunst herangeführt werden. Darüber hinaus sollen die Hamburger Staatstheater durch ihr Programm die Attraktivität Hamburgs für auswärtige Besucher/-innen erhöhen (siehe Kennzahlen B_251_01_010 bis B_251_01_015).

Ziel 2: Die Hamburger Staatstheater sollen eine sparsame und angemessene Wirtschaftsführung beachten, die einen möglichst wirkungsvollen Einsatz der öffentlichen Mittel ermöglicht (siehe Kennzahlen B 251 01 021 bis B 251 01 023).

Produkt 4 – Kampnagel (Kennzahlen B_251_01_031 und B_251_01_033)

Ziel 3: Kampnagel soll als multifunktionales Zentrum genreübergreifend lokale, nationale und internationale Produktionen produzieren, koproduzieren und einladen und somit neue Formen, Themen und Ästhetiken an ein künstlerisch aufgeschlossenes Publikum und Theaterschaffende vermitteln. Dabei liegt das Augenmerk insbesondere auf zeitgenössischen und zukunftsweisenden Formen. Kampnagel stellt sich der Aufgabe, für zeitgenössische Formen von Theater, Performance und Tanz eine wachsende Besucherakzeptanz zu erlangen und deren Inhalte zu vermitteln. Kampnagel strebt bei der Erreichung seiner Ziele eine hohe Wirtschaftlichkeit an (siehe Kennzahlen B_251_01_031).

Produkt 5 – Privattheater (Kennzahlen B_251_01_035 und B_251_01_038)

Ziel 4: Private Theater sollen mit dem Ziel unterstützt werden, ein breites Angebot zu erhalten (siehe Kennzahlen B_251_01_035 und B_251_01_038).

Produkt 6 – Theater- und Tanzszene (Kennzahl B_251_01_039)

Ziel 5: Die Theater- und Tanzszene soll mit dem Ziel unterstützt werden, innovative und kreative Impulse zu setzen (siehe Kennzahl B_251_01_039).

Produkt 7 - Philharmonisches Staatsorchester

(Kennzahlen B 251 01 222; B 251 01 223; B 251 01 228)

Ziel 6: Dem Philharmonischen Staatsorchester Hamburg als einem der führenden Kulturorchester soll ein angemessener Konzertbetrieb ermöglicht werden bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste. Dabei soll die Spielplangestaltung einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch bei möglichst hohen Erlösen erzielen. Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (siehe Kennzahlen B_251_01_222; B 251 01 228).

Produkt 8 - Hamburger Kunsthalle

Produkt 9 - Museum für Kunst und Gewerbe

Produkt 10 - Museum am Rothenbaum

Produkt 11 - Stiftung Historische Museen Hamburg

Produkt 12 - Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg

(Kennzahlen B_251_01_041 bis B_251_01_053; B_251_01_229; B_251_01_064 bis B_251_01_068; B_251_01_119)

Ziel 7: Die fünf staatlichen Museumsstiftungen (Stiftung Hamburger Kunsthalle, Stiftung Museum für Kunst und Gewerbe, Stiftung Museum am Rothenbaum, Stiftung Historische Museen Hamburg, Stiftung Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg) sollen durch attraktive Dauerausstellungen, Sonderausstellungen und zielgruppenspezifische museumspädagogische Angebote möglichst viele Besucher/innen erreichen. Erwachsenen wie Kindern und Jugendlichen aus allen gesellschaftlichen Schichten soll der Zugang zur bildenden Kunst und zum Verständnis historischer und gesellschaftlicher Zusammenhänge ermöglicht werden. Darüber hinaus sollen die Hamburger Museen die Attraktivität Hamburgs für auswärtige Besucher/-innen erhöhen (siehe Kennzahlen B_251_01_041 bis B_251_01_053, B_251_01_119).

Ziel 8: Die digitale Inventarisierung der Sammlungen soll fortgesetzt werden (siehe Kennzahlen B 251 01 229).

Ziel 9: Die Museumsstiftungen sollen eine sparsame und angemessene Wirtschaftsführung beachten, die einen möglichst wirkungsvollen Einsatz der öffentlichen Mittel gewährleistet (siehe Kennzahlen B 251 01 064 bis B 251 01 068).

Produkt 13 - Nichtstaatliche Museen (Kennzahl B_251_01_074)

Ziel 10: Breite Vermittlungsarbeit für unterschiedliche Zielgruppen und Erhöhung der touristischen Anziehungskraft der Metropole Hamburg (siehe Kennzahl B_251_01_074).

Produkt 14 – Deichtorhallen (Kennzahlen B_251_01_077 ; B_251_01_078 und B_251_01_081)

Ziel 11: Die Deichtorhallen sollen wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst und Fotografie auf internationalem Niveau zeigen und dadurch möglichst vielen Besucherinnen und Besuchern Begegnungen mit zeitgenössischer Kunst ermöglichen und zur Attraktivität Hamburgs als Kulturmetropole beitragen (siehe Kennzahlen B_251_01_077 bis B_251_01_081).

Produkt 15 – Landesbetrieb Planetarium (Kennzahlen B 251 01 083; B 251 01 084; B 251 01 088)

Ziel 12: Das Planetarium ist mit seinen einzigartigen technischen Möglichkeiten und dem breit gefächerten Spielplan eine weit über die Grenzen Deutschlands hinaus beachtete Begegnungsstätte der Öffentlichkeit mit Kultur und Wissenschaft. Es soll eine breite Kultur und Vermittlungsarbeit für unterschiedliche Zielgruppen anbieten, wobei ein besonderer Fokus auf Kinder und Jugendliche gerichtet sein soll. Die Besucherzahlen und der Anteil der Kinder und Jugendlichen sollen auf dem aktuellen hohen Niveau gehalten werden. Das Planetarium soll eine sparsame und angemessene Wirtschaftsführung beachten, die einen möglichst wirkungsvollen Einsatz der öffentlichen Mittel gewährleistet (siehe Kennzahlen B_251_01_083; B251_01_084; B_251_01_088).

Produkt 16 – Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen (Kennzahlen B_251_01_099; B_251_01_101; B_251_01_103; B_251_01_104; B_251_01_108)

Ziel 13: Verwirklichung von Lese-, Lern- und Bildungsinteressen der Hamburger Bevölkerung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen durch Erhalt und Weiterentwicklung eines möglichst flächendeckenden Systems öffentlicher Bibliotheken in Hamburg und Bereitstellung eines aktuellen und vielfältigen Medien- und Informationsangebotes (siehe Kennzahl B_251_01_099).

Ziel 14: Verbesserung der Lese- und Medienkompetenz insbesondere von Kindern und Jugendlichen durch entsprechende Medien- und Veranstaltungsangebote sowie durch Kooperation mit anderen Kultur- und Bildungseinrichtungen, insbesondere Schulen und Kitas (siehe Kennzahlen B_251_01_101; B_251_01_103; B_251_01_104; B_251_01_108).

Produkt 17 – Blindenbibliotheken (Kennzahlen B_251_01_111 und B_251_01_213)

Ziel 15: Verbesserung der Chancen blinder und sehbehinderter Menschen auf Bildung und Information durch Produktion und Versand eines aktuellen und vielfältigen Angebots an Blindenschrift und Hörmedien (siehe Kennzahl B 251 01 111).

Ziel 16: Die Bibliotheken sollen eine sparsame und angemessene Wirtschaftsführung beachten, die einen möglichst wirkungsvollen Einsatz der öffentlichen Mittel gewährleistet (siehe Kennzahl B 251 01 213).

4.2.2.1.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_01_010 Besucher/-innen Hauptbühne Staatsoper (incl. Ballett)	ANZ	333.617	322.585	335.000	335.000	335.000	335.000	335.000
B_251_01_011 Besucher/-innen Hauptbühne Schauspielhaus	ANZ	157.431	188.952	170.000	180.000	185.000	180.000	180.000
B_251_01_012 Besucher/-innen Hauptbühne Thalia Theater	ANZ	208.352	194.832	210.000	200.000	200.000	200.000	200.000
B_251_01_013 Anzahl Kinder/Jugendliche Staatsoper (incl. Ballett)	ANZ	16.847	14.994	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
B_251_01_014 Anzahl Kinder/Jugendliche Schauspielhaus	ANZ	22.441	40.101	35.000	30.000	40.000	40.000	40.000
B_251_01_015 Anzahl Kinder/Jugendliche Thalia Theater	ANZ	67.148	63.460	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
B_251_01_021 Kostendeckungsgrad Staatsoper	%	29,0	27,7	23,8	24,0	23,7	23,4	23,4
B_251_01_022 Kostendeckungsgrad Schauspielhaus	%	15,7	22,8	19,0	19,5	20,0	20,0	20,0
B_251_01_023 Kostendeckungsgrad Thalia Theater	%	22,5	22,8	23,0	23,0	23,0	23,0	23,0
B_251_01_031 Besucher/-innen Kampnagel	ANZ	179.500	186.000	130.000	143.000	143.000	70.000	70.000
B_251_01_033 Kostendeckungsgrad Kampnagel	%	39,5	39,6	31,5	31,5	31,5	20,6	20,6
B_251_01_035 Besucher/-innen Hauptbühne Privattheater	ANZ	603.111	868.064	945.013	893.338	893.338	893.338	893.338
B_251_01_038 Betriebszuschuss je Besucher/-in Privattheater	EUR	12,33	11,76	10,94	11,74	11,92	12,09	12,27
B_251_01_039 Anzahl geförderter Produktionen in der Theater- und Tanzszene	ANZ	31	47	30	55	55	55	55

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_01_222 Besucher/-innen philharmonischer Konzerte – Philharmonisches Staatsorchester	ANZ	46.983	54.117	47.000	48.000	48.000	48.000	48.000
B_251_01_223 Davon Kinder und Jugendliche – Philharmonisches Staatsorchester	ANZ	1.096	2.302	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
B_251_01_228 Kostendeckungsgrad Philharmonischer Konzerte	%	40,5	39,9	30,9	37,5	35,3	35,0	34,9
B_251_01_041 Besucher/-innen Hamburger Kunsthalle	ANZ	309.874	372.956	380.000	390.000	390.000	390.000	390.000
B_251_01_042 davon Kinder und Jugendliche Hamburger Kunsthalle	ANZ	43.964	63.832	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
B_251_01_043 Besucher/-innen Museum für Kunst und Gewerbe	ANZ	185.538	173.022	190.000	180.000	180.000	180.000	180.000
B_251_01_044 davon Kinder und Jugendliche Museum für Kunst und Gewerbe	ANZ	21.042	23.602	30.000	28.000	26.000	25.000	25.000
B_251_01_045 Besucher/-innen Museum am Rothenbaum	ANZ	81.238	78.590	100.000	91.000	91.000	91.000	91.000
B_251_01_046 davon Kinder und Jugendliche Museum am Rothenbaum	ANZ	22.122	18.967	32.000	25.000	25.000	25.000	25.000
B_251_01_047 Besucher/-innen Stiftung Historische Museen Hamburg	ANZ	317.372	333.039	315.000	208.000	195.000	195.000	195.000
B_251_01_048 davon Besucher/-innen Museum der Arbeit	ANZ	97.465	107.764	115.000	80.000	115.000	115.000	115.000
B_251_01_049 davon Besucher/-innen Altonaer Museum	ANZ	91.393	89.031	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
B_251_01_050 davon Besucher/-innen Museum für Hamburgische Geschichte	ANZ	128.514	136.244	120.000	48.000	0	0	0
B_251_01_051 davon Kinder und Jugendliche Stiftung Historische Museen	ANZ	45.597	46.007	50.000	45.000	37.000	37.000	37.000
B_251_01_052 Besucher/-innen Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg.	ANZ	142.473	122.825	91.000	91.000	91.000	91.000	91.000

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_01_119 Davon: Besucher/-innen in der Außenstelle Bischofsturm	ANZ	0	0	56.120	56.120	56.120	56.120	56.120
B_251_01_053 davon Kinder und Jugendliche Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg	ANZ	20.986	17.195	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
B_251_01_229 Digital Inventarisierte Sammlungsgegenstände am Gesamtbestand der Sammlungen der städtischen Museen	%	39,9	43,0	48,1	48,1	52,2	54,4	57,6
B_251_01_064 Kostendeckungsgrad Hamburger Kunsthalle	%	32,6	34,3	34,5	34,5	34,5	34,5	34,5
B_251_01_065 Kostendeckungsgrad Museum für Kunst und Gewerbe	%	36,7	29,6	27,9	28,5	28,5	28,5	28,5
B_251_01_066 Kostendeckungsgrad Museum am Rothenbaum	%	16,4	15,1	13,1	16,0	15,0	13,0	13,0
B_251_01_067 Kostendeckungsgrad Stiftung Historische Museen Hamburg	%	23,3	21,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0
B_251_01_068 Kostendeckungsgrad Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg	%	26,1	23,4	18,9	18,5	18,2	18,2	18,0
B_251_01_074 Besucher/-innen Nichtstaatliche Museen	ANZ	39.869	31.662	29.000	29.000	38.500	38.500	38.500
B_251_01_077 Besucher/-innen Deichtorhallen	ANZ	213.788	276.111	160.000	150.520	135.520	185.520	203.520
B_251_01_078 davon Kinder und Jugendliche Deichtorhallen	ANZ	10.865	14.390	10.000	9.400	8.470	11.600	12.700
B_251_01_081 Kostendeckungsgrad Deichtorhallen	%	51,8	45	53,0	36,0	35,6	30,7	33,0
B_251_01_083 Besucher/-innen Planetarium	ANZ	300.495	279.822	342.000	305.000	305.000	305.000	305.000
B_251_01_084 davon Kinder und Jugendliche Planetarium	ANZ	63.072	57.183	85.000	70.000	70.000	70.000	70.000
B_251_01_088 Kostendeckungsgrad Planetarium	%	78,0	53,0	78,0	78,0	78,0	78,0	78,0
B_251_01_099 Zahl der Bibliotheken der HÖB	ANZ	35	35	35	35	35	35	35

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_01_101 Medienausleihen(alle Bibliotheken & Fachstelle) HÖB	ANZ	13.090.349	13.279.191	12.067.966	12.788.000	12.568.000	12.535.600	12.106.000
B_251_01_103 Aktive Leseausweise HÖB	ANZ	216.794	219.766	215.500	220.500	222.000	223.500	225.000
B_251_01_104 davon für Kinder und Jugendliche HÖB	ANZ	84.693	84.878	81.000	84.000	85.000	85.500	86.000
B_251_01_108 Kostendeckungsgrad HÖB	%	16,8	15,5	14,2	14,4	13,9	13,5	13,1
B_251_01_111 Medienausleihen Blindenbibliotheken	ANZ	147.325	155.293	157.000	156.000	155.000	155.000	155.000
B_251_01_213 Zuschuss pro Buchsendungsempfänger/-in	EUR	18,93	4,82	5,40	4,79	4,83	4,83	4,83

- **B_251_01_012**: Die mit 210.000 Besuchern geplante Nachfrage in 2019 erreichte im Ist nur 194.832 Zuschauer (minus 7,2%). Hauptgrund des Besucherrückgangs ist die krankheitsbedingt erhöhte Anzahl von Vorstellungsausfällen.
- **B_251_01_013:** Die Anzahl der Besuche von Kindern/Jugendlichen stabilisiert sich auf rd. 15.000 je Spielzeit, entsprechend werden die Planwerte 2021 bis 2024 angepasst.
- **B_251_01_014**: Die Anzahl Kinder/Jugendliche in der Spielzeit 2019 (minus rd. 9.900 Besucher bzw. minus 20%) war zu optimistisch geplant. Statt geplanter 30 Vorstellungen konnten krankheitsbedingt nur 24 gespielt werden. Zusätzlich konnte die Spielzeit durch die Rangsanierung erst im Oktober starten, somit konzentrierten sich die geplanten Premieren auf eine verkürzte Spielzeit und es gab im Dezember nicht mehr genug Spieltermine für das Kinderweihnachtsstück.

Das Kinderweihnachtsstück der Spielzeit 2021 wird in der dritten Saison gespielt, was erfahrungsgemäß eine schwächere Nachfrage entstehen lässt. Hinzu kommt der Umzug des Jungen Schauspielhauses in den Wiesendamm, was den Spielbetrieb voraussichtlich um drei Monate verkürzen wird, weil die Räumlichkeiten sukzessive hergerichtet werden.

Voraussichtlich ab der Spielzeit 2022 wird das Junge Schauspielhaus im Wiesendamm über zwei Spielstätten verfügen und es wird ein neues Kinderweihnachtsstück geben. Es wird auch deshalb eine höhere Nachfrage erwartet.

- **B_251_01_015**: Die mit 55.000 Besuchern geplante Nachfrage für 2019 konnte im Ist auf 63.460 (plus 15,4%) gesteigert werden. Hauptgrund der höheren Auslastung ist die höhere Akzeptanz der Produktionen bei Jugendlichen.
- **B_251_01_021:** Vor allem durch die Erhöhung der Erträge (u.a. in den Bereichen Spenden und Fundusverkauf) konnte in der Spielzeit 2019 ein höherer Kostendeckungsgrad erwirtschaftet werden.
- **B_251_01_022**: Der mit 19 Prozent geplante Kostendeckungsgrad für 2019 konnte im Ist auf 22,8 Prozent (plus 20 %) gesteigert werden. Der tragende Grund für diese Verbesserung ist die erhöhte Nachfrage und die damit einhergehende deutliche Erlössteigerung.
- **B_251_01_031:** Die mit 125.000 Besuchern geplante Nachfrage für 2019 erreichte im Ist 186.000 Zuschauer. Dieses Plus von 48,8 Prozent lässt sich auf die zurückhaltende Planung und die deutlich höheren Besucherzahlen vorwiegend beim Sommerfestival, den k6-Produktionen und den Fremdveranstaltungen/Vermietungen zurückführen. Vor diesem Hintergrund erhöhte Kampnagel die bisher geplante Auslastung in der Spielzeit 2020 mit 130.000 Besuchern auf 143.000 Besucher (plus 10%) für die Spielzeiten 2021 und 2022.

Für die Spielzeiten 2023 und 2024 senkt Kampnagel im Hinblick auf die geplanten Bauarbeiten im Rahmen der Generalsanierung die Besuchererwartung auf jeweils 70.000 Besucher (minus rd. 50%).

B_251_01_033: Der mit 32,5 Prozent geplante Kostendeckungsgrad für 2019 konnte im Ist auf 39,6 Prozent (plus 21,8%) gesteigert werden. Grund für diese Verbesserung ist

die bereits zur vorstehenden Kennzahl 031 beschriebene erhöhte Nachfrage und die damit einhergehende deutliche Erlössteigerung.

Im Hinblick auf die geplante Generalsanierung ab der Spielzeit 2023 wird die Besuchererwartung auf 70.000 Besucher (minus rd. 50%) gemindert und ein Rückgang des Kostendeckungsgrades von 31,5% auf 20,6% erwartet. Die Entwicklung des Kostendeckungsrades ist abhängig vom Verlauf der Generalsanierung. Insofern können die Ist-Werte abweichen.

- B_251_01_035 und 038: Zuwendungserhöhung ab 2021/22 um 1,5% bei gleichbleibenden Besucherzahlen.
- **B_251_01_039**: Für die Jahre 2019 und 2020 wurde die Förderung der Freien Tanz- und Theaterszene nahezu verdoppelt, entsprechend können mehr Projekte gefördert werden. Mit der Spielzeit 2020/21 wird zudem ein neues Förderformat (Rechercheförderung) eingeführt, wodurch die Gesamtanzahl förderwürdiger Projektanträge ansteigen dürfte.
- B_251_01_222 und 223: Moderate Planung der Besucherzahlen, da mit der äußerst hohen Auslastung seit Eröffnung der Elbphilharmonie in Zukunft vorsorglich nicht mehr gerechnet werden kann.
- B_251_01_045 und 046: Rückläufige Besucherzahlen in Folge der Umbruchsituation der Stiftung.
- **B_251_01_047** bis 051: Reduzierung der Planzahlen ab 2021 wegen der Teilschließung des Museums für Hamburgische Geschichte und Schließung der zum Hafenmuseum (Museum der Arbeit) gehörenden Außenstelle Schuppen 50 aufgrund von Umbaumaßnahmen.
- B 251 01 052: Die sehr guten Besucherzahlen 2019 betreffen vornehmlich den eintrittsfreien Bischofsturm.
- **B_251_01_119:** Die Kennzahl wird neu ab 2021 ausgewiesen. Da die Besucherzahlen im Bischofsturm stark schwanken, wird in den Planwerten eine zu erwartende Mindestanzahl an Besuchern angenommen.
- B_251_01_053: Das gute Ergebnis 2019 resultiert aus den Besuchszahlen der Dauer- und Sonderausstellungen.
- B_251_01_066: Positive Entwicklung des Kostendeckungsgrades in 2021 aufgrund von gesteigerten Drittmitteln für Projekte.
- **B 251 01 068:** Das Ergebnis 2019 ergibt sich aus erhöhten Grabungsaktivitäten.
- **B_251_01_074**: Reduzierung der Besucherzahl in 2019, da das Ernst Barlach Haus vom 9.9.2019 5.1.2020 wegen Umbau geschlossen war. 2021: Das Museum Elbinsel Wilhelmsburg schließt voraussichtlich wegen Grundsanierung.
- **B_251_01_077** bis 081: Die Immobilie der Deichtorhallen wurde 2019 rückwirkend zum 1.1.2019 in ein Mieter-Vermieter-Modell (MVM) mit der städtischen Sprinkenhof GmbH eingebracht, in dessen Rahmen die Sanierung der Südhalle erfolgen soll. Die Sanierungsplanung ist noch nicht abgeschlossen. Den Planungen sind sanierungsbedingte Schließzeiten des Hauses der Photographie (HdP) von April 2021 bis August 2023 zu Grunde gelegt. Dies hat unmittelbare Auswirkungen auf die Besucherzahlen. Der Kostendeckungsgrad sinkt aufgrund der Erhöhung der Zuwendung, der Umsetzung MVM und Sanierung des HdP sowie um die nach dem MVM zu zahlenden Mieten.
- B_251_01_083, 084 und 088: Rückläufige Besucherzahlen in 2019, die in den Planungen ab 2021 berücksichtigt sind.
- **B_251_01_213**: Sinkender Zuschuss pro Besucher durch verminderten Zuschussbedarf aufgrund von Umstrukturierungen des Bibliotheksbetriebs der Stiftung Centralbibliothek für Blinde seit 2019.

4.2.2.1.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Staatsoper	331							
Erlöse		877	942	36				
Kosten		64.197	66.076	65.848	67.514	68.304	68.690	67.760
Saldo Jahresergebnis 1 Staatsoper		-63.321	-65.134	-65.812	-67.514	-68.304	-68.690	-67.760
Erlöse		21	21	-/-	18	18	18	18
Kosten		437	457	-/-	493	496	416	414
Saldo Jahresergebnis 2 Staatsoper		-63.737	-65.570	-/-	-67.990	-68.783	-69.088	-68.156
Deutsches Schauspielhaus	331							
Erlöse		253	3.542					
Kosten		32.094	34.578	32.672	32.349	32.818	32.830	33.046
Saldo Jahresergebnis 1 Deutsches Schauspielhaus		-31.841	-31.037	-32.672	-32.349	-32.818	-32.830	-33.046
Erlöse		20	20	-/-	18	18	18	18
Kosten		410	429	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Deutsches		-32.231	-31.446	-/-	-32.749	-33.221	-33.229	-33.444
Schauspielhaus								
Thalia Theater	331							
Erlöse		370	302					
Kosten		24.038	25.839	27.188	28.562	29.070	29.143	28.387
Saldo Jahresergebnis 1 Thalia Theater		-23.668	-25.538	-27.188	-28.562	-29.070	-29.143	-28.387
Erlöse		20	20	-/-	18	18	18	18
Kosten		410	429	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Thalia Theater		-24.059	-25.947	-/-	-28.962	-29.473	-29.543	-28.784
Kampnagel	331							
Erlöse		1	0					
Kosten		5.953	6.925	7.476	7.485	7.567	7.636	7.719
Saldo Jahresergebnis 1 Kampnagel		-5.953	-6.925	-7.476	-7.485	-7.567	-7.636	-7.719
Erlöse		20	20	-/-	18	18	18	18
Kosten		409	428	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Kampnagel		-6.342	-7.333	-/-	-7.885	-7.969	-8.035	-8.116

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Privattheater	331							
Erlöse		44	100					
Kosten		11.293	11.264	11.305	11.316	11.474	11.623	11.800
Saldo Jahresergebnis 1 Privattheater		-11.248	-11.165	-11.305	-11.316	-11.474	-11.623	-11.800
Erlöse		26	28	-/-	18	18	18	18
Kosten		458	476	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Privattheater		-11.680	-11.612	-/-	-11.716	-11.877	-12.022	-12.197
Theater- und Tanzszene	331							
Erlöse		19	30					
Kosten		1.769	1.965	1.850	1.865	1.866	1.867	1.870
Saldo Jahresergebnis 1 Theater- und		-1.750	-1.935	-1.850	-1.865	-1.866	-1.867	-1.870
Tanzszene								
Erlöse		22	22	-/-	18	18	18	18
Kosten		424	442	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Theater- und		-2.152	-2.355	-/-	-2.265	-2.269	-2.267	-2.267
Tanzszene								
Philharmonisches Staatsorchester	331							
Erlöse		1						
Kosten		4.047	4.426	4.125	4.177	4.223	4.271	4.328
Saldo Jahresergebnis 1 Philharmonisches		-4.047	-4.426	-4.125	-4.177	-4.223	-4.271	-4.328
Staatsorchester								
Erlöse		18	18	-/-	18	18	18	18
Kosten		398	418	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Philharmonisches		-4.427	-4.826	-/-	-4.577	-4.626	-4.671	-4.725
Staatsorchester								
Hamburger Kunsthalle	332							
Erlöse		148	84	56	56	56	56	56
Kosten		18.028	15.023	14.246	14.756	14.848	15.169	15.268
Saldo Jahresergebnis 1 Hamburger Kunsthalle		-17.880	-14.938	-14.190	-14.700	-14.792	-15.113	-15.212
Erlöse		25	26	-/-	18	18	18	18
Kosten		445	461	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Hamburger Kunsthalle		-18.300	-15.374	-/-	-15.100	-15.195	-15.513	-15.609

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Museum für Kunst und Gewerbe	332							
Erlöse		26	23	12	12	12	12	12
Kosten		7.909	8.711	8.628	9.066	9.181	9.362	9.406
Saldo Jahresergebnis 1 Museum für Kunst und		-7.883	-8.688	-8.616	-9.054	-9.169	-9.350	-9.394
Gewerbe								
Erlöse		25	26	-/-	18	18	18	18
Kosten		445	461	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Museum für Kunst und		-8.303	-9.123	-/-	-9.454	-9.572	-9.749	-9.792
Gewerbe								
Museum am Rothenbaum	332							
Erlöse		10	19	8	8	8	8	8
Kosten		6.400	6.775	6.169	6.392	6.302	6.321	6.445
Saldo Jahresergebnis 1 Museum am		-6.390	-6.756	-6.161	-6.384	-6.294	-6.313	-6.437
Rothenbaum								
Erlöse		25	26	-/-	18	18	18	18
Kosten		445	461	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Museum am		-6.810	-7.191	-/-	-6.783	-6.697	-6.712	-6.834
Rothenbaum								
Stiftung Historische Museen	332							
Erlöse		203	92	23	23	23	23	23
Kosten		18.963	18.532	16.110	19.718	19.377	16.968	16.997
Saldo Jahresergebnis 1 Stiftung Historische		-18.761	-18.440	-16.087	-19.695	-19.354	-16.945	-16.974
Museen								
Erlöse		25	26	-/-	18	18	18	18
Kosten		445	461	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Stiftung Historische Museen		-19.181	-18.875	-/-	-20.094	-19.756	-17.344	-17.371
Archäolog.Mus.Hamburg u Stadtmus.Harburg	332							
Erlöse		3	13	1	1	1	1	1
Kosten		3.406	3.916	5.121	3.598	3.667	3.642	3.734
Saldo Jahresergebnis 1		-3.403	-3.903	-5.120	-3.597	-3.666	-3.641	-3.733
Archäolog.Mus.Hamburg u Stadtmus.Harburg		300	3.300	J 20	3.301	3.300		300
Erlöse		25	26	-/-	18	18	18	18
Kosten		445	461	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2		-3.823	-4.338	-/ -	-3.996	-4.068	-4.041	-4.130
Archäolog.Mus.Hamburg u Stadtmus.Harburg								

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Deichtorhallen	332							
Erlöse		1	30					
Kosten		33.593	3.285	4.228	6.795	6.865	4.383	5.263
Saldo Jahresergebnis 1 Deichtorhallen		-33.592	-3.255	-4.228	-6.795	-6.865	-4.383	-5.263
Erlöse		21	21	-/-	18	18	18	18
Kosten		416	435	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Deichtorhallen		-33.987	-3.668	-/-	-7.195	-7.267	-4.782	-5.661
Nichtstaatliche Museen	332							
Erlöse		313	289	311	277	277	260	246
Kosten		7.155	1.508	1.677	750	679	508	436
Saldo Jahresergebnis 1 Nichtstaatliche		-6.842	-1.220	-1.365	-472	-402	-248	-190
Museen		0.5	00	,	40	40	40	40
Erlöse		25 445	26	-/-	18 418	18	18 417	18 415
Kosten			461	-/-		420		
Saldo Jahresergebnis 2 Nichtstaatliche		-7.262	-1.655	-/-	-872	-805	-648	-587
Museen	222							
Museen	332							
Erlöse		69	130					
Kosten		2.843	2.984	1.076	1.114	1.114	1.114	1.114
Saldo Jahresergebnis 1 Museen		-2.774	-2.854	-1.076	-1.114	-1.114	-1.114	-1.114
Erlöse Kosten				-/-	18	18 420	18 417	18 415
		-2.774	-2.854	-/- -/-	418 -1.514	-1.517	-1.514	
Saldo Jahresergebnis 2 Museen Planetarium	332	-2.114	-2.054	-/-	-1.514	-1.517	-1.514	-1.511
	332	4 000	44					
Erlöse		1.932	11	2 005	0.550	0.555	0.555	0.557
Kosten		2.320	4.065	2.825	2.553	2.555	2.555	2.557
Saldo Jahresergebnis 1 Planetarium Erlöse		-388	-4.054	-2.825	-2.553	-2.555 18	-2.555 18	-2.557
Kosten		25 445	26 461	-/-	18 418	420	417	18 415
Saldo Jahresergebnis 2 Planetarium		-808	-4.489	-/- -/-	-2.953	-2.958	-2.955	-2.954

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erinnerungskultur	332							
Erlöse		48	28	5				
Kosten		77	178	43	0	0	0	0
Saldo Jahresergebnis 1 Erinnerungskultur		-29	-150	-38	0	0	0	0
Erlöse				-/-	0	0	0	0
Kosten				-/-	0	0	0	0
Saldo Jahresergebnis 2 Erinnerungskultur		-29	-150	-/-	0	0	0	0
Hamburger Öffentliche Bücherhallen	332							
Erlöse		1	36					
Kosten		37.784	37.297	34.602	35.969	36.490	36.471	36.942
Saldo Jahresergebnis 1 Hamburger Öffentliche		-37.783	-37.261	-34.602	-35.969	-36.490	-36.471	-36.942
Bücherhallen								
Erlöse		18	18	-/-	18	18	18	18
Kosten		413	431	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Hamburger Öffentliche		-38.178	-37.674	-/-	-36.369	-36.893	-36.870	-37.339
Bücherhallen								
Blindenbibliotheken	332							
Erlöse		273	272	273	273	273	273	273
Kosten		954	942	1.044	1.035	1.098	1.009	1.049
Saldo Jahresergebnis 1 Blindenbibliotheken		-681	-670	-771	-762	-825	-736	-776
Erlöse		15	14	-/-	18	18	18	18
Kosten		391	410	-/-	418	420	417	415
Saldo Jahresergebnis 2 Blindenbibliotheken		-1.057	-1.065	-/-	-1.162	-1.228	-1.136	-1.173
Mieter-Vermieter-Modell	331							
Erlöse			3.875	27.106	26.210	26.475	29.557	32.794
Kosten		2.803	11.076	27.190	26.546	26.815	29.897	33.138
Saldo Jahresergebnis 1		-2.803	-7.201	-84	-335	-340	-340	-344
Mieter-Vermieter-Modell								
Erlöse				-/-				
Kosten				-/-				
Saldo Jahresergebnis 2		-2.803	-7.201	-/-	-335	-340	-340	-344
Mieter-Vermieter-Modell								

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020 Tsd. EUR	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Fernsehturm	332							
Erlöse								
Kosten			10					
Saldo Jahresergebnis 1 Fernsehturm			-10					
Erlöse				-/-				
Kosten				-/-				
Saldo Jahresergebnis 2 Fernsehturm			-10	-/-				

Kosten und Erlöse:

Die abgebildeten Produktkosten setzen sich aus unterschiedlichen Anteilen der Kontenbereiche zusammen und beinhalten auch die dem jeweiligen Produkt zuzuordnenden Personalkosten der Behörde und nicht zahlungswirksame Anteile wie Abschreibungen.

Staatsoper, Deutsches Schauspielhaus und Thalia Theater:

Die ausgewiesenen Steigerungsraten bei den Kosten stehen im Zusammenhang mit vertraglich vereinbarten Ausgleichen zu Tarifsteigerungen.

Kampnagel:

Die Erhöhung der Kosten steht im Zusammenhang mit der anteiligen Übernahme von Tarifsteigerungen.

Privattheater:

Fortschreibung mit jährlicher Steigerung um 1,5%.

Kunsthalle, Museums für Kunst und Gewerbe, Museum am Rothenbaum, Stiftung Historische Museen Hamburg und Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg:

Fortschreibung mit jährlicher Steigerung um 1,5%.

Darüber hinaus sind für die Stiftung Historische Museen Hamburg für die Entwicklung des Hafenmuseums und Einbindung des Museumsschiffs Peking in die Ausstellung für die Jahre 2021 und 2022 im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramm insgesamt rd. 5.500 Tsd. Euro vorgesehen.

Deichtorhallen:

Zur Entwicklung der Ausstellungsfläche im Gruner & Jahr Gebäude werden aus dem Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramm zusätzliche Ermächtigungen in den Jahren 2021 und 2022 in einer Gesamthöhe von 5.000 Tsd. Euro vorgesehen.

Planetarium:

Die Reduzierung der geplanten Kosten resultiert aus veränderten Abschreibungswerten nach Überführung des Gebäudes in das Mieter-Vermieter-Modell.

Erinnerungskultur:

Das Produkt wurde mit der aktuellen Planung zum Haushalt 2021/2022 in die Produktgruppe 251.06 "Gedenkstätten und Erinnerungskultur" überführt.

4.2.2.1.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen und Bibliotheken

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	23,00	23,07	17,32	21,34	21,34	21,34	21,34

Erhöhung aufgrund Projekt Hafenmuseum und Integration Projekt Elbphilharmonie in die Linienorganisation der Behörde für Kultur und Medien.

4.2.2.2 Produktgruppe 251.02 Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft

4.2.2.2.1 Vorwort der Produktgruppe 251.02 Künste, kult. Leben, Kreativwirtschaft

Produkt 1 – Kreativwirtschaftscluster

Kreativwirtschaft ist ein Wirtschaftssektor, dessen Akteure und Unternehmen mit künstlerischen und kulturellen Gütern und Ideen oft in Verbindung mit technologischen, sozialen oder prozessualen Innovationen primär erwerbswirtschaftlich tätig sind. Das Wirtschaftsfeld Kreativwirtschaft umfasst folgende elf Kernbranchen oder Teilmärkte: Musikwirtschaft, Buchmarkt, Kunstmarkt, Filmwirtschaft, Rundfunkwirtschaft, Darstellende Kunst, Designwirtschaft, Architekturmarkt, Pressemarkt, Werbemarkt sowie Software/Games Industrie. Das Produkt Kreativwirtschaftscluster umfasst fördernde und stärkende Maßnahmen für den gesamten Wirtschaftssektor und seine Teilmärkte. Zur Unterstützung der sehr heterogenen und kleinteiligen Kreativbranche wurde 2010 die Hamburg Kreativ GmbH (HKG), mit der FHH als alleinige Gesellschafterin, gegründet. Als Dienstleistungseinrichtung ist sie Schnittstelle zur Kreativwirtschaft und ihren Branchenverbänden, Netzwerken und Vereinen und übernimmt die Betreuung, Beratung und Förderung der Branche. Weitere Maßnahmen zur Förderung der Kreativwirtschaft sind die systematische Vermittlung von Immobilien und Flächen für die Kreativbranche, die Weiterentwicklung von Teilmärkten durch Förderung von Plattformen, Wettbewerben und diversen Einzelmaßnahmen, sowie die Vernetzung städtischer Akteure im Bereich Kreativwirtschaft. Ein neuer Schwerpunkt ist mit dem "Cross Innovation Hub" der HKG zudem die Stimulierung von branchenübergreifender Zusammenarbeit zwischen Kreativwirtschaft und anderen wirtschaftlichen wie gesellschaftlichen Bereichen. Dieses Vorhaben wird mit Hilfe einer EFRE-Förderung im Zeitraum 2017-2021 umgesetzt.

Produkt 2 – Bildende Kunst

Die Förderung der zeitgenössischen bildenden Kunst dient der Bereicherung des kulturellen Lebens in der Freien und Hansestadt Hamburg. Zu den Geförderten gehören sowohl bildende Berufskünstler, Einzelkünstler, Künstlergruppen, -initiativen und -orte als auch Institutionen wie Kunsthaus Hamburg gGmbH oder Kunstverein in Hamburg. Nach Beendigung der ersten Phase des Initiativprojekts "Stadtkuratorin Hamburg" Mitte 2016 wurde anhand der bis dahin entwickelten Vorschläge für eine inhaltliche und strukturelle Neuausrichtung des Programms "Kunst im öffentlichen Raum" beschlossen, in einer zweiten Phase von 2018 bis 2020 hieran vertiefend weiterzuarbeiten.

Produkt 3 – Film und Foto

Die BKM fördert im Rahmen des Produktes Film die Filmförderung Hamburg-Schleswig Holstein GmbH und ihre Tochtergesellschaften Filmfest Hamburg gGmbH und Creative Europe Desk Hamburg GmbH. Letztgenannte Einrichtung ist die zentrale deutsche Informationsstelle über die audiovisuellen Programme der Kommission der Europäischen Union. Kontinuierlich gefördert werden darüber hinaus Filmeinrichtungen in Hamburg, darunter insbesondere das kommunale Kino Metropolis der Kinemathek Hamburg e.V., sowie eine Reihe von gattungs- oder zielgruppenbezogenen Filmfestivals. U.a. über die jährliche Vergabe der Hamburger Kinopreise werden auch stadtteilbezogen Kinos und Abspielstätten gefördert. Im Rahmen dieses Produktes werden die Triennalen der Photographie Hamburg gefördert.

Produkt 4 – Designwirtschaft

Die Förderung der Designwirtschaft umfasst die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Hamburger Unternehmen, den Erhalt und Ausbau kreativer Potentiale sowie Standortmarketing für den Kreativstandort Hamburg. Seit Eröffnung im Jahr 2014 werden diese Aufgaben von "designxport" wahrgenommen. Das Designzentrum in der HafenCity Hamburg hat das Ziel, die Kompetenz des Design- und Kreativstandortes Hamburg zu befördern, dem interdisziplinären Diskurs lokaler, überregionaler sowie internationaler Gestaltungsansätze ein permanentes, öffentliches Forum zu geben und die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung von Design sichtbarer zu machen.

Produkt 5 – Literatur und Freie Akademie der Künste

Das literarische Leben Hamburgs zeichnet sich durch eine Fülle an literarischen Veranstaltungen, Lesereihen und Festivals aus, die von der BKM gefördert werden. Diese finden vor allem in den institutionell geförderten Einrichtungen wie dem Literaturhaus Hamburg, dem Literaturzentrum oder der Freien Akademie der Künste statt. Auch die freie Szene sowie die Buchhandlungen bieten ein vielfältiges Literaturprogramm mit nationalen und internationalen Autorinnen und Autoren. Hinzu kommen zahlreiche Literaturfestivals, wie die "Suedlese" in Harburg, das Harbour Front Literaturfestival, das Hamburger Comicfestival, das Kinder- und Jugendlesefest "Seiteneinsteiger", die Hamburger Märchentage und die Nordischen Literaturtage. Außerdem wird das literarische Leben durch den Literaturkalender "Literatur in Hamburg" als Print- und Onlineformat sowie durch fachkundige Beratung unterstützt. Die individuelle Förderung Hamburger Autorinnen und Autoren geschieht u. a. durch die jährlichen Förderpreise für Literatur und literarische Übersetzungen, durch das Jahrbuch für Literatur, den "Hamburger Ziegel", durch die Aufenthaltsstipendien für Hamburger Autoren und Übersetzer sowie durch die Förderung des "Writers' Room", eine Arbeits- und Begegnungszentrum für Schriftsteller*innen.

Produkt 6 – Hamburger Symphoniker

Die Hamburger Symphoniker wurden 1957 als Zusammenschluss kleinerer städtischer Orchester gegründet. Mit einem vielfältigen Programmangebot für Kinder und Erwachsene gehören sie zu den kontinuierlichen Anbietern von Sinfonie und Kammerkonzerten. Im Bereich der Musikvermittlung an Kinder gehört das Orchester zu den Pionieren im Hamburger Musikleben; seit 1996 werden regelmäßig Kinderkonzerte veranstaltet. Mit einer besonderen Dramaturgie der Programmplanung entwickeln und erproben die Symphoniker für die FHH neue Zugänge zum Thema Orchestermusik.

Produkt 7 – Ensemble Resonanz

Das Ensemble Resonanz ist seit 2002 in Hamburg beheimatet, wo es sich als Ensemble in Residence der Laeiszhalle mit der Konzertreihe Resonanzen erfolgreich etabliert hat. Im Oktober 2014 konnte das Ensemble mit dem "Resonanzraum" im Medienbunker Feldstraße seinen eigenen Veranstaltungsraum eröffnen, in dem auch geprobt wird. Diese mittlerweile fest etablierte Heimat des Ensembles Resonanz wird hervorragend angenommen, sowohl vom Publikum als auch von musikalischen Gästen. Das Ensemble ist an der Schnittstelle zwischen Kammerorchester und Solistenensemble positioniert und spannt programmatisch den Bogen zwischen alter und zeitgenössischer Musik. Dem Ensemble in Residence an der Elbphilharmonie ist die Musikvermittlung sowie die Entwicklung eines neuen (Streicher)Repertoires ein wichtiges Anliegen. Das Ensemble Resonanz gehört zu den kreativsten Musikkräften der FHH. Im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens zum Haushalt 2019/20 wurden zusätzliche Mittel in Höhe von 250.000 Euro eingestellt. Die geplante Erhöhung des Fördervolumens entspricht dem deutlich gestiegenen strukturellen Finanzierungsbedarf. Hiermit soll dem Ensemble in angemessenem Umfang ermöglicht werden, sich weiterhin künstlerisch zu entwickeln sowie die organisatorischen Strukturen zu professionalisieren.

Produkt 8 – Freie Musikszene

Die Freie Musikszene bildet die Vielfalt des musikalischen Schaffens in Hamburg ab und leistet als Inkubator einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Musikstadt Hamburg. Die Laienchöre, -ensembles, -orchester sowie Amateurbands aus Pop und Jazz sind das Rückgrat des städtischen Musiklebens und benötigen Foren, um sich auszuprobieren. In Hamburg ansässige freie Profi Ensembles und Orchester ergänzen das Programmangebot der großen Häuser um häufig unkonventionelle Veranstaltungsformate in allen Musikbereichen, insbesondere im Bereich der subkulturellen Avantgarde auf dem Sektor der zeitgenössischen Musik. Durch den Musikstadtfonds können seit 2016 wertvolle Impulse für die freie Musikszene auch in Hinblick auf die Eröffnung und Bespielung der Elbphilharmonie gesetzt werden. In Hamburg, als Stadt mit der höchsten Musikclub-Dichte Deutschlands, spielen Pop und Jazz eine überaus wichtige Rolle für das Musikleben. Die Förderung der unterschiedlichen Szenen durch Netzwerke und spezielle, auf die Musikclubs zugeschnittene Maßnahmen und Festivals steht im Vordergrund. Darüber hinaus wird ein besonderes Augenmerk auf Maßnahmen der Musikvermittlung für Alt und Jung gelegt. Die Förderung erfolgt durch (langfristig bestehende) institutionelle Förderung/Strukturförderung (z.B. Jazz Büro, Rockcity, Landesmusikrat) und durch Projektförderung.

Produkt 9 – Fabrik und Markthalle

Die Fabrik gilt als das erste deutsche Kultur- und Kommunikationszentrum und wurde 1971 in einer 100 Jahre alten Maschinenfabrik in Ottensen eröffnet. Schwerpunkt der Fabrik ist ein vielschichtiges und spartenübergreifendes Musikprogramm für unterschiedliche Zielgruppen und Altersklassen mit einem Einzugsgebiet weit über Hamburg hinaus. 1977 öffnete die Markthalle ihre Tore für das junge Publikum. Mit den Jahren entwickelte sich die Markthalle zu einem multifunktionellen Veranstaltungszentrum. Das vielseitig einsetzbare Raumangebot wird auch gern für kombinierte Veranstaltungen genutzt. Das musikalische Veranstaltungsangebot ist von jeher geprägt von der Neugier auf neue musikalische Entwicklungen und hat viele, heute renommierte Musikgruppen erstmalig in Hamburg präsentiert. Auch die lokale Musikszene hat in der Markthalle eine Heimat.

Produkt 10 - Musikwirtschaft

Die Musikbranche mit ihren Tonträgerunternehmen, Labels und Verlagen, Live Musik Clubs, Spielstätten und Veranstaltern, Künstlern und Komponisten etc. ist in der Hamburger Kreativwirtschaft ein erheblicher Wirtschaftsfaktor. Es gibt in den verschiedenen Bereichen eine ausgewogene Mischung kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Die Stadt ist auf unterschiedlichen Ebenen aktiv, für die Musikwirtschaft ein fruchtbares Umfeld zu gewährleisten und den Zugang zu neuen Marktsegmenten zu erleichtern. Über eine Netzwerkfunktion hinaus bietet die räumliche Konzentration von Unternehmen, z. B. über Themenimmobilien, einen guten Nährboden für musikwirtschaftliches Handeln. Neben gezielter Unterstützung von Einzelfällen bilden zentrale Veranstaltungen, Festivals, Branchentreffen, Wettbewerbe und Kongresse ein wichtiges Element der Maßnahmen zur Stärkung der Musikwirtschaft.

Produkt 11 – Künstlerische Privatschulen (Hamburger Konservatorium)

Im Rahmen dieses Produktes erfolgt die finanzielle Förderung des Hamburger Konservatoriums. Das Hamburger Konservatorium verbindet Akademie und Musikschule unter einem Dach. Es bietet eine umfassende Laienausbildung in der Musikschule für alle Altersgruppen vom ersten bis zu achtzigsten Lebensjahr: Musikalische Früherziehung, Instrumentenkarussell, instrumentalen Einzelunterricht, Ensembleunterricht, Kinderchor, Musikfreizeiten und vieles mehr. In der Akademie wird eine qualifizierte Musikerausbildung mit den Abschlüssen und Künstlerische Reifeprüfung Diplom Musiklehrer in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater unterrichtet. Darüber hinaus bietet das Hamburger Konservatorium als berufsbegleitende Zusatzausbildungen Elementare Musikpädagogik und Studienjahre für internationale Studenten an. Workshops, Meisterkurse, Fortbildungsseminare und Konzerte vervollständigen das Angebot eines der größten Konservatorien in Deutschland. Zudem werden im Rahmen dieses Produktes die nichtstaatlichen künstlerischen Ausbildungseinrichtungen der Stadt als BAföG-berechtigt anerkannt und gefördert sowie die Schulaufsicht ausgeübt. Es handelt sich dabei um die berufsausbildenden Schulen in den Sparten Ballett, Modern Dance, Gesang, Chorgesang, Popgesang, Musik, Popmusik, Rock und Jazz, Design, Modedesign, Schauspiel und Musical, jeweils im Rang unterhalb der Hochschulen bzw. Fachhochschulen. Rechtlich gesehen sind diese Einrichtungen Berufsfachschulen und Ergänzungsschulen gemäß § 11 HmbSfTG. Weiterhin erfolgt im Rahmen des Produktes die Befreiung der in Hamburg tätigen künstlerischen Lehrer und Ausbilder sowie der nichtstaatlichen Ausbildungseinrichtungen von der Umsatzsteuer wegen berufsvorbereitender Tätigkeit gemäß § 4 Nr. 21 UStG durch verwaltungsmäßige Bescheide.

Produkt 12 – Stadtteilkultur

Das Produkt Stadtteilkultur setzt sich gemäß Globalrichtlinie Stadtteilkultur zusammen aus der Förderung von Stadtteilkulturzentren, Geschichtswerkstätten und Stadtteilkulturprojekten. Stadtteilkultur steht für ein ausdifferenziertes, kulturelles Praxisfeld im Überschneidungsbereich von Kunst, Kultur, Bildung, Sozialem mit sozialräumlichem Fokus außerhalb der etablierten Kunst- und Kultureinrichtungen. Stadtteilkulturzentren und Geschichtswerkstätten sind mittlerweile fester Bestandteile der hamburgischen Kultur – und Bildungslandschaft. Die Mittel zur Förderung der Stadtteilkultur werden den Bezirksämtern auf Grundlage des Bezirksverwaltungsgesetzes und der Globalrichtlinie Stadtteilkultur als Rahmenzuweisungen zur Verfügung gestellt. Die derzeit 28 Stadtteilkulturzentren und 13 Geschichtswerkstätten werden von dort aus

eigenständig (Feinspezifikation) gefördert. In den Produktkosten sind lediglich die originär in der BKM anfallenden Kosten enthalten.

Produkt 13 - Kinder- und Jugendkultur

Die Hamburger Kinder- und Jugendkulturinitiative bündelt auf Grundlage des Rahmenkonzeptes Kinder- und Jugendkulturarbeit in Hamburg behördenübergreifende Ansätze zur Förderung der Kinder- und Jugendkultur und trägt dabei den Gedanken von PPP in eine breitere Öffentlichkeit. Gefördert werden kulturelle Einrichtungen und Projekte bzw. Angebote, die sich der Vermittlung von Kunst und Kultur verschrieben haben. Kulturelle Bildung entsteht dabei im Wechselspiel von Rezeption und Produktion, ästhetischer Wahrnehmung und künstlerischem Handeln. Dieser Prozess soll vom Grundsatz her für alle Kinder und Jugendlichen gleichermaßen offen gestaltet werden. Die Projektarbeit soll insbesondere durch stärkere Kooperation und Netzwerkstrukturen zwischen den Bereichen Kultur, Bildung, Stadtentwicklung und Jugendhilfe ausdifferenziert werden.

Produkt 14 – Interkulturelle Projekte

In Hamburg leben seit Jahrzehnten Menschen aus mehr als 180 Nationen zusammen, Hamburg ist somit eine Stadt der kulturellen Vielfalt. Mit der Förderung interkultureller Kulturprojekte von und mit in Hamburg lebenden Menschen unterschiedlichster Herkunft soll ein gleichberechtigter Dialog zwischen den Kulturen initiiert und gestärkt werden. Gefördert werden spartenübergreifend Künstlerinnen und Künstler mit Migrationshintergrund sowie diejenigen, die zu interkulturellen Themen arbeiten. Ziel ist es, der diversen Zusammensetzung der heutigen Stadtgesellschaft Rechnung zu tragen, die vielfältigen künstlerischen Stimmen sichtbar zu machen und sie in ihrer künstlerischen Weiterentwicklung zu unterstützen.

Produkt 15 – Integrative Projekte

In Hamburg nehmen Menschen mit Behinderung einen gleichberechtigten und ihre Würde achtenden Platz in der Gesellschaft und im kulturellen Leben ein. Sie können ihre künstlerischen Interessen und Fähigkeiten mit den gleichen Möglichkeiten und Chancen wie nichtbehinderte Menschen entfalten. Menschen mit Behinderungen bereichern das kulturelle Geschehen und erfahren Wertschätzung für ihren kulturellen Beitrag. Aus diesem Grunde werden künstlerische Projekte von und mit Menschen mit Behinderungen und Initiativen zur Barrierefreiheit im Kulturbereich gefördert.

Produkt 16 – Internationaler Kulturaustausch

Hamburg unterhält zahlreiche Verbindungen ins Ausland, insbesondere zu den Partnerstädten und den vom Senat erklärten Schwerpunktregionen. Dabei hat der kulturelle Austausch einen besonderen Stellenwert in den internationalen Beziehungen. Im Rahmen des Internationalen Kulturaustausches wird den Akteuren der Kulturszene die Möglichkeit geboten, mit internationalen Netzwerken in Kontakt zu kommen und in diesen mitzuwirken Dieser Austausch bindet nicht nur die Schwerpunktregionen an Hamburg, sondern bereichert auch die Programme von Theatern, Spielstätten, Ausstellungsorten, Museen, Musikveranstaltern und Literatureinrichtungen der Stadt und kommt somit auch den Hamburger Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Zu den Geförderten gehören Hamburger Künstlerinnen und Künstler und Kulturschaffende und generell international ausgerichtete Projekte, an denen Hamburger Künstler und Kulturschaffende teilhaben oder durch die sie im Sinne einer verstärkten Internationalisierung und eines intensivierten Kontaktaufbaus profitieren.

4.2.2.2.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.02 Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	548	1.078	2	2	2	2	2
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	346	372	409	409	409	409	409
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	23	37					
b) davon IT-Kosten	1	4					
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	0						
3. Personalkosten	1.371	1.573	1.497	1.719	1.743	1.772	1.815
a) Kosten aus Entgelten	925	1.069	1.004	1.117	1.132	1.148	1.166
b) Kosten aus Bezügen	130	165	98	178	181	186	198
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter							
d) Kosten aus Sozialleistungen	177	187	206	233	236	240	245
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	140	152	189	191	194	198	206
Kosten aus Transferleistungen	25.865	29.114	23.368	25.999	25.471	24.421	24.423
5. Kosten aus Abschreibungen	813	370	331	319	330	419	408
6. Sonstige Kosten	663	857	583	641	641	641	641
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-28.510	-31.209	-26.185	-29.085	-28.592	-27.660	-27.694
Erlöse des Finanzergebnisses	0	0					
Kosten des Finanzergebnisses				0	0	0	0
10. Finanzergebnis	0	0		0	0	0	0
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-28.510	-31.209	-26.185	-29.085	-28.592	-27.660	-27.694
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr-/ Minderkosten (11 - 12 - 13)	-28.510	-31.209	-26.185	-29.085	-28.592	-27.660	-27.694

Kontenbereich 4. "Kosten aus Transferleistungen" enthält u.a.:

Veranschlagt ist eine Zuwendung zur institutionellen Förderung an die FilmFörderung Hamburg Schleswig Holstein GmbH (FFHSH) in Höhe von 8.101 Tsd. Euro p.a. Mit der Zuwendung wird die Förderung, Entwicklung, Pflege und Stärkung der Filmkultur und Filmwirtschaft in Hamburg verfolgt. Die FFHSH vergibt die Fördermittel im Wesentlichen für Projektförderungen im Bereich der Filmproduktion sowie zur Förderung von Abspiel und Vertrieb für Filmprojekte aller Genres.

Veranschlagt sind pauschal Mittel für außerordentliche Bedarfe von Kultur- und Kommunikationszentren im Rahmen von Bauunterhaltungsmaßnahmen in Höhe von 51 Tsd. Euro p.a..

Die Position Hamburgs als bedeutender und umsatzstärkster Kreativstandort wird zielgerichtet gestärkt und ausgebaut. Wichtigster Bestandteil der Förderung ist die 2010 gegründete Hamburg Kreativ GmbH, die mit hier veranschlagten Mitteln finanziert wird. Darüber hinaus werden von der Behörde für Kultur und Medien wichtige Netzwerkstrukturen für die Kreativwirtschaft und Veranstaltungen gefördert. Veranschlagt sind 1.400 Tsd. Euro p.a..

Ziel ist, den starken Designstandort Hamburg weiter zu fördern und auszubauen. Dazu wurde 1995 die Initiative hamburgunddesign° gegründet. Nachdem 2014 das neue Designzentrum designxport in der HafenCity seinen Betrieb aufgenommen hat, ist die Förderung von hamburgunddesign im designxport aufgegangen, so dass alle Aktivitäten gebündelt im Rahmen der designxport Plattform stattfinden. Veranschlagt sind Mittel in Höhe von 150 Tsd. Euro p.a..

Im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms (HWSP) werden für Konjunkturimpulse im Bereich der Filmförderung zusätzliche Ermächtigungen in Höhe von jeweils 1.000 Tsd. Euro in 2021 und in 2022 sowie 430 Tsd. Euro für das Vorwerkstift im Jahr 2021 bereitgestellt.

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit					
VE für Kosten aus Transferleistungen			13.540	13.020	13.020
VE für Sonstige Kosten					
VE für globale Mehrkosten					

Die ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen dienen zur Absicherung der über den Jahreswechsel hinausgehenden spielzeitbezogenen Zuwendung an die Hamburger Symphoniker sowie zur Absicherung von für Folgejahre einzugehenden Verpflichtungen der FFHSH im Rahmen ihrer mittelfristigen Planungen.

4.2.2.2.3 Ziele der Produktgruppe 251.02 Künste, kult. Leben, Kreativwirtschaft

Produkt 1 – Kreativwirtschaftscluster

(Kennzahl B_251_02_001)

Ziel 1: Stärkung der Hamburger Kultur- und Kreativwirtschaft und Schaffung von Arbeitsplätzen durch Verbesserung der Rahmenbedingungen, bessere Darstellung nach außen, Erschließung neuer Marktpotenziale und bessere Zusammenarbeit (siehe Kennzahl B 251 02 001).

Produkt 2 – Bildende Kunst (Kennzahlen B 251 02 006 – B 251 02 007)

Ziel 2: Sicherung und Weiterentwicklung des kulturellen Gesamtangebots, um möglichst viele Menschen an aktuelle Positionen der zeitgenössischen bildenden Kunst heranzuführen (siehe Kennzahlen B 251 02 006 – B 251 02 007).

Produkt 3 – Film und Foto (Kennzahlen B_251_02_011; B_251_02_016)

Ziel 3: Stärkung der Filmkultur und Filmwirtschaft sowie der Fotografie in Hamburg, Heranführung möglichst vieler Bürger, insbesondere Kinder und Jugendlicher, an das Medium Film und Fotografie (siehe Kennzahlen B 251 02 011; B 251 02 016).

Produkt 4 - Designwirtschaft (Kennzahl B_251_02_017)

Ziel 4: Stärkung der Designwirtschaft durch Beratung, Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit (siehe Kennzahl B_251_02_017).

Produkt 5 – Literatur und Freie Akademie der Künste (Kennzahlen B_251_02_018; B_251_02_019; B_251_02_021)

Ziel 5: Stärkung der hamburgischen Schriftsteller/-innen und literarischen Übersetzer/-innen sowie literarischen Institutionen und Heranführung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger an Literatur (siehe Kennzahlen B 251 02 018; B 251 02 019; B 251 02 021).

```
Produkt 6 – Hamburger Symphoniker
Produkt 7 – Ensemble Resonanz
Produkt 8 – Freie Musikszene
Produkt 9 – Fabrik und Markthalle
(Kennzahlen B_251_02_031; B_251_02_033; B_251_02_035; B_251_02_087; B_251_02_040; B_251_02_042; B_251_02_043; B_251_02_045; B_251_02_046; B_251_02_051; B_251_02_052; B_251_02_088)
```

Ziel 6: Erhalt und Weiterentwicklung des Musiklebens (Einzelkünstler, Klangkörper, Orte) in Hamburg mit einem qualitativ hochwertigen und vielfältigen Musikangebot (siehe Kennzahlen B_251_02_043; B_251_02_045; B_251_02_088).

Ziel 7: Steigerung der Besuchszahlen, insbesondere Gewinnung von neuem Publikum durch neue Konzert- und Veranstaltungsprofile, durch Angebote im Bereich der Musikvermittlung für Kinder aber auch für Erwachsene (siehe Kennzahlen B_251_02_031; B_251_02_033; B_251_02_087, B_251_02_040; B_251_02_042, B_251_02_046; B_251_02_051 - B_251_02_052).

Produkt 10 - Musikwirtschaft

(Kennzahlen B 251 02 059; B 251 02 061 - B 251 02 064)

Ziel 8: Stärkung der Musikwirtschaft am Standort Hamburg durch Förderung von Projekten/Unternehmen, Spielstätten und Veranstaltungen, Werbung für den Musikstandort und Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren (innerhalb der Musikwirtschaft, kreativzweigübergreifend und branchenübergreifend) (siehe Kennzahlen B_251_02_059; B 251 02 061 – B 251 02 064).

Produkt 11 – Künstlerische Privatschule (Hamburger Konservatorium)

(Kennzahlen B_251_02_068; B_251_02_070)

Ziel 9: Ausbildung von Diplom-Musiklehrer/-innen und Stärkung der Laienausbildung insbesondere von Kindern und Jugendlichen (siehe Kennzahlen B_251_02_068; B 251 02 070).

Produkt 12 - Stadtteilkultur

Ziele, die die Rahmenzuweisungen an Bezirksämter betreffen, sind im Vorbericht für die bezirklichen Einzelpläne dargestellt.

Produkt 13 – Kinder- und Jugendkultur

(Kennzahl B_251_02_074)

Ziel 11: Durch Modell- und Impulsprojekte und ein (Akteurs-)Netzwerk Kulturelle Bildung soll die Modellregion Kinder- und Jugendkultur gestärkt werden, um mehr Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Kultur zu ermöglichen (siehe Kennzahl B_251_02_074).

Produkt 14 – Interkulturelle Projekte

(Kennzahlen B_251_02_076; B_251_02_089)

Ziel 12: Die in Hamburg lebenden Migrantinnen und Migranten sollen ihre kulturelle Identität bewahren und weiterentwickeln und ihre Kunst und Kultur öffentlich vor Publikum präsentieren können, um den gleichberechtigten Dialog der unterschiedlichen Kulturen zu stärken (siehe Kennzahl B_251_02_076).

Ziel 13: Die Zusammenarbeit von Gruppen, Initiativen und Vereinen zu Migration und Interkultur soll gestärkt werden (siehe Kennzahl B_251_02_089).

Produkt 15 – Integrative Projekte

(Kennzahl B 251 02 080)

Ziel 14: Steigerung der aktiven Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an künstlerischen Prozessen, Schaffung und Weiterentwicklung eines Dialogs über gesellschaftliche Normen mit künstlerischen Mitteln, insbesondere über Kategorien wie z.B. nichtbehindert, versehrt / unversehrt (siehe Kennzahl B 251 02 080).

Produkt 16 – Internationaler Kulturaustausch (Kennzahlen B_251_02_082; B_251_02_084)

Ziel 15: Internationale Kontakte und Austausche sollen ausgebaut und dadurch Hamburg als internationaler Standort im bundesweiten und im internationalen Wettbewerb gestärkt werden (siehe Kennzahlen B_251_02_082; B_251_02_084).

4.2.2.2.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.02 Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_02_001 Anzahl qm neu vermittelte Kreativimmobilien	qm	23.973	17.375	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
B_251_02_006 Besucher/-innen Kunsthaus Hamburg - Bildende Kunst	ANZ	12.874	13.512	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
B_251_02_007 Besucher/-innen Kunstverein Hamburg - Bildende Kunst	ANZ	17.500	19.333	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
B_251_02_011 Besucher/-innen Hamburger Filmfestivals	ANZ	83.499	84.235	86.850	90.200	91.800	93.000	94.300
B_251_02_016 Besucher/-innen Kinemathek Hamburg/Metropolis - Film und Foto	ANZ	40.014	37.945	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
B_251_02_017 Anzahl Teilnehmer/-innen an Veranstaltungen im Rahmen von designexport - Designwirtschaft	ANZ	400	130	2.500	3.000	4.000	5.000	6.000
B_251_02_018 Besucher/-innen im Literaturhaus	ANZ	16.000	18.900	16.000	16.500	16.500	16.500	16.500
B_251_02_019 Besucher/-innen der Freien Akademie der Künste	ANZ	5.400	6.800	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
B_251_02_021 Geförderter Schriftsteller/-innen und Übersetzer/-innen -Literatur	ANZ	15	17	17	17	17	17	17
B_251_02_031 Besucher/-innen der Musikvermittlungsveranstaltungen – Hamburger Symphoniker	ANZ	6.475	4.900	2.000	3.500	3.500	3.500	3.500
B_251_02_033 Besucher/-innen in eigenen Konzerten – Hamburger Symphoniker	ANZ	85.779	81.234	43.150	50.000	50.000	50.000	50.000
B_251_02_087 davon Kinder und Jugendliche	ANZ	14.656	15.186	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
B_251_02_035 Kostendeckungsgrad Hamburger Symphoniker	%	44,6	45,4	29,7	30,1	30,1	30,1	30,1
B_251_02_040 Besucher/-innen der Musikvermittlungsveranstaltungen Ensemble Resonanz	ANZ	22.398	22.294	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_02_042 Besucher/-innen in eigenen Konzerten Ensemble Resonanz	ANZ	10.417	11.095	12.000	11.000	11.000	11.000	11.000
B_251_02_043 Kostendeckungsgrad Ensemble Resonanz	%	81,0	75,0	72,0	72	72	72	72
B_251_02_045 Anzahl der geförderten Einrichtungen und Festivals - Freie Musikszene	ANZ	10	10	10	10	10	10	10
B_251_02_046 dabei: Anzahl der Besucher/-innen - Freie Musikszene	ANZ	73.306	65.604	45.000	45.000	45.000	60.000	60.000
B_251_02_051 Anzahl der Besucher/-innen Fabrik	ANZ	154.278	152.470	200.000	200.000	200.000	180.000	180.000
B_251_02_052 Anzahl der Besucher/-innen Markthalle	ANZ	95.563	103.000	88.700	88.700	88.700	88.700	88.700
B_251_02_088 Zuschuss pro Besucher/-in Fabrik und Markthalle	EUR	3,53	3,45	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06
B_251_02_059 Anzahl unterstützter Spielstätten – Musikwirtschaft	ANZ	66	65	55	60	60	60	60
B_251_02_061 Besucher/-innen bei geförderten (Publikums) Veranstaltungen – Musikwirtschaft	ANZ	111.354	112.430	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000
B_251_02_062 Anzahl Networking- und Qualifizierungs-Maßnahmen – Musikwirtschaft	ANZ	13	14	15	15	15	15	15
B_251_02_064 Anzahl unterstützter Produktionen – Musikwirtschaft	ANZ	29	32	25	25	25	25	25
B_251_02_068 Anzahl der Schüler/-innen und Studierende - Hamburger Konservatorium	ANZ	2.900	3.500	3.300	10.600	11.100	11.700	12.300
B_251_02_070 Kostendeckungsgrad - Hamburger Konservatorium	%	85,6	80	78,4	83	84	82	82
B_251_02_074 Anzahl Impulsprojekte Modellregion Kinder- und Jugendkultur	ANZ	15	15	15	15	15	15	15
B_251_02_076 Anzahl der Veranstaltungen in der Werkstatt 3 – Interkulturelle Projekte	ANZ	81	82	65	65	65	65	65
B_251_02_089 Anzahl der geförderten interkulturellen Projekte	ANZ	19	20	20	20	20	20	20

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_02_080 Anzahl der geförderten integrativen Projekte	ANZ	15	16	18	18	18	18	18
B_251_02_082 Anzahl Projekte in Hamburg – Internationaler Kulturaustausch	ANZ	54	57	45	45	45	45	45
B_251_02_084 Anzahl der Projekte im Ausland – Internationaler Kulturaustausch	ANZ	39	49	45	45	45	45	45

- **B_251_02_001**: Die Planzahlen für die kommenden Jahre werden niedriger angesetzt, da der Nachfragedruck auf dem Immobilienmarkt die Chancen der Kreativ Gesellschaft reduziert, neue Immobilien zu erschließen.
- B 251 02 007: 2019: Positive Besucherresonanz durch erfolgreiche Ausstellungsangebote
- **B_251_02_017:** Designxport war durch einen Wasserschaden betroffen und in 2018 sowie überwiegend auch in 2019 geschlossen. Die Wiederinbetriebnahme erfolgte im Herbst 2019.
- B_251_02_018: Durch vier abiturrelevante Veranstaltungen mit dem Bestsellerautor Sasa Stanisic wurden in 2019 insgesamt 1.400 Besucher zusätzlich erreicht.
- **B_251_02_019**: Die hohen Besucherzahlen in 2019 resultieren insbesondere aus der sehr gut besuchten "Langen Nacht der Museen" und der Ausstellung "Bauhaus in Hamburg Künstler, Werke, Spuren".
- **B_251_02_031**, **033**, **035** und **087**: Aufgrund des Ausbaus des Angebotes in 2019 (z.B. Bundesförderung "Exzellente Orchesterlandschaft" und Martha-Argerich-Festival) wird in den kommenden Planjahren eine moderate Steigerung der Kennzahlen zu Grunde gelegt.
- B_251_02_051 und 088: Die Abweichungen bei den Besucherzahlen entsprechen den üblichen Schwankungen und wirken sich entsprechend auf den Zuschuss pro Besucher aus. Die Besucherzahlen werden z.B. davon beeinflusst, welche internationalen und nationalen Künstler*Innen in dem jeweiligen Jahr zur Verfügung stehen.
- B 251 02 052: Konservative Planung der Besucherzahlen.
- B_251_02_059: Steigende Nachfrage in 2019 durch den Ausbau des Förderprogramms "Live Concert Account".
- B 251 02 061: Steigerungen der Besucherzahlen in 2019 insbesondere durch das Wachstum beim Reeperbahn Festival.
- B 251 02 064: 2019 hohe Nachfrage im Programm "Hamburger Labelförderung".
- **B_251_02_068:** Erhöhung durch Einbeziehung des Programms "Jedem Kind ein Instrument" und des Projektes "Kultur macht stark" sowie durch das Angebot des digitalen Unterrichts ab 2021, da die Programme fester Bestandteil des Angebots des Hamburger Konservatoriums sind.
- **B 251_01_070:** Die Veränderungen des Kostendeckungsgrades sind einerseits durch die Erhöhung des Schüler-/Schülerinnenzahlen, andererseits durch eine schrittweise Einführung tarifvergleichbarer Honorare und einer Erhöhung der Zuwendung bedingt.
- **B_251_02_076:** Die Anzahl der Veranstaltungen ist aufgrund zusätzlicher Kooperationsveranstaltungen und Veranstaltungen zum 40. Jubiläumsjahr der W3 in 2019 höher als in den folgenden Planjahren.
- B_251_02_082: Die in 2019 geförderten Projekte waren z.T. kleiner als geplant, daher konnten mehr gefördert werden.

4.2.2.2.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.02 Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Kreativwirtschaftscluster	331							
Erlöse		86	328	2	2	2	2	2
Kosten		2.903	3.099	1.678	2.168	1.641	1.594	1.591
Saldo Jahresergebnis 1		-2.818	-2.771	-1.676	-2.166	-1.639	-1.592	-1.589
Kreativwirtschaftscluster								
Erlöse		22	23	-/-	17	17	17	17
Kosten		484	507	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2		-3.280	-3.255	-/-	-2.563	-2.039	-1.989	-1.984
Kreativwirtschaftscluster								
Designwirtschaft	331							
Erlöse		1	0		0	0	0	
Kosten		198	133	282	265	267	270	263
Saldo Jahresergebnis 1 Designwirtschaft		-197	-133	-282	-265	-267	-270	-263
Erlöse		17	16	-/-	17	17	17	17
Kosten		449	471	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Designwirtschaft		-629	-587	-/-	-662	-668	-667	-658
Bildende Kunst	331							
Erlöse		21	322		0	0	0	
Kosten		1.975	2.235	2.126	2.058	2.061	2.065	2.067
Saldo Jahresergebnis 1 Bildende Kunst		-1.955	-1.914	-2.126	-2.058	-2.061	-2.065	-2.067
Erlöse		27	31	-/-	17	17	17	17
Kosten		525	550	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Bildende Kunst		-2.452	-2.433	-/-	-2.455	-2.461	-2.462	-2.462
Literatur und Freie Akademie der Künste	331							
Erlöse		89	104		0	0	0	
Kosten		1.302	1.330	863	843	844	845	856
Saldo Jahresergebnis 1 Literatur und Freie Akademie der Künste		-1.212	-1.226	-863	-843	-844	-845	-856
Erlöse		19	19	-/-	17	17	17	17
Kosten		463	485	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Literatur und Freie Akademie der Künste		-1.656	-1.692	-/-	-1.240	-1.244	-1.242	-1.251

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Film und Foto	331							
Erlöse		6	13		0	0	0	
Kosten		10.737	11.881	9.986	11.077	11.086	10.160	10.163
Saldo Jahresergebnis 1 Film und Foto		-10.732	-11.869	-9.986	-11.077	-11.086	-10.160	-10.163
Erlöse		25	25	-/-	17	17	17	17
Kosten		508	515	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Film und Foto		-11.215	-12.360	-/-	-11.474	-11.486	-10.557	-10.558
Hamburger Symphoniker	331							
Erlöse		2			0	0	0	
Kosten		4.904	5.703	5.344	5.796	5.796	5.796	5.797
Saldo Jahresergebnis 1 Hamburger		-4.902	-5.703	-5.344	-5.796	-5.796	-5.796	-5.797
Symphoniker								
Erlöse		16	15	-/-	17	17	17	17
Kosten		439	460	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Hamburger		-5.326	-6.148	-/-	-6.193	-6.196	-6.193	-6.192
Symphoniker								
Ensemble Resonanz	331							
Erlöse		2			0	0	0	
Kosten		565	680	674	676	676	677	677
Saldo Jahresergebnis 1 Ensemble Resonanz		-562	-680	-674	-676	-676	-677	-677
Erlöse		16	15	-/-	17	17	17	17
Kosten		439	460	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Ensemble Resonanz		-986	-1.126	-/-	-1.073	-1.076	-1.074	-1.072
Freie Musikszene	331							
Erlöse		51	45		0	0	0	
Kosten		1.252	1.523	733	761	762	764	766
Saldo Jahresergebnis 1 Freie Musikszene		-1.201	-1.478	-733	-761	-762	-764	-766
Erlöse		19	20	-/-	17	17	17	17
Kosten		466	488	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Freie Musikszene		-1.648	-1.946	-/-	-1.158	-1.162	-1.161	-1.161

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Fabrik und Markthalle	331							
Erlöse		139	133		0	0	0	
Kosten		1.466	1.134	1.003	1.016	1.019	1.020	1.024
Saldo Jahresergebnis 1 Fabrik und Markthalle		-1.327	-1.000	-1.003	-1.016	-1.019	-1.020	-1.024
Erlöse		17	17	-/-	17	17	17	17
Kosten		451	472	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Fabrik und Markthalle		-1.761	-1.456	-/-	-1.413	-1.419	-1.418	-1.419
Musikwirtschaft	331							
Erlöse		14			0	0	0	
Kosten		158	137	85	123	124	126	129
Saldo Jahresergebnis 1 Musikwirtschaft		-144	-137	-85	-123	-124	-126	-129
Erlöse		21	22	-/-	17	17	17	17
Kosten		478	500	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Musikwirtschaft		-601	-615	-/-	-520	-524	-523	-524
Stadtteilkultur	331							
Erlöse		0			0	0	0	
Kosten		288	279	380	537	540	551	550
Saldo Jahresergebnis 1 Stadtteilkultur		-288	-279	-380	-537	-540	-551	-550
Erlöse		17	17	-/-	17	17	17	17
Kosten		448	471	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Stadtteilkultur		-720	-734	-/-	-934	-941	-948	-946
Kinder- und Jugendkultur	331							
Erlöse		18	24		0	0	0	
Kosten		1.220	1.493	1.226	1.431	1.434	1.437	1.442
Saldo Jahresergebnis 1 Kinder- und		-1.202	-1.469	-1.226	-1.431	-1.434	-1.437	-1.442
Jugendkultur								
Erlöse		19	20	-/-	17	17	17	17
Kosten		466	492	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Kinder- und		-1.649	-1.941	-/-	-1.828	-1.834	-1.834	-1.837
Jugendkultur								

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Interkulturelle Projekte	331							
Erlöse		45	21		0	0	0	
Kosten		638	1.033	405	482	484	487	491
Saldo Jahresergebnis 1 Interkulturelle Projekte		-593	-1.012	-405	-482	-484	-487	-491
Erlöse		19	19	-/-	17	17	17	17
Kosten		461	486	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Interkulturelle Projekte		-1.035	-1.479	-/-	-879	-884	-884	-886
Integrative Projekte	331							
Erlöse		0	2		0	0	0	
Kosten		192	207	177	254	256	259	263
Saldo Jahresergebnis 1 Integrative Projekte		-192	-205	-177	-254	-256	-259	-263
Erlöse		19	19	-/-	17	17	17	17
Kosten		461	486	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Integrative Projekte		-634	-671	-/-	-651	-656	-656	-658
Internationaler Kulturaustausch	331							
Erlöse		75	86		0	0	0	
Kosten		613	612	431	587	591	598	604
Saldo Jahresergebnis 1 Internationaler		-539	-526	-431	-587	-591	-598	-604
Kulturaustausch								
Erlöse		9	13	-/-	17	17	17	17
Kosten		64	70	-/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Internationaler		-594	-583	-/-	-984	-991	-995	-999
Kulturaustausch								
Künstlerische Privatschule	331							
Erlöse								
Kosten		646	808	796	1.013	1.013	1.013	1.013
Saldo Jahresergebnis 1 Künstlerische		-646	-808	-796	-1.013	-1.013	-1.013	-1.013
Privatschule Erlöse				-/-	17	17	17	17
Kosten				-/- -/-	415	417	414	413
Saldo Jahresergebnis 2 Künstlerische		-646	-808	-/- -/-	-1.410	-1.413	-1.410	-1.408
Privatschule		-040	-000	-/-	-1.410	-1.413	-1.410	-1.400

Die abgebildeten Produktkosten setzen sich aus unterschiedlichen Anteilen der Kontenbereiche zusammen und beinhalten auch die dem jeweiligen Produkt zuzuordnenden Personalkosten der Behörde und nicht zahlungswirksame Anteile wie Abschreibungen.

Kreativwirtschaftscluster

Die Reduzierung der Kosten ab dem Planjahr 2022 ist bedingt durch den Wegfall von Ermächtigungen zur Kofinanzierung im Rahmen des EU-Projektes.

Hamburger Symphoniker

Umsetzung des zweiten Schrittes der strukturellen Erhöhung der Förderung ab der Spielzeit 2020/2021 um weitere 350 Tsd. Euro auf insgesamt 900 Tsd. Euro.

Stadtteilkultur

Erhöhung um insgesamt 134 Tsd. Euro zum Ausgleich von Mehrausgaben im Personal- und Miet-/Sachkostenbereich für Stadtkultur e.V., Dachverband der soziokulturellen Zentren in Hamburg und für den Dachverband Geschichtswerkstätten für Verbandsarbeit und Projektförderung

Kinder- und Jugendkultur

Die Erhöhung der abgebildeten Kosten beinhaltet einen Betrag von 33 Tsd. Euro zur Finanzierung des Kooperationsfonds Kultur und Schule sowie 80 Tsd. Euro für Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendkultur (Dachverband).

Künstlerische Privatschule

Mit der Erhöhung um 212 Tsd. Euro soll das Konservatorium in die Lage versetzt werden, schrittweise seinen Lehrkräften eine tarifvergleichbare Bezahlung zu gewähren, vergleichbar mit der staatlichen Jugendmusikschule.

4.2.2.2.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.02 Künste, kult.Leben, Kreativwirtschaft

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	17,26	17,10	18,80	18,50	18,50	18,50	18,50

-

4.2.2.3 Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

4.2.2.3.1 Vorwort der Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

Produkt - Denkmalforschung, -schutz und -pflege

Gemäß dem Hamburgischen Denkmalschutzgesetz ist es Aufgabe von Denkmalschutz und Denkmalpflege die Kulturdenkmäler wissenschaftlich zu erforschen und nach Maßgabe dieses Gesetzes zu schützen und zu erhalten, sowie darauf hin zu wirken, dass sie in die städtebauliche Entwicklung, Raumordnung und Landespflege einbezogen werden. Die Freie und Hansestadt Hamburg soll auch als Eigentümerin oder sonst Verfügungsberechtigte und als obligatorisch Berechtigte durch vorbildliche Unterhaltungsmaßnahmen an Denkmälern für den Wert des kulturellen Erbes in der Öffentlichkeit eintreten und die Privatinitiative anregen. Dazu gehört auch die Verbreitung des Denkmalgedankens und des Wissens über Denkmäler in der Öffentlichkeit. Darüber hinaus ist es Aufgabe des Denkmalschutzamtes, den Schutz und die Pflege sowie die Öffentlichkeitsarbeit zum UNESCO-Weltkulturerbe "Speicherstadt und Kontorhausviertel mit Chilehaus" sicher zu stellen.

4.2.2.3.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

		lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Erlöse	1.637	280	220	220	220	220	220
2.	Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	617	485	487	487	487	487	487
	a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	39	42	70	70	70	70	70
	b) davon IT-Kosten	109	49	6	6	6	6	6
	c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	32	73	60	60	60	60	60
3.	Personalkosten	2.360	2.604	2.534	2.933	2.973	3.018	3.062
	a) Kosten aus Entgelten	1.378	1.579	1.517	1.896	1.921	1.949	1.978
	b) Kosten aus Bezügen	399	365	192	312	317	321	326
	c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	2	12					
	d) Kosten aus Sozialleistungen	287	322	335	396	401	409	414
	e) Kosten aus Versorgungsleistungen	294	326	490	329	334	339	344
4.	Kosten aus Transferleistungen	1.417	1.508	942	942	942	942	942
5.	Kosten aus Abschreibungen	49	49	148	196	197	197	198
6.	Sonstige Kosten	239	88	50	50	50	50	50
7.	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.045	-4.454	-3.941	-4.389	-4.428	-4.474	-4.519
8.	Erlöse des Finanzergebnisses							
9.	Kosten des Finanzergebnisses				0	0	0	0
10.	Finanzergebnis				0	0	0	0
11.	Jahresergebnis (7 + 10)	-3.045	-4.454	-3.941	-4.389	-4.428	-4.474	-4.519
12.	Globale Mehrkosten							
13.	Globale Minderkosten							
	Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 - 12 - 13)	-3.045	-4.454	-3.941	-4.389	-4.428	-4.474	-4.519

Kontenbereich 1...Erlöse":

In den Erlösen enthalten sind Kostenerstattungen für baufachliche Prüfungen von Bauzuwendungen in Höhe von 75 Tsd. Euro. Dem stehen in gleicher Höhe Kosten aus Verwaltungstätigkeit (60 Tsd. Euro) und Sonstige Kosten (15 Tsd. Euro) gegenüber.

Kontenbereich 2. "Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit":

In den geplanten Ermächtigungen enthalten sind u.a. Kosten für baufachliche Prüfungen von Bauzuwendungen (s.o. Erlöse), sowie Kosten für Gutachten für bauphysikalische und restauratorische Befunduntersuchungen zur Vorbereitung praktischer Denkmalpflegemaßnahmen sowie für inventarisatorische Bauforschung.

Kontenbereich 4. "Kosten aus Transferleistungen" enthält u.a.:

Zuschüsse in Höhe von 831 Tsd. Euro zu den denkmalpflegerisch notwendigen Aufwendungen in Zusammenhang mit der denkmalgerechten Herrichtung von Gebäuden und beweglichen Denkmälern sowie Zuschüsse in Höhe von 100 Tsd. Euro p.a. für denkmalpflegerische Maßnahmen an jüdischen Denkmälern, u.a. die Fortsetzung von Inventarisierungs- und Grundinstandsetzungsmaßnahmen am Grabmälerbestand der jüdischen Friedhöfe.

Kontenbereich 6. "Sonstige Kosten":

In den geplanten Ermächtigungen enthalten sind u.a. Kosten für Ersatzvornahmen und baufachliche Prüfungen von Bauzuwendungen.

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit			40	40	40
VE für Kosten aus Transferleistungen			900	900	900
VE für Sonstige Kosten					
VE für globale Mehrkosten					

Die ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen dienen zur Absicherung von Förderzusagen im Zusammenhang mit der denkmalgerechten Herrichtung von Gebäuden, welche einen langfristigen Vorlauf bedingen.

4.2.2.3.3 Ziele der Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

Produkt – Denkmalforschung, -schutz und –pflege (Kennzahlen B_251_03_001; B_251_03_002; B_251_03_011; B_251_03_012)

Ziel 1: Erforschung und Vermittlung des Denkmalbestandes in Hamburg (siehe Kennzahl B 251 03 001).

Ziel 2: Schutz und Erhaltung des Denkmalbestandes in Hamburg (siehe Kennzahlen B_251_03_011; B_251_03_012; B_251_03_002).

4.2.2.3.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_03_001 Anzahl der Denkmale	ANZ	12.260	12.355	12.250	12.250	12.250	12.250	12.250
B_251_03_011 Anzahl der selbständigen denkmalrechtlichen Genehmigungen nach § 61 HBauO	ANZ	659	645	700	700	700	700	700
B_251_03_012 Anzahl der Zuwendungen zur Erhaltung von Baudenkmalen	ANZ	46	39	35	35	35	35	35
B_251_03_002 Anzahl der steuerlichen Bescheinigungen	ANZ	175	171	225	225	225	225	225

B_251_03_002: 2019 unter Plan bedingt durch die Vakanz einer Stelle zur Bearbeitung der steuerlichen Bescheinigungen.

4.2.2.3.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Denkmalforschung, - schutz und -pflege	333							
Erlöse		1.637	280	220	220	220	220	220
Kosten		4.682	4.734	4.161	4.609	4.648	4.694	4.739
Saldo Jahresergebnis 1 Denkmalforschung, -		-3.045	-4.454	-3.941	-4.389	-4.428	-4.474	-4.519
schutz und -pflege								
Erlöse		157	200	-/-	290	287	286	285
Kosten		1.140	1.093	-/-	1.954	1.975	2.015	2.072
Saldo Jahresergebnis 2 Denkmalforschung, -		-4.028	-5.347	-/-	-6.053	-6.117	-6.203	-6.306
schutz und -pflege								

Siehe 4.2.2.3.2.

4.2.2.3.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.03 Denkmalschutzamt

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	28,16	30,33	30,09	32,78	32,78	32,78	32,78

Erhöhung aufgrund EU-Projekt ARCH HORIZON 2020 (Advancing Resilience of historic areas against Climate-related and other Hazards) und Aufgabenzuwachs u.a. durch Drs. 21/19411 Hamburgs Grün erhalten.

4.2.2.4 Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

4.2.2.4.1 Vorwort der Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

Produkt 1: Förderung der Transparenz staatlichen Handelns

Produkt 2: Bewahrung der archivischen Überlieferung

Produkt 3: Zugänglichkeit der archivischen Überlieferung

Produkt 4: Schutz des beweglichen kulturellen Erbes

Produkt 5: Vorbereitungsdienste für den Archivdienst

Im Zentrum der archivischen Aufgaben stehen die bei den öffentlichen Stellen der FHH entstandenen analogen und digitalen Aufzeichnungen. Die Aufgaben erstrecken sich von der Beratung der öffentlichen Stellen der FHH bei der Anlage, Führung und Verwaltung der Aufzeichnungen als Registraturgut über die Bildung von Archivgut durch Auswahl aus dem Registraturgut sowie die Erhaltung des Archivguts bis zu dessen Erschließung und Bereitstellung. Sie schließen die Vermittlung der Aufgaben und der Angebote des Staatsarchivs ein. Mit den Magazinen in Wandsbek und in Kooperation mit dem Land NI in Stade, verfügt das Staatsarchiv über die technische Infrastruktur, den Erhalt des analogen Archivguts sicherzustellen. Im Rahmen des Kooperationsverbundes "Digitale Archivierung Nord" der Länder HB, HH, MV, ST und SH hat das Staatsarchiv auch die organisatorischen und technischen Voraussetzungen zum Erhalt digitalen Archivguts geschaffen. Auf Grund des Hamburgischen Transparenzgesetzes vom 19. Juni 2012 veröffentlicht die FHH seit dem 06.Oktober 2014 die bei den öffentlichen Stellen entstandene digitalen Aufzeichnungen proaktiv über das Transparenzportal und erweitert so die Möglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger zur demokratischen Meinungs- und Willensbildung sowie zur Kontrolle des staatlichen Handels. Das Staatsarchiv sichert dabei den fachlichen Betrieb und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Systems. Als weitere Aufgaben treten der Schutz des in Hamburg belegenen – auch die archivische Überlieferung umfassenden – beweglichen kulturellen Erbes insbesondere vor unrechtmäßiger Ausfuhr und vor Verlust bei Notfällen sowie die Vorbereitung der Entscheidungen der Senatskommission für die Benennung von Verkehrsflächen hinzu. Zu den archivischen Aufgaben gehören auch die Auswahl von Nachwuchskräften für Fach- und Führungsaufgaben des Archivdienstes sowie die Durchführung berufspraktischer Studienzeiten im Rahmen dualer Studiengänge.

4.2.2.4.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	269	152	21	21	21	21	21
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.688	4.720	4.052	4.411	4.953	5.080	5.203
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	1.788	1.818	1.845	2.125	2.231	2.344	2.444
b) davon IT-Kosten	1.082	1.744	69	69	489	489	489
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	2	1					
3. Personalkosten	3.430	3.820	3.883	4.362	4.423	4.429	4.475
a) Kosten aus Entgelten	1.396	1.522	1.291	1.618	1.640	1.604	1.613
b) Kosten aus Bezügen	1.067	1.171	1.298	1.384	1.404	1.434	1.456
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	3	3	1	1	1	1	1
d) Kosten aus Sozialleistungen	341	360	358	408	413	409	411
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	622	763	935	951	965	981	994
Kosten aus Transferleistungen	2	54	30	64	64	64	64
5. Kosten aus Abschreibungen	117	120	117	129	115	205	207
6. Sonstige Kosten	154	299	116	56	56	56	56
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.122	-8.862	-8.177	-9.001	-9.590	-9.813	-9.984
Erlöse des Finanzergebnisses							
Kosten des Finanzergebnisses				0	0	0	0
10. Finanzergebnis				0	0	0	0
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-7.122	-8.862	-8.177	-9.001	-9.590	-9.813	-9.984
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr-/ Minderkosten (11 - 12 - 13)	-7.122	-8.862	-8.177	-9.001	-9.590	-9.813	-9.984

Kontenbereich 2. "Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit" enthält u.a.:

Veranschlagt sind u.a. Mittel zur Finanzierung und damit Sicherstellung des Betriebs und der laufenden Optimierung des Transparenzportals, Mittel zur Schaffung der organisatorischen und technischen Voraussetzungen zur Bewahrung des digitalen Archivguts im Rahmen einer länderübergreifenden Kooperation der Archivbehörden sowie Mietenkosten des Dienstgebäudes Kattunbleiche.

a) Mieten, Pachten und Erbbauzinsen:

Anpassung der Veranschlagung unter Berücksichtigung von vertraglichen Mietanpassungen.

b) IT-Kosten:

Erhöhung um 420 Tsd. Euro ab 2022 im Zusammenhang mit der Online-Nutzung von Archivgut.

Kontenbereich 4. "Kosten aus Transferleistungen" enthält u.a.:

Anpassung der Veranschlagung im Zusammenhang mit der Neuzuordnung der Beitragszahlungen an die Deutsche Digitale Bibliothek. Der Beitrag in Höhe von 34 Tsd. Eurowar bis zum Jahr 2020 dem Kontenbereich Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit zugeordnet.

4.2.2.4.3 Ziele der Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

Produkt 1: Förderung der Transparenz staatlichen Handelns (Kennzahl B 251 04 011)

Ziel 1: Sicherstellung, dass die Anlage, Führung und Verwaltung des analogen und digitalen Registraturguts in einer Weise erfolgt, die dem staatlichen Handeln Transparenz vermittelt, und Bereitstellung von Registraturgut über das Transparenzportal (siehe Kennzahl B 251 04 011).

Produkt 2: Bewahrung der archivischen Überlieferung (Kennzahl B_251_04_004)

Ziel 2: Bildung und Erhaltung des analogen und digitalen Archivguts als authentische Quelle und Teil des schriftlichen kulturellen Erbes (siehe Kennzahl B 251 04 004).

Produkt 3: Zugänglichkeit der archivischen Überlieferung (Kennzahl B_251_04_006)

Ziel 3: Gewährleistung der Zugänglichkeit des Archivguts für Bürgerinnen und Bürger, wissenschaftliche Forschung, Bildungseinrichtungen, Unternehmen und staatliche Organe (siehe Kennzahl B 251 04 006).

Produkt 4: Schutz des beweglichen kulturellen Erbes (Kennzahl B_251_04_009)

Ziel 4: Schutz des beweglichen kulturellen Erbes in seiner staatlich-territorialen Bindung und in seiner Substanz oder seinem Aussagewert (siehe Kennzahl B_251_04_009).

Produkt 5: Vorbereitungsdienste für den Archivdienst (Kennzahl B_251_04_010)

Ziel 5: Gewährleistung der Verfügbarkeit archivarischer Fach- und Führungskräfte und Erhaltung der archivarischen Fachkompetenz (siehe Kennzahl B_251_04_010).

4.2.2.4.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_04_004 Entsäuerungsquote– Bewahrung der archivischen Überlieferung	%	7	7,6	8,2	8,8	9,4	10	10,6
B_251_04_006 Anzahl der bei der Verzeichnung von Archivgut angelegten Datensätze – Zugänglichkeit der archivischen Überlieferung	ANZ	27.739	36.494	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
B_251_04_009 Anzahl der Verfahren zur Erteilung von Genehmigungen zur Ausfuhr von Kulturgut aus der Bundesrepublik – Schutz des beweglichen kulturellen Erbes	ANZ	124	57	40	80	80	80	80
B_251_04_010 Anzahl der Absolventen/-innen im laufenden Jahr – Vorbereitungsdienste für den Archivdienst	ANZ	0	3	0	1	2	0	1
B_251_04_011 Anzahl der Zugriffe auf das Informationsregister – Förderung der Transparenz staatlichen Handelns	ANZ	10.940.960	5.860.999	9.000.000	9.000.000	9.000.000	9.000.000	9.000.000

B_251_04_006: Überschreitung des Planwertes 2019 aufgrund der Vergabe an externe Dienstleister, die Unterstützung durch Auszubildende sowie die Bündelung von Personalressourcen in einem größeren Projekt.

B_251_04_009:2019: Die Anzahl der eingehenden Anträge ist nicht steuerbar. Ab 2021: Die bisherige Kennzahlendefinition umfasste nur die Ausfuhren in den EU-Binnenmarkt, § 24 des Gesetzes zum Schutz von Kulturgut umfasst jedoch die Ausfuhr in Drittländer und den EU-Binnenmarkt. Mit der Änderung werden künftig beide Fallgruppen von der Kennzahl erfasst.

B_251_04_011: Aus technischen Gründen konnten in 2019 nur Datenzugriffe bis 30.09.19 erfasst werden. Ab 2021 Fortschreibung der Plandaten aus 2020. Zugriffzahlen sind nicht beeinflussbar.

4.2.2.4.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Förderung Transparenz staatl. Handelns	332							
Erlöse		4	0					
Kosten		1.168	1.792	1.498	1.568	1.575	1.579	1.584
Saldo Jahresergebnis 1 Förderung Transparenz staatl. Handelns		-1.164	-1.792	-1.498	-1.568	-1.575	-1.579	-1.584
Erlöse		20	29	-/-	91	90	89	88
Kosten		144	159	-/- -/-	831	839	841	852
Saldo Jahresergebnis 2 Förderung Transparenz		-1.288	-1.922	- / -	-2.308	-2.324	-2.331	-2.348
staatl. Handelns								
Bewahrung der archiv. Überlieferung	332							
Erlöse		12	59					
Kosten		2.518	3.267	2.872	3.235	3.717	3.869	3.948
Saldo Jahresergebnis 1 Bewahrung der archiv.		-2.505	-3.208	-2.872	-3.235	-3.717	-3.869	-3.948
Überlieferung		F7	70	,	0.4	00	00	00
Erlöse Kosten		57 410	73 399	-/- -/-	91 831	90 839	89 841	88 852
Saldo Jahresergebnis 2 Bewahrung der archiv.		-2.859	-3. 534	-/- -/-	-3.975	-4.466	-4.621	-4.712
Überlieferung		-2.039	-3.334	-,-	-3.313	-4.400	-4.021	-4.712
Zugänglichkeit der archiv. Überlieferung	332							
Erlöse		246	90	21	21	21	21	21
Kosten		2.977	3.120	2.962	3.261	3.345	3.398	3.465
Saldo Jahresergebnis 1 Zugänglichkeit der		-2.731	-3.030	-2.941	-3.240	-3.324	-3.377	-3.444
archiv. Überlieferung								
Erlöse		120	140	-/-	91	90	89	88
Kosten		872	764	-/-	831	839	841	852
Saldo Jahresergebnis 2 Zugänglichkeit der archiv. Überlieferung		-3.482	-3.654	-/-	-3.980	-4.073	-4.129	-4.208

Einzelplan 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Schutz des beweglichen kulturell. Erbes	332							
Erlöse		5	2					
Kosten		461	556	543	615	626	639	654
Saldo Jahresergebnis 1 Schutz des		-455	-554	-543	-615	-626	-639	-654
beweglichen kulturell. Erbes								
Erlöse		20	28	-/-	91	90	89	88
Kosten		143	152	-/-	831	839	841	852
Saldo Jahresergebnis 2 Schutz des		-579	-678	-/-	-1.355	-1.375	-1.391	-1.418
beweglichen kulturell. Erbes								
Vorbereitungsdienste Archivdienst	332							
Erlöse		2	0					
Kosten		268	279	324	343	348	349	354
Saldo Jahresergebnis 1 Vorbereitungsdienste Archivdienst		-266	-279	-324	-343	-348	-349	-354
Erlöse		12	17	-/-	91	90	89	88
Kosten		89	94	-/-	831	839	841	852
Saldo Jahresergebnis 2 Vorbereitungsdienste Archivdienst		-343	-356	-/-	-1.083	-1.097	-1.101	-1.118

Siehe 4.2.2.4.2.

4.2.2.4.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.04 Staatsarchiv

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	53,68	53,07	55,65	57,53	57,53	56,85	56,65
-							

4.2.2.5 Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

4.2.2.5.1 Vorwort der Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

Produkt – Elbphilharmonie und Laeiszhalle

Die HamburgMusik gGmbH und die Elbphilharmonie und Laeiszhalle Betriebsgesellschaft mbH (ELBG) betreiben die Häuser Elbphilharmonie und Laeiszhalle und stehen für die Pflege und Förderung der Musik in all ihren Erscheinungsformen zur Stärkung der Qualität und Vielfalt des Musiklebens in der Freien und Hansestadt Hamburg. Als eines der besten Konzerthäuser der Welt verbindet die Elbphilharmonie ein inhaltlich breit aufgestelltes Qualitätsversprechen mit dem Ziel eines "Konzerthauses für alle". Hierbei kommt insbesondere der Öffnung des Hauses für zeitgemäße Ansätze im Bereich der Musikvermittlung eine gesteigerte Bedeutung zu. Die Tätigkeiten der Gesellschaften umfassen die Durchführung von Eigenveranstaltungen einerseits und die Weitervermietung von spielfertigen Konzertsälen und Nebenräumen an Dritte für die Durchführung von Konzerten und sonstigen Veranstaltungen andererseits. Zudem obliegt der ELBG die Gebäudeunterhaltung des Konzertbereichs der Elbphilharmonie (Facility Management). Darüber hinaus ist sie mit dem Betrieb der öffentlichen Plaza und dem Plaza Ticketing beauftragt.

Die Produktgruppe umfasst zudem die der Elbphilharmonie Hamburg Bau KG entstehenden Kosten aus dem Facility Management Vertrag mit der Adamanta (einschließlich Versicherung).

4.2.2.5.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	286	419	35	0	0	0	0
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	17	89	13	13	12	12	12
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen							
b) davon IT-Kosten							
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	6	74	1	1	0	0	0
3. Personalkosten	531	501	412	0	0	0	0
a) Kosten aus Entgelten	151	148	202	0	0	0	0
b) Kosten aus Bezügen	222	186	63	0	0	0	0
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter							
d) Kosten aus Sozialleistungen	41	41	48	0	0	0	0
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	116	126	99	0	0	0	0
Kosten aus Transferleistungen	16.086	9.538	14.162	14.418	14.431	14.431	14.444
5. Kosten aus Abschreibungen	7.016	6.875	5.917	6.336	6.096	6.054	5.934
6. Sonstige Kosten	15	7.865	5	0	0	0	0
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-23.379	-24.448	-20.474	-20.767	-20.539	-20.497	-20.390
8. Erlöse des Finanzergebnisses	50						
Kosten des Finanzergebnisses				0	0	0	0
10. Finanzergebnis	50			0	0	0	0
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-23.329	-24.448	-20.474	-20.767	-20.539	-20.497	-20.390
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr-/ Minderkosten (11 - 12 - 13)	-23.329	-24.448	-20.474	-20.767	-20.539	-20.497	-20.390

Kontenbereich 4. "Kosten aus Transferleistungen":

Aufgaben der ELBG: Mit der Drs. 21/2839 ist festgelegt, dass ein kostendeckernder Vermietungsbetrieb (ohne FacilityManagement) in der Elbphilharmonie und Laeiszhalle angestrebt wird. Zusätzlich zum Vermietgeschäft ist die ELBG mit der Erbringung und Überwachung der FM-Leistungen in der Elbphilharmonie beauftragt worden und verantwortet den Betrieb der öffentlichen Plaza. Hierfür erhält sie städtische Zuwendungen. Aufgabe der HamburgMusik gGmbH: Die HamburgMusik gGmbH verantwortet die künstlerische Bespielung von Elbphilharmonie und Laeiszhalle. Sie erhält nach den Planungen der Drs. 21/2839 ab 2016 hierfür eine Zuwendung von 6.000 Tsd. EUR p.a.. Musikstadt-Fonds: Der Musikstadt-Fonds ist mit der Drs. 21/2839 eingerichtet worden und dient der Förderung der freien Musikszene.

	Ist 2018 Tsd. EUR	Ist 2019 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2020 Tsd. EUR	Plan 2021 Tsd. EUR	Plan 2022 Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit					
VE für Kosten aus Transferleistungen			7.200	7.200	7.200
VE für Sonstige Kosten					
VE für globale Mehrkosten					

Die Verpflichtungsermächtigungen im Bereich der Kosten aus Transferleistungen dienen der Absicherung der spielzeitbezogenen Zuwendungen, soweit diese nicht dem laufenden Kalenderjahr zuzuordnen sind.

4.2.2.5.3 Ziele der Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

Produkt – Elbphilharmonie und Laeiszhalle (Kennzahlen B_251_05_002 - B_251_05_004)

Ziel 1: Erhalt und Weiterentwicklung des Musiklebens in Hamburg mit einem qualitativ hochwertigen und vielfältigen Musikangebot (siehe Kennzahlen B_251_05_002 - B 251 05 004).

4.2.2.5.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_05_002 Anzahl der Besucher/-innen Elbphilharmonie und Laeiszhalle	ANZ	322.442	470.978	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
B_251_05_004 davon Kinder und Jugendliche	ANZ	58.958	55.300	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
B_251_05_003 Kostendeckungsgrad Elbphilharmonie und Laeiszhalle	%	59,0	60,0	60,0	61,0	61,0	61,0	61,0

B 251_05_001 bis 004:

Wie in den Vorjahren bilden die Kennzahlen die Eigenveranstaltungen "Elbphilharmonie-Konzerte" der HamburgMusik gGmbH unter Berücksichtigung der Kooperationen mit Dritten ab. Insbesondere die Eröffnungssaison 16/17, aber auch die erste regulären Saison 17/18 unterlagen einer Vielzahl von Sondereffekten und können somit noch keine belastbaren Referenzwerte und Erfahrungsgrößen abbilden.

4.2.2.5.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Elbphilharmonie und Laeiszhalle	331							
Erlöse		336	419	35	0	0	0	0
Kosten		23.665	24.867	20.509	20.767	20.539	20.497	20.390
Saldo Jahresergebnis 1 Elbphilharmonie und		-23.329	-24.448	-20.474	-20.767	-20.539	-20.497	-20.390
Laeiszhalle								
Erlöse		35	39	-/-	7	7	7	7
Kosten		255	213	-/-	356	358	353	349
Saldo Jahresergebnis 2 Elbphilharmonie und		-23.549	-24.622	-/-	-21.116	-20.890	-20.843	-20.731
Laeiszhalle								

Siehe 4.2.2.5.2.

4.2.2.5.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.05 Elbphilharmonie und Laeiszhalle

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	5,42	5,08	3,82				

Überführung der Aufgabennehmung nach Beendigung des Projektes in die Produktgruppen 250.01 Steuerung und Service und 251.01 Theater, Museen, Bibliotheken.

4.2.2.6 Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

4.2.2.6.1 Vorwort der Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

Produkt – KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Die KZ-Gedenkstätte Neuengamme sowie ihre Außenstellen in den Stadtteilen Fuhlsbüttel, Poppenbüttel und Rothenburgsort erinnern durch Ausstellungen, Bewahrung von Bauzeugnissen, historischen Dokumenten und Häftlingserinnerungen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen an die Opfer der im Konzentrationslager Neuengamme und seinen mehr als 85 Außenlagern zwischen 1938 bis 1945 verübten Verbrechen. Vor dem Hintergrund einer intensiven Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen geht es dem Lern- und Begegnungsort Gedenkstätte um den gesellschaftlichen Wandel der Erinnerungskulturen, um die Verknüpfung von historischen und aktuellen Fragestellungen, um die universelle Bedeutung der Menschenrechte, um internationalen Austausch, eine kritische Bildungsarbeit, die europäische und internationale Entwicklungen aufnimmt, um die Entwicklung demokratischen Denkens und Handelns, um Toleranz und um das Miteinander verschiedener Kulturen. Seit 2009 wird die KZ-Gedenkstätte Neuengamme vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien auf Grundlage eines beidseitig abgestimmten Wirtschaftsplanes institutionell gefördert.

4.2.2.6.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	1.332	1.307	14	53	48	48	48
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.605	1.535	0	0	0	0	0
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	5	4	0	0	0	0	0
b) davon IT-Kosten	26	13	0	0	0	0	0
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	0	0					
3. Personalkosten	1.755	1.788	0	0	0	0	0
a) Kosten aus Entgelten	1.377	1.383	0	0	0	0	0
b) Kosten aus Bezügen							
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	12	14	0	0	0	0	0
d) Kosten aus Sozialleistungen	254	284	0	0	0	0	0
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	112	106	0	0	0	0	0
Kosten aus Transferleistungen	5		3.027	4.591	4.610	3.221	3.221
5. Kosten aus Abschreibungen	948	946	975	1.303	1.303	1.304	1.305
6. Sonstige Kosten	45	192	0	12	12	12	12
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.025	-3.153	-3.987	-5.853	-5.877	-4.489	-4.490
Erlöse des Finanzergebnisses							
Kosten des Finanzergebnisses	0	1		0	0	0	0
10. Finanzergebnis	0	-1		0	0	0	0
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-3.025	-3.154	-3.987	-5.853	-5.877	-4.489	-4.490
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr-/ Minderkosten (11 - 12 - 13)	-3.025	-3.154	-3.987	-5.853	-5.877	-4.489	-4.490

Die KZ Gedenkstätte Neuengamme wurde zum 1.1.2020 in die "Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS Verbrechen" überführt (Drs. 21/18093). Die bis 2019 durch die Gedenkstätte als Teil der Behörde bewirtschafteten Ermächtigungen der Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden in den Kontenbereich Kosten aus Transferleistungen überführt und werden im Rahmen eines Zuwendungsverfahrens der Stiftung unterjährig zur Verfügung gestellt. Zum Haushalt 2021 werden nunmehr zusätzlich die bislang in der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen, Bibliotheken veranschlagten Ermächtigungen für den Bereich Erinnerungskultur in die Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur überführt.

Im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms (HWSP) werden zur Einrichtung und Aufnahme des Ausstellungsbetriebs des Dokumentationszentrums Hannoverscher Bahnhof und zur Entwicklung eines Dekolonialisierenden Erinnerungskonzeptes zusätzliche Ermächtigungen in Höhe von 625 Tsd. Euro im Jahr 2021 und 1.225 Tsd. Euro im Jahr 2022 bereitgestellt.

	Ist 2018 Tsd. EUR	Ist 2019 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2020 Tsd. EUR	Plan 2021 Tsd. EUR	Plan 2022 Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit			200		
VE für Kosten aus Transferleistungen				3.000	3.000
VE für Sonstige Kosten					
VE für globale Mehrkosten					

Die ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen dienen zur Absicherung von gegenüber der "Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS Verbrechen" ausgesprochenen Förderzusagen.

4.2.2.6.3 Ziele der Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

Produkt 1 – KZ-Gedenkstätte Neuengamme (Kennzahl B 251 06 001)

Ziel 1: Erinnerung an die im KZ Neuengamme begangenen Verbrechen und Förderung der Auseinandersetzung der Öffentlichkeit mit diesem Thema. Ermöglichung eines würdigen Gedenkens an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. Erhaltung und Stärkung einer demokratischen, rechtsstaatlichen und die Menschenrechte respektierenden Gesellschaft durch Dokumentation und Vermittlung der NS-Verbrechen. (Kennzahl B_251_06_001)

4.2.2.6.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_06_001 Anzahl der Besucher/-innen KZ-Gedenkstätte Neuengamme	ANZ	139.106	123.338	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000

B_252_06_001: Gesteigertes Besucherinteresse in 2019, insbesondere Steigerung der Gruppenbuchungen.

4.2.2.6.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

	IPR	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Nummer	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
KZ-Gedenkstätte Neuengamme	332							
Erlöse		1.310	1.166	14	48	48	48	48
Kosten		4.356	4.390	3.809	4.559	4.594	4.431	4.432
Saldo Jahresergebnis 1 KZ-Gedenkstätte		-3.047	-3.224	-3.795	-4.511	-4.546	-4.383	-4.384
Neuengamme								
Erlöse		120	149	-/-	7	7	7	7
Kosten		872	811	-/-	356	358	353	349
Saldo Jahresergebnis 2 KZ-Gedenkstätte		-3.799	-3.887	-/-	-4.860	-4.897	-4.729	-4.725
Neuengamme								
DokumentZentrum Hannoverscher Bahnhof	332							
Erlöse		23	141	0	0			
Kosten		1	71	193	643	1.011	36	36
Saldo Jahresergebnis 1 DokumentZentrum		21	70	-193	-643	-1.011	-36	-36
Hannoverscher Bahnhof								
Erlöse				-/-	7	7	7	7
Kosten				-/-	356	358	353	349
Saldo Jahresergebnis 2 DokumentZentrum		21	70	-/-	-992	-1.362	-382	-378
Hannoverscher Bahnhof								
Erinnerungskultur	332							
Erlöse					5			
Kosten					704	320	70	70
Saldo Jahresergebnis 1 Erinnerungskultur					-699	-320	-70	-70
Erlöse				-/-	7	7	7	7
Kosten				-/-	356	358	353	349
Saldo Jahresergebnis 2 Erinnerungskultur				-/-	-1.048	-671	-416	-412

Mit dem Haushalt 2021/2022 wurde das Produkt Erinnerungskultur aus der Produktgruppe 251.01 Theater, Museen, Bibliotheken herausgelöst und in die Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur überführt.

Ergänzend dazu werden im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms (HWSP) zur Einrichtung und Vorbereitung der Aufnahme des Ausstellungsbetriebs des Dokumentationszentrums Hannoverscher Bahnhof im Jahr 2021 zusätzliche Ermächtigungen in Höhe von 375 Tsd. Euro und im Jahr 2022 weitere 975 Tsd. Euro bereitgestellt. Für die Entwicklung eines Dekolonialisierenden Erinnerungskonzeptes wird das Produkt Erinnerungskultur aus dem Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramm (HWSP) um jeweils 250 Tsd. Euro in den Jahren 2021 und 2022 verstärkt.

4.2.2.6.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.06 Gedenkstätten und Erinnerungskultur

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	27,95	29,58	0,00				

Entfällt aufgrund Ausgliederung in eine Stiftung (Drs. 21/18093).

4.2.2.7 Produktgruppe 251.07 Amt Medien

4.2.2.7.1 Vorwort der Produktgruppe 251.07 Amt Medien

Produkt - Medien

Zum Aufgabenschwerpunkt gehört die Stärkung Hamburgs als Medien- und Digitalwirtschafts-Standort. Die Maßnahmen richten sich beispielweise auf Förderungen der unterschiedlichen Teilbranchen und auf medienzweigübergreifende und vernetzende Aktivitäten (wie z.B. den Mediendialog Hamburg). Im Rahmen von Initiativen wie nextMedia.Hamburg und gamecity:hamburg werden Unternehmen der Digital-Medien- und IT-Wirtschaft durch aufeinander abgestimmte Maßnahmenbündel nachhaltig unterstützt – auch mit dem Ziel, gute Rahmenbedingungen zur Stärkung der Innovationsfähigkeit der Branche zu erreichen.

4.2.2.7.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.07 Amt Medien

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse	1.164	1.177					
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	220	1.160	149	149	149	149	149
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	4	0					
b) davon IT-Kosten	51	279					
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	0	3					
3. Personalkosten	1.060	1.123	1.265	1.298	1.319	1.338	1.357
a) Kosten aus Entgelten	202	173	210	218	221	224	227
b) Kosten aus Bezügen	522	545	606	614	623	633	642
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter		1					
d) Kosten aus Sozialleistungen	71	67	77	81	84	84	85
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	264	338	372	385	392	397	403
Kosten aus Transferleistungen	2.498	2.369	1.174	1.177	1.180	1.183	1.185
5. Kosten aus Abschreibungen							
6. Sonstige Kosten	317	156					
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.932	-3.631	-2.588	-2.624	-2.648	-2.670	-2.691
Erlöse des Finanzergebnisses							
Kosten des Finanzergebnisses							
10. Finanzergebnis							
11. Jahresergebnis (7 + 10)	-2.932	-3.631	-2.588	-2.624	-2.648	-2.670	-2.691
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr-/ Minderkosten (11 - 12 - 13)	-2.932	-3.631	-2.588	-2.624	-2.648	-2.670	-2.691

Kontenbereich 3 "Personalkosten":

Fortschreibung der Personalkosten unter Berücksichtigung erfolgter Tariferhöhungen und geänderter Berechnungsgrundlagen für Versorgungszuschläge.

Kontenbereich 4 "Kosten aus Transferleistungen":

Erhöhung der Transferleistungen aufgrund geänderter Abrechnungsmodalitäten für ehemalige Bedienstete der FHH und damit einhergehender Fortschreibung von Erstattungsansprüche der MA HSH.

4.2.2.7.3 Ziele der Produktgruppe 251.07 Amt Medien

Produkt – Medien (Kennzahlen B_251_024; B_251_07_025; B_251_07_27)

Ziel 1: Förderung der Medien- und IT-Unternehmen am Standort Hamburg (siehe Kennzahlen B_251_024; B_251_07_025; B_251_07_27)

4.2.2.7.4 Kennzahlen der Produktgruppe 251.07 Amt Medien

	Einheit	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
B_251_07_024 Anteil des durch die IFB vergebenen Fördervolumens in Form von Zuschüssen, Darlehen und Beteiligungen für Medien- und IT-Unternehmen	Tsd. EUR	5.378	7.344	2.550	0	0	0	0
B_251_07_025 Unternehmensgründungen in den Bereichen Information, Kommunikation, Werbung und Marktforschung	ANZ	0	0	2.900	1.800	1.800	1.800	1.800
B_251_07_027 Anteil privatwirtschaftlich generierter Finanzierungsbeiträge zu geförderten Projekten	%	83	61	68	61	61	61	61

B_251_07_024: Die Höhe der Bewilligung von Fördermitteln ist abhängig von der Höhe der bei der Hamburgischen Investitions- und Förderbank zur Verfügung stehenden Mittel sowie der Qualität der Anträge. Daher ergeben sich von Jahr zu Jahr Schwankungen.

B_251_07_025: Bis 2019: Die Daten wurden von der Handelskammer nicht mehr erhoben. Ab 2021 wird die Kennzahl neu definiert und auf Daten des Statistikamtes Nord basieren. Die Absenkung der Planzahl resultiert aus einer anderen Zählweise des Statistikamtes Nord ggü. der Zählweise der Handelskammer.

B_251_07_027: Das Ergebnis 2019 resultiert u.a. aus der Anhebung der Zuwendung für die GameCity Hamburg, der Fortschreibung der Förderung des Vereins nextReality.Hamburg und der Förtführung der Förderung des Talent Days Medien+IT. Die Planzahlen ab 2021 werden auf diesem Niveau fortgeschrieben.

4.2.2.7.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 251.07 Amt Medien

	IPR Nummer	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Medien	331							
Erlöse		1.164	1.177					
Kosten		4.095	4.809	2.588	2.624	2.648	2.670	2.691
Saldo Jahresergebnis 1 Medien		-2.932	-3.631	-2.588	-2.624	-2.648	-2.670	-2.691
Erlöse		70	90	-/-	125	124	124	123
Kosten		507	490	-/-	707	718	737	764
Saldo Jahresergebnis 2 Medien		-3.369	-4.032	-/-	-3.206	-3.242	-3.283	-3.332

Siehe 4.2.2.7.2.

4.2.2.7.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 251.07 Amt Medien

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtanzahl VZÄ	11,53	11,17	12,42	12,10	12,10	12,10	12,10

98

4.2.2.8 Produktgruppe 251.12 Bezirkliche Zuweisung BKM

4.2.2.8.1 Vorwort der Produktgruppe 251.12 Bezirkliche Zuweisung BKM

Es handelt sich um eine "Produktgruppe ohne Leistungen" gemäß § 16 Absatz 3 LHO. Die Mittel werden unterjährig auf die Bezirksämter übertragen. Fachliche Aussagen s. Vorbericht für die bezirklichen Einzelpläne.

4.2.2.8.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 251.12 Bezirkliche Zuweisung BKM

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erlöse							
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit			81	81	81	81	81
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen							
b) davon IT-Kosten							
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz							
3. Personalkosten							
a) Kosten aus Entgelten							
b) Kosten aus Bezügen							
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter							
d) Kosten aus Sozialleistungen							
e) Kosten aus Versorgungsleistungen							
Kosten aus Transferleistungen			6.707	6.909	7.013	7.019	7.126
5. Kosten aus Abschreibungen							
6. Sonstige Kosten			32	32	32	32	32
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-6.820	-7.022	-7.126	-7.132	-7.239
Erlöse des Finanzergebnisses							
Kosten des Finanzergebnisses							
10. Finanzergebnis							
11. Jahresergebnis (7 + 10)			-6.820	-7.022	-7.126	-7.132	-7.239
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 - 12 - 13)			-6.820	-7.022	-7.126	-7.132	-7.239

Veranschlagt ist die Rahmenzuweisung für Stadtteilkulturzentren, Stadtteilkulturprojekte und Geschichtswerkstätten in Höhe von insgesamt 7.022 TEUR im Jahr 2021 und 7.126 TEUR im Jahr 2022.

4.2.2.8.3 Zuweisung von Kosten der Produktgruppe 251.12 Bezirkliche Zuweisung BKM

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Rahmenzuweisungen							
Kosten RZ Stadtteilkultur FA SR			6.820	7.022	7.126	7.132	7.239
Summe der Zuweisungen von Kosten der Produktgruppe			6.820	7.022	7.126	7.132	7.239

Entfällt.			

4.2.2.8.4 Zuweisungen von Verpflichtungsermächtigungen (VE) für Kosten der Produktgruppe 251.12 Bezirkliche Zuweisung BKM

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit					
Rahmenzuweisung					
RZ Stadtteilkultur FA SR			909	81	81
Summe VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit			909	81	81
VE für Kosten aus Transferleistungen					
Rahmenzuweisung					
RZ Stadtteilkultur FA SR			6.707	6.707	6.707
Summe VE für Kosten aus Transferleistungen			6.707	6.707	6.707
VE für Sonstige Kosten					
Rahmenzuweisung					
RZ Stadtteilkultur FA SR			32	32	32
Summe VE für Sonstige Kosten			32	32	32

Die Verpflichtungsermächtigungen dienen zur Absicherung von überjährigen Förderungen.

4.2.3 Investitionen des Aufgabenbereichs 251 Kultur

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Investitionsprogramme							
Grunderwerb Museen und Theater							
Einzahlungen							
Auszahlungen	919		276				
Saldo Grunderwerb Museen und Theater	-919		-276				
Verpflichtungsermächtigung Grunderwerb Museen und Theater						-/-	-/-
Sockelausbau Planetarium							
Einzahlungen							
Auszahlungen			0				
Saldo Sockelausbau Planetarium			0				
Verpflichtungsermächtigung Sockelausbau Planetarium						-/-	- /-
Herrichten einer Gedenkstätte Lohseplatz							
Einzahlungen			0				
Auszahlungen	502		0				
Saldo Herrichten einer Gedenkstätte Lohseplatz	-502		0				
Verpflichtungsermächtigung Herrichten einer Gedenkstätte Lohseplatz						-/-	-/-
Bau gemeinsames Grundbucharchiv Stade							
Einzahlungen							
Auszahlungen	8		0				
Saldo Bau gemeinsames Grundbucharchiv Stade	-8		0				
Verpflichtungsermächtigung Bau gemeinsames Grundbucharchiv Stade						-/-	-1-
Hamburg Musik gGmbH Elbphilharmonie							
Einzahlungen		17	0				
Auszahlungen	979	350	0				
Saldo Hamburg Musik gGmbH Elbphilharmonie	-979	-333	0				
Verpflichtungsermächtigung Hamburg Musik gGmbH Elbphilharmonie						-/-	-/-

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
HM EPHH "Gebäude"							
Einzahlungen							
Auszahlungen			0				
Saldo HM EPHH "Gebäude"			0				
Verpflichtungsermächtigung HM EPHH "Gebäude"						-/-	-/-
Summe Investitionsprogramme	-2.408	-333	-276				
Verpflichtungsermächtigungen Investitionsprogramme						-/-	-/-

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Einzelinvestitionen							
Sanierung DSH Bühnentechnik							
Einzahlungen							
Auszahlungen			0				
Saldo Sanierung DSH Bühnentechnik			0				
Verpflichtungsermächtigung Sanierung DSH Bühnentechnik						-/-	-/-
Konjunkturimpuls Kofinanzierung MARKK							
Einzahlungen							
Auszahlungen				10.000	10.000		
Saldo Konjunkturimpuls Kofinanzierung MARKK				-10.000	-10.000		
Verpflichtungsermächtigung Konjunkturimpuls Kofinanzierung MARKK						-/-	-/-
Konjunkturimpuls G+J-Geb. Entw. Ausst.							
Einzahlungen							
Auszahlungen				5.000	5.000		
Saldo Konjunkturimpuls G+J-Geb. Entw. Ausst.				-5.000	-5.000		
Verpflichtungsermächtigung Konjunkturimpuls G+J-Gel Entw. Ausst.						-/-	-/-
Summe Einzelinvestitionen			0	-15.000	-15.000		
Verpflichtungsermächtigungen Einzelinvestitionen						-/-	-/-

Einzelplan 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Sonstige Investitionen							
Einzahlungen sonstige Investitionen	15.065	8	338				
Auszahlungen sonstige Investitionen	3.641	6.137	2.543	3.937	1.837	947	937
Summe sonstige Investitionen	11.425	-6.129	-2.205	-3.937	-1.837	-947	-937
Verpflichtungsermächtigungen sonstige Investitionen				1.000	1.000	-/-	-/-
Summe Investitionsmittel	9.016	-6.462	-2.481	-18.937	-16.837	-947	-937

Im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms (HWSP) werden zur Steigerung der Attraktivität musealer Einrichtungen und Erweiterung der kulturellen Angebotspalette als touristische Anziehungspunkte zusätzliche Ermächtigungen in Höhe von insgesamt 16.900 Tsd. Euro im Jahr 2021 und 15.900 Tsd. Euro im Jahr 2022 bereitgestellt.

Einzelinvestitionen:

Bei den aufgeführten Einzelinvestitionen handelt es sich um die Finanzierung von gesonderten baulichen Maßnahmen am Museum am Rothenbaum und die Entwicklung der Ausstellungsfläche im Gruner und Jahr Gebäude, welche im Rahmen des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms (HWSP) angeschoben und umgesetzt werden sollen.

Sonstige Investitionen Auszahlungen:

In den Auszahlungen veranschlagt sind der Eigenanteil der FHH an der Realisierung des Dokumentationszentrums Hannoverscher Bahnhof, Mittel für kleinere bauliche Maßnahmen an Kultureinrichtungen sowie für investive Beschaffungen bei den Theatern, Museen, den Hamburger Öffentlichen Bücherhallen und im Bereich der Stadtteilkultur. Darüber hinaus werden für Maßnahmen der Hamburger Öffentlichen Bücherhallen, für das Kinoinvestitionsprogramm, den Bau des Informations- und Besucherzentrums im Museumshafen Övelgönne sowie den Austausch der Kälteanlage im Staatsarchiv aus dem Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramm 1.900 Tsd. Euro im Jahr 2021 und 900 Tsd. Euro im Jahr 2022 bereitgestellt.

4.2.4 Darlehen des Aufgabenbereichs 251 Kultur

Darlehen sind im Aufgabenbereich nicht veranschlagt.		

4.2.5 Wesentliche Gesetzliche Leistungen des Aufgabenbereichs 251 Kultur

Gesetzliche Leistungen sind im Aufgabenbereich nicht veranschlagt.

4.2.6 Haushaltsrechtliche Regelungen des Aufgabenbereichs 251 Kultur

Die Ermächtigungen, Kosten aus Transferleistungen sowie sonstige Kosten zu leisten, sind übertragbar.

Es wird nach Art. 72 Abs. 3 HV i. V. m. § 63 LHO zugelassen, Kulturgüter der Freien und Hansestadt Hamburg zu übereignen, die von der sogenannten "Erklärung der Bundesregierung, der Länder und der kommunalen Spitzenverbände zur Auffindung und zur Rückgabe NS verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgutes, insbesondere aus jüdischem Besitz" betroffen sind oder für die vergleichbare Voraussetzungen vorliegen. Aus der Ermächtigung der Produktgruppe 251.01 "Theater, Museen, Bibliotheken", sonstige Kosten zu verursachen, dürfen für diese Fälle bis zur Höhe von 200 Tsd. Euro Kosten verursacht werden, solange der Wert des einzelnen Objektes die Höhe von 50 Tsd. Euro nicht überschreitet (vgl. Bürgerschaftsdrucksache 20/8061).

Aus den Ermächtigungen der Produktgruppe 251.01 "Theater, Museen, Bibliotheken", Kosten zu verursachen, dürfen bis zur Höhe von 50 Tsd. Euro im Einzelfall, Kosten aus Gründen der Billigkeit verursacht werden in Rückerstattungsfällen von Kulturgütern aus dem Eigentum der Freien und Hansestadt Hamburg, die von der sogenannten "Erklärung der Bundesregierung, der Länder und der kommunalen Spitzenverbände zur Auffindung und zur Rückgabe NS verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgutes, insbesondere aus jüdischem Besitz" betroffen sind oder für die vergleichbare Voraussetzungen vorliegen (vgl. Bürgerschaftsdrucksache 20/8061).

Die in der Produktgruppe 251.02 im Kontenbereich Kosten aus Transferleistungen veranschlagten Mittel können zugunsten der in der Produktgruppe 251.05 veranschlagten Mittel in Höhe von 100 TEUR im Kontenbereich Kosten aus Transferleistungen für den Musikstadtfonds eingesetzt werden.

Innerhalb des Einzelplans 3.3 bestehen für alle Kontenbereiche keine Deckungsfähigkeiten zulasten und zugunsten der Ermächtigungen der Produktgruppe 251.05 "Elbphilharmonie und Laeiszhalle". Dies schließt die allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit gemäß Artikel 6 des Haushaltsbeschlusses ein. Von dieser Regelung ausgenommen sind die im Kontenbereich Kosten aus Transferleistungen veranschlagten Mittel zur Finanzierung des Musikstadtfonds, diese können im Rahmen der Förderungen nach der Förderrichtlinie Musikstadtfonds zulasten der für die Förderung von Jazzreihen und Förderungen im Bereich E-Musik vorgesehen Fördermittel verstärkt werden.

4.2.7 Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 251 Kultur

4.2.7.1 Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 251 Kultur

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.330	4.913	27.505	26.538	26.803	29.885	33.122
Erlöse aus Transferleistungen	3.932	4.921	273	273	273	273	273
Erlöse aus dem Länderfinanzausgleich							
4. Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen							
5. Sonstige Erlöse	1.682	3.999	341	341	341	323	309
6. Erlöse aus Verrechnungen	1.807	375	5	5			
7. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.954	19.744	33.496	33.211	34.021	37.230	40.594
8. Personalkosten	12.342	13.423	11.136	12.346	12.514	12.643	12.826
a) Kosten aus Entgelten	6.455	6.926	4.945	5.934	6.008	6.036	6.111
b) Kosten aus Bezügen	2.685	2.862	2.636	2.880	2.923	2.977	3.031
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	18	30	1	1	1	1	1
d) Kosten aus Sozialleistungen	1.382	1.483	1.193	1.358	1.377	1.388	1.405
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	1.801	2.123	2.361	2.173	2.206	2.240	2.277
9. Kosten aus Transferleistungen	260.955	282.291	286.583	303.530	305.678	299.564	300.356
10. Kosten für den Länderfinanzausgleich							
11. Kosten aus Abschreibungen	70.673	19.550	13.553	10.219	9.902	9.758	9.492
12. Sonstige Kosten	2.633	9.639	1.120	1.290	1.290	1.290	1.290
13. Kosten aus Verrechnungen	929	844					
14. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-349.733	-331.283	-317.764	-333.439	-335.988	-330.003	-330.854

Einzelplan 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
15. Erlöse aus Beteiligungen	1.074						
 Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 							
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse	51	0					
 Zuschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens 	1	22					
 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens 	390	53		0	0	0	0
20. Zinsen und ähnliche Kosten	0	1		0	0	0	0
21. Kosten aus Ergebnisausgleichsverpflichtungen							
22. Finanzergebnis	735	-31		0	0	0	0
23. Jahresergebnis (14 + 22)	-348.998	-331.314	-317.764	-333.439	-335.988	-330.003	-330.854
24. Globale Mehrkosten							
25. Globale Minderkosten							
26. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (23 – 24 – 25)	-348.998	-331.314	-317.764	-333.439	-335.988	-330.003	-330.854

Siehe Ausführungen zu den Produktgruppen des Aufgabenbereichs.

4.2.7.2 Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 251 Kultur

	lst 2018	lst 2019	Fortg. Plan	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	2020 Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.010	8.681	27.793	26.826	27.091	30.173	33.410
2. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	267.846	298.528	318.752	330.035	333.166	330.591	334.445
3. Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-263.836	-289.848	-290.959	-303.208	-306.075	-300.418	-301.035
 Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen 			338				
5. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.972						
6. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	4.498						
7. Sonstige Investitionseinzahlungen	8.595	25	0				
Auszahlungen für Rechte aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	4.476	6.083	2.520	8.424	6.324	924	934
9. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäude	en 919		276				
10. Auszahlungen für Baumaßnahmen		16	0	10.000	10.000		
 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 	628	294	0				
12. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			0				
13. Sonstige Investitionsauszahlungen	25	95	23	513	513	23	3
14. Globale Minderauszahlungen							
15. Saldo aus Investitionen	9.016	-6.462	-2.481	-18.937	-16.837	-947	-937
16. Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
17. Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
18. Saldo gegebene Darlehen							
19. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
20. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
21. Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
22. Einzahlungen aus durchlaufenden Posten	59	92					
23. Auszahlungen aus durchlaufenden Posten	36	101					
24. Saldo aus durchlaufenden Posten	23	-9					
25. Finanzbedarf an liquiden Mitteln	-254.796	-296.319	-293.440	-322.145	-322.912	-301.365	-301.972

Einzelplan 3.3 Behörde für Kultur und Medien (BKM)

len Investitionen siehe Erläuterungen zu 4.2.3.	

Haushaltsplan Freie und Hansestadt Hamburg

Haushalt 2021/2022

Stellenplan und Stellenübersichten

Einzelplan 3.3
Behörde für Kultur und Medien

Legende:	
Neu	Neue Stelle
ES-	Einsparung
HB+	Hebung (Zugang in diese Wertigkeit)
HB-	Hebung (Abgang aus dieser Wertigkeit)
SE+	Senkung (Zugang in diese Wertigkeit)
SE-	Senkung (Abgang aus dieser Wertigkeit)
VL+	Verlagerung (Zugang in diesen Bereich)
VL-	Verlagerung (Abgang aus diesem Bereich)
UW+	Umwandlung (Zugang)
UW-	Umwandlung (Abgang)
ÄA+	Änderung der Amtsbezeichnung (Zugang)
ÄA-	Änderung der Amtsbezeichnung (Abgang)
VNE	Neuer Vermerk
VÄN	Vermerkänderung
VW	Vermerk weggefallen
VZ-	Vermerk Vollzug
kw	künftig wegfallend
ku	künftig umzuwandeln
LS	Leerstelle

Die ausgewiesenen Stellenangaben entsprechen dem Buchungsstand der wirksam gewordenen Stellenveränderungen in den dezentralen Verfahren zum Zeitpunkt der Datenübergabe (Februar 2021) für die Drucklegung des Haushaltsplan-Entwurfs 2021/2022.

Die vom Senat beantragten Stellenveränderungen, die dem Entscheidungsvorbehalt der Bürgerschaft unterliegen, sind in den im Druck ausgewiesenen Stellenangaben nicht enthalten; sie werden im Einzelnen als Anhang zum Stellenplandruck für den jeweiligen Einzelplan bzw. Wirtschaftsplan dargestellt.

Mit vorgesehenen Einsparungen konkret verbundene Stellenabgänge werden - soweit sie im vorliegenden Druck nicht bereits vollzogen sind - jeweils in Abhängigkeit vom Zeitpunkt des Freiwerdens der Stellen im folgenden Stellenplan nachgewiesen. Stellen, deren Streichung aus haushaltsrechtlichen Gründen (z.B. Stellen noch besetzt) bis zum Zeitpunkt der Datenübergabe für die Drucklegung nicht vollzogen werden können, werden entsprechend § 25 LHO mit kw-Vermerken versehen.

Stellenübersichten und kw-Vermerke

			Senatorinnen/ Senatoren Richterinnen/Richter Beamtinnen/ Beamte		Arbeitnehr Arbeitn	Gesamt ohne	
Aufgabei	nbereich	Jahr	Planstellen Stellen-		Stellen	Stellen-	Stellen-
				nachwuchs		nachwuchs	nachwuchs
250	Steuerung & Service	2021/2022	38,61		36,30	1,00	74,91
		2019/2020	39,61		27,30	1,00	66,91
251	Kultur	2021/2022	55,50	3,00	114,63	2,00	170,13
		2019/2020	57,50	3,00	120,16	2,00	177,66
	gesamt:	2021/2022	94,11	3,00	150,93	3,00	245,04
		2019/2020	97,11	3,00	147,46	3,00	244,57

		Anzahl der		Art der Änderungen gegenüber dem Stellenplan des Haushaltsplans 2019/2020					Anzahl der	Differenz		
		Stellen	Vollzug	Vollzug Verlagerung Neue Stellen- Um-		Stellen	2021/2022					
Aufgabei	nbereich	2019/2020	kw	Zugang	Abgang	Stellen	abgänge	wandlung	Hebung	Senkung	2021/2022	2019/2020
250	Steuerung & Service	66,91	-3,00	7,00	-1,00	5,00			1,00		74,91	8,00
	Planstellen für Beamtinnen/Beamte	39,61	-3,00	1,00	-1,00	2,00					38,61	-1,00
	Stellen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	27,30		6,00		3,00			1,00		36,30	9,00
251	Kultur	177,66	-8,75	2,00	-8,00	20,97	-13,75	1,00			170,13	-7,53
	Planstellen für Beamtinnen/Beamte	57,50	-6,00	2,00	-2,00	4,00	-1,00	1,00			55,50	-2,00
	Stellen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	120,16	-2,75		-6,00	16,97	-12,75				114,63	-5,53
	gesamt:	244,57	-11,75	9,00	-9,00	25,97	-13,75	1,00	1,00		245,04	0,47

kw 2021/2022	kw 2023	kw 2024	kw 2025	kw >2025	kw o.T.	Anzahl der Stellen mit Kw-Vermerken
					7,00	Bereich der Beamtinnen/Beamte
					13,66	Bereich der Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	,	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen/Nachwuchskräfte

Einzelplan	3.3	Behör	de für Kultu	r und Medie	n			Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	250	Steuer	ung und Se	rvice				
kw-Vermerke im Aufgabenbereich:	kw 2021	/2022	kw 2023	kw 2024	kw 2025	kw >2025	kw o.T.	Anzahl der Stellen mit Kw-Vermerken
							3,00	Bereich der Beamtinnen/Beamte
								Bereich der Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen/Nachwuchskräfte

Vermerke zum Aufgabenbereich:

Vermerk

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 2	2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz alte	Vermerke	Bemerkungen
B 4	Senatsdirektorin/ Senatsdirektor	1,00	0,00	1,00	1)	ku: 1,00 Stellen BesGr. B 4 nach BesGr. B 3 nach Freiwerden der Stelle		 		1
A 16	Leitende Regierungsdirektorin/ Leitender Regierungsdirektor	5,00	1,00	4,00			VL+	1,00		Verlagerung von Aufgabenbereich 251; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
A 15	Regierungsdirektorin/ Regierungsdirektor	2,00	1,00	1,00		†	Neu	1,00		gem. Art 9 Nr. 7 HH-Beschluss 19/20
			1		7)	kw: 1,00 Stellen BesGr. A 15 Dauer des Projekts Überführung der städtischen Kulturimmobilien in das Mieter- Vermieter-Modell	VNE			
A 14	Oberkustodin/ Oberkustos	0,61	0,00	0,61	 	†		· +		+
A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	3,50	-1,00	4,50	 		VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 251; organisatorische Anpassung
			1		2)	Vermerk weggefallen	VW		A 14 httin/ Oberregierungsrat if 31.08.2018, gemäß	

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	250	Steuerung und Service	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
A 13	Regierungsrätin/ Regierungsrat	5,00	0,00	5,00		 	Neu	1,00	 	gem. Art 9 Nr. 7 HH-Beschluss 19/20
						 	VZ-	-1,00	 	gem. Art. 9 Nr. 7 Haushaltsbeschluss
					3)	Vermerk weggefallen	VW		kw: 1,00 BesGr. A 13 Regierungsrätin/ Regierungsrat Nach Beendigung Basismigration in den hamburger Kulturinstitutionen und Umsetzung der in der Drucksache 21/08842 beschriebenen digitalen Infrastukturmaßnahmen für Kultureinrichtungen eCulture cloud	
					,	kw: 1,00 Stellen BesGr. A 13 Nach Beendigung Basismigration in den hamburger Kulturinstitutionen und Umsetzung der in der Drucksache 21/08842 beschriebenen digitalen Infrastrukturmaßnahmen für Kultureinrichtungen eCulture cloud	VNE			
					8)	kw: 1,00 Stellen BesGr. A 13 Dauer des Projekts Überführung der städtischen Kulturimmobilien in das Mieter- Vermieter-Modell	VNE			
A 12	Amtsrätin/ Amtsrat	7,00	-1,00	8,00	4)	Vermerk vollzogen	VZ-	 	kw: 1,00 BesGr. A 12 Amtsrätin/ Amtsrat nach Freiwerden der Stelle	Vollzug kw-Vermerk
						T	VZ-	-1,00	+	Vollzug kw-Vermerk
A 11	Regierungsamtfrau/ Regierungsamtmann	7,00	0,00	7,00		 	†		 	+
A 10	Regierungsoberinspektorin/ Regierungsoberinspektor	2,00	0,00	2,00		†		 	†	<u> </u>
A 9	Regierungsinspektorin/ Regierungsinspektor	1,00	0,00	1,00		†			 	
A 9	Amtsinspektorin/ Amtsinspektor	2,00	0,00	2,00		+	† †		 	+
A 8	Regierungshauptsekretärin/ Regierungshauptsekretär	1,50	-1,00	2,50	5)	Vermerk vollzogen	VZ-		kw: 1,00 BesGr. A 8 Regierungshauptsekretärin/ Regierungshauptsekretär nach Freiwerden der Stelle (Wiedereingliederung nur noch eingeschränkt dienstfähiger Beamter)	Vollzug kw-Vermerk
							VZ-	-1,00		Vollzug kw-Vermerk
A 7	Regierungsobersekretärin/ Regierungsobersekretär	1,00	0,00	1,00		T			T	T

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	250	Steuerung und Service	
Summe	38,€	1 -1,00 39,61	

Leerstellen für Beamtinnen/ Beamte

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 2	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
A 10	LS Regierungsoberinspektorin/ Regierungsoberinspektor	1,00	0,00	1,00	1		1 1		§ 53(1) Nr. 7
A 7	LS Regierungsobersekretärin/ Regierungsobersekretär	1,00	0,00	1,00	 				§ 53(1) Nr. 7
Summe		2,00	0,00	2,00					

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/- 2	019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
SAV	1,00	1,00	0,00		HB+	1,00		Schaffung der Funktion CDO
E 14	2,00	1,00	1,00		Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
E 13	4,00	2,00	2,00		Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Vermittlungs- und Öffentlichkeitsarbeit (Denkmalschutz und Social Media)
					VL+	1,00		Verlagerung von Aufgabenbereich 251; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
E 12	4,00	1,00	3,00		Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Beteiligungsverwaltung (neue Stiftung Gedenkstätten, Elbphilharmonie, Kampnagel)
E 11	3,00	1,00	2,00		VL+	1,00		Verlagerung von Aufgabenbereich 251; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
E 9 b	3,50	1,00	2,50		VL+	1,00		Verlagerung von Aufgabenbereich 251; Personalwirtschaftliche Maßnahme/ Laufbahnrechtliche Gründe
E 8	7,50	0,00	7,50					!
E 6	6,50	0,00	6,50					;

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	250	Steuerung und Service	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 5		3,00	1,00	2,00	1 1 1 1 1	VL+	1,00	1	Verlagerung von Aufgabenbereich 251; organisatorische Anpassung
E 4	. —	0,80	0,00	0,80	†			!	+ : !
E 3	. —	1,00	1,00	0,00	+	HB-	-1,00	+	Schaffung der Funktion CDO
						VL+	1,00		Verlagerung von Aufgabenbereich 251; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
					T	VL+	1,00	T	Verlagerung von Aufgabenbereich 251; organisatorische Anpassung
Summe		36,30	9,00	27,30					

Stellen für Nachwuchskräfte (Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer)

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/- 20	19/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
NWK Arbeitne hmer	1,00	0,00	1,00					1
Arbeitne	i i	į	1 1			į		
hmer	i					i		1
Summe	1,00	0,00	1,00					

Einzelplan	3.3	Behö	rde für Kultu	r und Medier	n			Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultui	r					
kw-Vermerke im Aufgabenbereich:	kw 202	kw 2021/2022 kw 2023			kw 2025	kw >2025	kw o.T.	Anzahl der Stellen mit Kw-Vermerken
							4,00	Bereich der Beamtinnen/Beamte
							13,66	Bereich der Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen/Nachwuchskräfte

Vermerke zum Aufgabenbereich:

Vermerk	
---------	--

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
B 6	Senatsdirektorin/ Senatsdirektor	1,00	0,00	1,00		 				
В 3	Direktorin/ Direktor des Staatsarchives	1,00	0,00	1,00		 		+		+
В 3	Leitende Regierungsdirektorin/ Leitender Regierungsdirektor	0,00	-1,00	1,00			VL-			Verlagerung nach Aufgabenbereich 286; Stellentausch, stellenwirtschaftliche Maßnahme
					1)	Vermerk weggefallen	VW		Rückverlagerung in den Einzelplan 6 im Austausch mit einer A 16-Stelle Leitende Regierungsdirektorin/Leitender Regierungsdirektor spätestens nach Freiwerden der Stelle	stellenwirtschaftliche Maßnahme
A 16	Leitende Direktorin/ Leitender Direktor in der Denkmalpflege	0,00	-1,00	1,00			ÄA-	-1,00		Anpassung der Amtsbezeichnung aus laufbahnrechtlichen Gründen

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 20	19/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
A 16	16 Leitende Regierungsdirektorin/ Leitender Regierungsdirektor	3,00	0,00	3,00			VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
			 			 	VL+	1,00	 	Verlagerung von Aufgabenbereich 286; Stellentausch, stellenwirtschaftliche Maßnahme
			1 1 1 1			T	ÄA+	1,00		Anpassung der Amtsbezeichnung aus laufbahnrechtlichen Gründen
					2)	Vermerk vollzogen	VZ-	+	kw: 1,00 BesGr. A 16 Leitende Regierungsdirektorin/ Leitender Regierungsdirektor kw nach Beendigung des Projekts Elbphilharmonie, spätestens zum 31.08.2020	Vollzug kw-Vermerk
			i I		i	†	VZ-	-1,00	;	Vollzug kw-Vermerk
					29)	Vermerk weggefallen	VW		1,00 Stellen BesGr. A 16 Rückverlagerung in den Einzelplan 3.3 im Austausch mit einer B3-Stelle Leitender Regierungsdirektor aus dem Aufgabenbereich 251 spätestens nach Ausscheiden des dortigen Stelleninhabers	Vorbereitung Stellentausch, stellenwirtschaftliche Maßnahme
A 15	Archivdirektorin/ Archivdirektor	2,00	0,00	2,00	+ !	+		+ !	+	· +
A 15	Hauptkustodin/ Hauptkustos	1,00	0,00	1,00	⊹ !	+		+ ! !	 	· +
A 15	Regierungsdirektorin/ Regierungsdirektor	2,00	-1,00	3,00	3)	Vermerk vollzogen	VZ-	+	kw: 1,00 Stellen BesGr. A 15 kw nach Beendigung des Projekts Elbphilharmonie, spaetestens zum 31.08.2020	Vollzug kw-Vermerk
			1 1			T	VZ-	-1,00	T	Vollzug kw-Vermerk
A 14	Oberarchivrätin/ Oberarchivrat	1,00	0,00	1,00	+ !	+		+ !	+	
A 14	Oberkustodin/ Oberkustos	1,00	0,00	1,00	+ !	+		+ ! !	+	
A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	11,00	-1,00	12,00	+ !	 	VL+	1,00	+	Verlagerung von Aufgabenbereich 250; organisatorische Anpassung

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 2	2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz alte Verm	nerke Bemerkungen	
A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat		 	1	5)	Vermerk vollzogen	VZ-	kw: 2,00 BesGr. A 14 Oberregierungsrätin/ O kw nach Beendigung d Elbphilharmonie, späte 31.08.2020	les Projekts	
			1	1		T 	VZ-	-1,00	Vollzug kw-Vermerk	
			1			T	VZ-	-1,00	Vollzug kw-Vermerk	
			 	, , ,	,	kw: 1,00 Stellen BesGr. A 14 Nach Beendigung der Aufgabe Welterbe- Koordinator	1			
A 14	Oberstudienrätin/ Oberstudienrat	0,00	-1,00	1,00		†	ES-	-1,00 ¦	Bestandskorrektur	
					6)	Vermerk weggefallen	VW	kw: 1,00 BesGr. A 14 Oberstudienrat kw: 1,0 Oberstudienrätin/Obers Freiwerden der Stelle (Wiedereingliederung r eingeschränkt dienstfä	0 BesGr. A 14 studienrat nach nur noch	
A 13	Regierungsrätin/ Regierungsrat	8,50	3,00	5,50		†	Neu	2,00	gem. Art. 9 Nr. 7 HH-Besch 19/20	hluss
			1			†	UW+	1,00	gem. Art. 9 Nr. 3 Haushaltsbeschluss	
			1	1 1 1	28)	ku: 1,00 Stellen BesGr. A 13 nach EntgGr. E 12	VNE			
				,		kw: 2,00 Stellen BesGr. A 13 2,0 Stellen BesGr A 13 Regierungsrätin/Regierungsrat für die Dauer des Projekts Ausbau Telekommunikationsinfrastruktur, längstens bis zum 31.12.2025.	VNE		2 Projektstellen Ausbau Telekommunikationsinfrast	truktur
A 13	Archivrätin/ Archivrat	3,00	0,00	3,00		T	T	· +	·	
A 13	Studienrätin an Volks- und Rs/ Konr- R- ektorin/ Studienrat an Volks- und Rs/ Konr- R- ektor	0,00	-1,00	1,00	·	+	ÄA-	-1,00	Anpassung der Amtsbezeichnung aus laufbahnrechtlichen Gründe	len

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 20	019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
A 13	Studienrätin/ Studienrat	1,00	0,00	1,00			ÄA+	1,00		Anpassung der Amtsbezeichnung aus laufbahnrechtlichen Gründen
					8)	Vermerk vollzogen	VZ-	Vo Stu ekt	: 1,00 BesGr. A 13 Studienrätin an lks- und Rs/ Konr- R- ektorin/ udienrat an Volks- und Rs/ Konr- R- tor (Wiedereingliederung nur noch geschränkt dienstfähiger Beamter)	Vollzug kw-Vermerk
		1 1	1			T	VZ-	-1,00		Vollzug kw-Vermerk
			1		7)	kw: 1,00 Stellen BesGr. A 13 nach Freiwerden der Stelle				- T
A 12	Amtsrätin/ Amtsrat	2,00	0,00	2,00		+		+ + ' '		
A 12	Archivamtsrätin/ Archivamtsrat	1,00	0,00	1,00		+		+ + !		- +
A 11	Archivamtfrau/ Archivamtmann	4,00	0,00	4,00		+	- +			- +
A 11	Regierungsamtfrau/ Regierungsamtmann	5,00	2,00	3,00		+	Neu	2,00		Personalbedarf im Rahmen des Records Managements
A 10	Archivoberinspektorin/ Archivoberinspektor	2,00	0,00	2,00	 	+ 		++ !		- +
A 10	Regierungsoberinspektorin/ Regierungsoberinspektor	1,00	0,00	1,00	 	+		+ + 		· +
A 9	Regierungsinspektorin/ Regierungsinspektor	1,00	0,00	1,00		†		+ + ' '		- +
A 9	Archivinspektorin/ Archivinspektor	2,00	0,00	2,00		 		+ + ¦		- +
A 9	Amtsinspektorin/ Amtsinspektor	2,00	0,00	2,00	 	 	- +	+ + !		-
A 8	Regierungshauptsekretärin/ Regierungshauptsekretär	0,00	-1,00	1,00	9)	Vermerk vollzogen	VZ-	Re Re Be	: 1,00 BesGr. A 8 gierungshauptsekretärin/ gierungshauptsekretär nach endigung des Projekts philharmonie, spätestens zum 08.2020	Vollzug kw-Vermerk
			 			T	VZ-	-1,00		Vollzug kw-Vermerk
Summe		55,50	-2,00	57,50				·		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Leerstellen für Beamtinnen/ Beamte

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
В 3	LS Leitende Regierungsdirektorin/ Leitender	1,00	0,00	1,00	1				§ 53(1) Nr. 5
	Regierungsdirektor			i I					i I

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

Leerstellen für Beamtinnen/ Beamte

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 N	r. Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
A 16	LS Leitende Regierungsdirektorin/ Leitender Regierungsdirektor	1,00	0,00	1,00			 		§ 53(1) Nr. 5
A 15	LS Regierungsdirektorin/ Regierungsdirektor	1,00	0,00	1,00			 		§ 53(1) Nr. 5
A 14	LS Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	1,00	-1,00	2,00		ES-	-1,00	+	§ 53 Abs. 1 Nr. 7 LHO
				r -			r · ·		§ 53(1) Nr. 7
							r !	T	§ 53(1) Nr. 5
A 14	LS Wissenschaftliche Oberrätin/ Wissenschaftlicher Oberrat im Verwaltungsdienst	0,00	-1,00	1,00	- +	ES-	-1,00		§ 53 (1) Nr. 5 LHO
A 12	LS Amtsrätin/ Amtsrat	0,00	-1,00	1,00	-+	ES-	-1,00	 	§ 53 Abs. 1 Nr. 5 LHO
				r -			r · !		§ 53(1) Nr. 5
A 11	LS Regierungsamtfrau/	0,00	-1,00	1,00	-+	ES-	-1,00	+	§ 53 Abs. 1 Nr. 5 LHO
Regierungsamtmann	Regierungsamtmann			F =	- †		;; : ! !	,	§ 53(1) Nr. 5
A 9	LS Bibliotheksinspektorin/ Bibliotheksinspektor	1,00	0,00	1,00	-+	- +	 	 	§ 53(1) Nr. 5
Summe		5,00	-4,00	9,00			I.	I	1

Stellen für Nachwuchskräfte (Beamtinnen/ Beamte)

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
NWK: Lg2Ea2	Archivreferendarin/ Archivreferendar	1,00	0,00	1,00			 		1
NWK: Lg2Ea1	Archivinspektor-Anwärterin/ Archivinspektor-Anwärter	2,00	2,00	0,00		ÄA+	2,00		Korrektur Amtsbezeichnung
NWK: Lg2Ea1	Regierungsinspektor-Anwärterin/ Regierungsinspektor-Anwärter	0,00	-2,00	2,00		ÄA-	-2,00		Korrektur Amtsbezeichnung
Summe		3,00	0,00	3,00					

BesGr. Bezeichnung	2021/2022 +/- 2019/2020 Nr.	Vermerke	Art Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 15	2,00 0,00 2,00				

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/- 2019/20	20 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 14	9,25	2,75 6,	50	1	Neu	0,75		Aufgabenzuwachs städtebauliche Denkmalpflege
		 		 	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Elbphilharmonie
		1		1	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs städtebauliche Denkmalpflege
		 	10	kw: 0,50 Stellen EntgGr. E 14 nach Freiwerden der Stelle		1		
E 13	34,91	0,25 34,	- + 66¦	 	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Gartendenkmalpflege im Zuge des Senatszieles Hamburgs Grün erhalten
				 	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Denkmalkunde
		 		 	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs im Bereich Theater
		1		 	Neu	1,00		gem. Art 9 Nr. 7 HH-Beschluss 19/20
		1		1	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Museen (u.a. Deutsches Hafen-Museum)
			1	 	Neu	0,75		Projektstelle, EU-Projekt "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"
		1 1 1		T	Neu	0,47		gem. Art 9 Nr. 7 HH-Beschluss 19/20
		 		1	Neu	1,00		gem. Art 9 Nr. 7 HH-Beschluss 19/20
				 	Neu	0,25		Projektstelle, EU-Projekt "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"
		1		T	Neu	1,00		Aufgabenzuwachs Museen
		1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		T	VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 13	E 13				ES-	-1,00	 	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				1	ES-	-1,00	†	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
					ES-	-0,50	 	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
					ES-	-1,00	 	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				1	ES-	-0,50	†	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				1	ES-	-0,47	†	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				1	ES-	-1,00	†	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				 	VZ-	-1,00	+	"Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"
					VZ-	-0,75	T	Projektstelle Transgenerationale Überlieferung von Geschichte
			11) kw: 0,91 Stellen EntgGr. E 13 nach Freiwerden der Stelle (Maßnahme zu verstärkten Unterbringung von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst)	r	+	+	+
			12	Vermerk weggefallen	VW	 	kw: 1,00 EntgGr. E 13 kw bei Wegfall der institutionellen Förderung des Bundes	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			13) Vermerk weggefallen	VW		kw: 1,00 EntgGr. E 13 Für die Dauer des Projekts Militärjustiz bis zum 30.06.2018	
			14) kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des Projekts Hafenmuseum			†	1
			15) Vermerk weggefallen	VW	 	kw: 0,75 EntgGr. E 13 Für die Dauer des Projekts Transgenerationale Überlieferung von Geschichte	†
			16	Vermerk weggefallen	VW		kw: 3,00 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des Projekts: Dokumentationszentrum Hannoverscher Bahnhof, maximal für 3 Jahre nach Besetzung	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 13				17	kw: 0,50 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des Projekts: Dokumentationszentrum Hannoverscher Bahnhof, maximal für 3 Jahre nach Besetzung				
				28)	Vermerk weggefallen	VW		kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 13 Umsetzung des Projektes "Pädagogische und inhaltliche Begleitung des Geschichtsortes Stadthaus", für die Dauer von 24 Monaten nach Besetzung	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			i 1 1 1 1	29)	Vermerk weggefallen	VW		kw: 0,47 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des Projektes "Transgenerationale Überlieferung der Geschichte"	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				30)	Vermerk weggefallen	VW		kw: 0,75 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des EU-Projektes ARCH	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
				31)	kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 13 Umsetzung des Projekts "Aufarbeitung des kolonialen Erbes in Bezug auf die Verkehrsflächenbenennung", für die Dauer von 12 Monaten nach Besetzung	VNE			Umsetzung des Projekts "Aufarbeitung des kolonialen Erbes in Bezug auf die Verkehrsflächenbenennung", für die Dauer von 12 Monaten nach Besetzung
				33)	kw: 0,75 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des EU-Projekts "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"	VÄN	1	kw: 0,75 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des EU-Projektes ARCH	Für die Dauer des EU-Projekts "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"
				35)	kw: 0,25 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des EU-Projekts "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"	VÄN		kw: 0,25 Stellen EntgGr. E 13 Für die Dauer des EU-Projektes ARCH	Für die Dauer des EU-Projekts "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"
E 12		2,00	-1,00 3,00	+	†	UW-	-1,00	†	gem. Art. 9 Nr. 3 Haushaltsbeschluss
E 11		10,75	2,75 8,00	+	†	Neu	1,00	#	Aufgabenzuwachs Sachbearbeitung Museen
					T	Neu	0,75	 	Projektstelle, EU-Projekt "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr. Bezeichnun	ng	2021/2022	+/-	2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 11			 			1	Neu	1,00	1	Aufgabenzuwachs digitale Projekte
			 				Neu	1,00		Für die Dauer der strukturellen Modernisierungsmaßnahmen im Staatsarchiv
							VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
						kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 11 Für die Dauer der strukturellen Modernisierungsmaßnahmen im Staatsarchiv, befristet für 24 Monate nach Stellenbesetzung	VNE			Für die Dauer der strukturellen Modernisierungsmaßnahmen im Staatsarchiv, befristet für 24 Monate nach Stellenbesetzung
					34)	kw: 0,75 Stellen EntgGr. E 11 Für die Dauer des EU-Projekts "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"	VÄN		kw: 0,75 Stellen EntgGr. E 11 Für die Dauer des EU-Projektes ARCH, längstens für 24 Monate ab Besetzung	Für die Dauer des EU-Projekts "Förderung der Resilienz historischer Stätten gegen klimabedingte und andere Gefahren"
E 10		3,00	1,00	2,00	·		Neu	1,00	T	Aufgabenzuwachs Musik, Elbphilharmonie
E 9 b		7,00	-2,00	9,00	-		Neu	1,00	*	Aufgabenzuwachs Sachbearbeitung in den Referaten K13 und K14
							VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; Personalwirtschaftliche Maßnahme/ Laufbahnrechtliche Gründe
			 			T	ES-	-1,00	T	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			 		· ·	 	ES-	-1,00	 	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
						kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 9 b nach Freiwerden der Stelle (Maßnahme zur verstärkten Unterbringung von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst)	1			
					19)	Vermerk weggefallen	VW		kw: 2,00 Stellen EntgGr. E 9 b kw bei Wegfall der institutionellen Förderung des Bundes	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/- 2	019/2020	Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 8		9,00	-1,50	10,50		 	ES-	-0,50		Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			1		21)	Vermerk vollzogen	VZ-		w: 1,00 EntgGr. E 8 nach Freiwerden er Stelle	Vollzug kw-Vermerk
			l I			T	VZ-	-1,00		Vollzug kw-Vermerk
			1		20)	ku: 1,00 Stellen EntgGr. E 8 nach EntgGr. E 5 nach Freiwerden der Stelle				T
			 		22)	Vermerk weggefallen	VW	P	w: 0,50 EntgGr. E 8 Für die Dauer des rojekts: Dokumentationszentrum lannoverscher Bahnhof, maximal für 3 ahre nach Besetzung	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
E 6		16,50	0,00	16,50	23)	kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 6 nach Freiwerden der Stelle (Maßnahme zur verstärkten Unterbringung von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst)				**************************************
E 5		9,50	-1,00	10,50	+	†	VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; organisatorische Anpassung

Einzelplan	3.3	Behörde für Kultur und Medien	Stellenplan / Stellenübersicht
Aufgabenbereich	251	Kultur	

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
E 3	10,72	-6,78	17,50		VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; personalwirtschaftliche Maßnahme/laufbahnrechtl. Gründe
				1	VL-	-1,00		Verlagerung nach Aufgabenbereich 250; organisatorische Anpassung
					ES-	-1,00		Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			F	1	ES-	-2,78		Stellenstreichung
					ES-	-1,00		Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			26)	Vermerk vollzogen	VZ-		kw: 2,00 Stellen EntgGr. E 3 kw bei Wegfall der institutionellen Förderung des Bundes	Ausgliederung in eine Stiftung gemäß DRS 21/18093
			24	kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 3 nach Freiwerden der Stelle (Maßnahme zur verstärkten Unterbringung von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst)	1			
			25	kw: 3,00 Stellen EntgGr. E 3 nach Freiwerden der Stelle (Beschäftigung von Schwerbehinderten aus den Werkstätten für Behinderte)				
			27	kw: 1,00 Stellen EntgGr. E 3 nach Freiwerden der Stelle				

Stellen für Nachwuchskräfte (Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer)

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/- 2	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
NWK Arbeitne hmer	2,00	0,00	2,00					1
hmer		1				1		
Summe	2,00	0,00	2,00					

Stellenveränderungen zum Stellenplan 2021 / 2022

Stellenneuschaffungen 2021

	lfd. Nr.	Aufgaben- bereich	VVERTICKEIT		Stellen- bezeichnung	Erläuterung
	1	251	1,00	A 12	Amtsrätin/Amtsrat	Mehrbedarf durch Aufgabenzuwachs nach Änderung des Hamburgischen Transparenzgesetzes
Γ		Summe	1,00			

Stellenumwandlungen 2021

lfd. Nr.	Bereich	Anzahl Stellen	Wertig- keit	Stellenbezeichnung neu	Stellenbezeichnung bisher	Erläuterung
1	250	0,61	A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	Oberkustodin/Oberkustos	Technische Anpassung der Amtsbezeichnung an die Neuordnung des Laufbahnrechts zum 01.01.2010
2	251	1,00	A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	Oberkustodin/Oberkustos	Technische Anpassung der Amtsbezeichnung an die Neuordnung des Laufbahnrechts zum 01.01.2010
3	251	1,00	A 15	Regierungsdirektorin/ Regierungsdirektor	Hauptkustodin/Hauptkustos	Technische Anpassung der Amtsbezeichnung an die Neuordnung des Laufbahnrechts zum 01.01.2010
	Summe	2,61				

Änderung haushaltrechtlicher Vermerke 2021

lfd. Nr.	Aufgaben- bereich			Stellenbezeichnung	bisheriger Haushaltsrechtlicher Vermerk gemäß Stellenplan 2019/2020	neuer haushaltsrechtlicher Vermerk ab 2021	Erläuterung	
1	251	1,00 A 14 Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat		Nach Beendigung der Aufgabe Welterbe-Koordinator	Nach Beendigung der Aufgabe Welterbe-Koordinator, spätestens zum 31.12.2024	Fortführung/ Verlängerung der Maßnahme UNESCO Welterbekoordination aus Drs. 21/2107 (war auf 5 Jahre begrenzt)		
	Summe	1,00						

keine Stellenveränderungen für 2022

Haushaltsplan der Freien und Hansestadt Hamburg

für die Haushaltsjahre 2021/2022

Wirtschaftsplan

des Landesbetriebes Planetarium Hamburg (§ 106 Abs.1 LHO)

Landesbetrieb [Planetarium] Anlage 2.1

	Gewinn- und Verlustplan nach dem	lst	lst	Plan Ifd. Haushaltsjahr	Plan	Plan	Plan	Plan
	Gesamtkostenverfahren	_			_	<u>-</u>		
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Postenbezeichnung				Tsd. EUR			
1.	Umsatzerlöse	3.329	3.124	3.668	4.000	4.005	4.005	4.005
4.	sonstige betriebliche Erträge	12.388	4.389	2.260	2.454	2.454	2.454	2.454
	a) davon Zuweisung FHH		3.871	2.260	2.454	2.454	2.454	2.454
	b) sonstige betriebliche Erträge							
5.	Materialaufwand:							
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	108	74	101	107	107	107	107
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.788	2.736	2.201	2.707	2.707	2.707	2.707
6.	Personalaufwand:							
	a) Löhne und Gehälter	522	722	776	685	685	685	685
	 b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, 	145	95	109	125	125	125	125
	davon für Altersversorgung							
7.	Abschreibungen:							
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des	- 0.4	400		244	244	2.11	
	Anlagevermögens und Sachanlagen	734	420	416	341	341	341	341
	 b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten 							
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	11.611	3.499	2.320	2.494	2.494	2.494	2.494
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,		20					
	davon an verbundene Unternehmen							
18.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-192	-53	5	-5	0	0	0
19.	Verrechnung mit dem Betriebskapital	192	53	-5	5	0	0	0
20.	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0	0	0	0	0	0	0

Landesbetrieb Planetarium Anlage 2.1

	Kapitalflussplan (aggregiert)	lst	lst	Plan Ifd. Haushaltsjahr	Plan	Plan	Plan	Plan		
	- F	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
	Postenbezeichnung*	Tsd. EUR								
1.	Jahresergebnis	-192	250	5	-5	0	0	0		
2.	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens (+/-)	734	420	416	341	341	341	341		
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-8.791	-57	0	-56	-55	-54	-54		
4.	Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (+/-)	-1.074	0	0	0	0	0	0		
5.	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen (+/-)	953	-432	2	0	0	0	0		
6.	Abnahme/Zunahme sonstiger Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (+/-)	-1.379	-989	72	76	0	0	0		
7.	Zunahme/Abnahme sonstiger Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (+/-)	-48	910	-72	-76	0	0	0		
8.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (+/-)									
9.	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. bis 8.)	<u>-9.797</u>	<u>102</u>	<u>423</u>	<u>280</u>	<u>286</u>	<u>287</u>	287		
10.	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	14.128	0	0	0	0	0	0		
11.	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-801	-68	-25	-68	-68	-68	-68		
13.	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-72	-34	-35	-34	-34	-34	-34		
18.	Einzahlungen aus Zuführungen aus dem Kernhaushalt für Investitionen (+)	1.037	0	0	0	0	0	0		
20.	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 10. bis 19.)	14.291	<u>-102</u>	<u>-60</u>	<u>-102</u>	<u>-102</u>	<u>-102</u>	<u>-102</u>		
23.	Kapitalfluss aus gegebenen Darlehen (Summe 21. bis 22.)	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit									
24.	(Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen + Kapitalfluss aus gegebenen									
	Darlehen)	4.494	<u>0</u>	<u>363</u>	<u>178</u>	<u>184</u>	<u>185</u>	<u>185</u>		
26.	Ablieferungen an die FHH, z. B. Eigenkapitalrückzahlungen (-)	-4.498	0	0	0	0	0	0		
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 25. bis 30.)	-4.498	0	<u>0</u>	0	<u>0</u>	0	<u>0</u>		
~~	Kapitalfluss III									
33.	(Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-4	0	363	178	184	185	185		

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021/2022

Das Planetarium Hamburg ist eine Einrichtung der Freizeitbildung und der Kultur, die zeitgemäße Formen des Wissenstransfers und der Präsentation ermöglicht. Seit seiner Gründung im Jahre 1930 hat sich das Planetarium Hamburg zu einem einzigartigen Gestaltungs- und Aufführungsraum für Bildung, Kunst, Kultur und Wissenschaft entwickelt und zählt heute zu den bedeutendsten Planetarien weltweit. Durch außergewöhnliche Perspektivwechsel will das Planetarium das Vorstellungsvermögen und die Weltsicht des Menschen – insbesondere auch von Kindern und Jugendlichen – erweitern, Staunen auslösen, die Faszination für den Kosmos wecken und das Wissen darüber, aber auch die Grenzen dieses Wissens erfahrbar machen.

Nachdem das Planetarium Hamburg über Jahrzehnte organisatorischer Teil der Kernverwaltung der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) war (zunächst Schulbehörde, später dann der Kulturbehörde zugeordnet), wird es seit dem 01. Januar 2004 als Landesbetrieb nach § 106 (vormals § 26) der Landeshaushaltsordnung (LHO) der FHH geführt. Ziel und auch Erfolg der Überführung in diese Rechtsform war die Erhöhung der Attraktivität des Planetarium Hamburg als Kulturinstitution, die Einführung neuer Organisationsstrukturen und der Einsatz betriebswirtschaftlicher Instrumente. Die Rechtsform als Landesbetrieb dient der Ausnutzung von wirtschaftlichen, steuerrechtlichen und organisatorischen Handlungsspielräumen.

Das Zielbild des Planetariums Hamburg enthält folgende Ziele:

- Entwicklung und Durchführung von öffentlichen Planetariumsveranstaltungen zur Erweiterung des Vorstellungsvermögens über den Kosmos und der Weltsicht der Besucher.
- Sicherstellung eines ausreichenden Angebotes an Veranstaltungen für Menschen unterschiedlicher Bildung, Herkunft, Alters und Aufnahmefähigkeit.
- Veranstalter von Kultur- und Bildungsprogrammen und Weiterentwicklung des Planetariums Hamburg zur Stärkung dessen wissenschaftlicher, technischer, didaktischer, künstlerischer Angebote.

Das Turmgebäude, in dem das Planetarium untergebracht ist, wurde 2018 an die Sprinkenhof GmbH verkauft. Mit dem Abschluss eines Mietvertrages rückwirkend zum 1. Oktober 2018 wird es nicht mehr als eigene Immobilie bewirtschaftet und bilanziert, sondern im Rahmen eines "Mieter-

Vermieter-Modells" (MVM) von der Sprinkenhof GmbH zur Nutzung zurückgemietet. Die hierfür erforderlichen Mittel werden aus dem BKM-Haushalt zur Verfügung gestellt.

Wirtschaftliche Lage nach dem Ergebnis 2019

Nach umfangreichen Baumaßnahmen zur Erweiterung (Sockelausbau) und Einführung einer neuen Fulldome-Technik wurde das Planetarium im Februar 2017 wiedereröffnet. Somit war 2019 das zweite Jahr, in dem wieder ein ganzjähriger Showbetrieb stattgefunden hat.

Zwei Jahre nach der Wiedereröffnung stellt sich die Situation des Planetariums Hamburg wie folgt dar: Mit rd. 280.000 Besucherinnen und Besuchern konnte das Planetarium 2019 rd. 7 % weniger Besucheraufkommen verzeichnen als im Vorjahr. Trotz des leichten Rückgangs hat das Hamburger Planetarium nach dem Berliner Großplanetarium (305.000 Besucher*innen) das zweitstärkste Besucheraufkommen in Deutschland vor Bochum (258.000) und weit vor anderen Planetarien in Deutschland.

	2018	2019
Anzahl Besucher*innen	299.999	279.822
- davon Kinder und Jugendliche	63.072	57.183
Zahl der Veranstaltungen	2.293	2.293
Durchschnittliche Besucherzahl je Veranstaltung	131	122

Die ambitionierten Pläne hinsichtlich einer weiteren Steigerung des Besucheraufkommens und damit der Erträge konnten nach den Erfolgsjahren 2017 und 2018, die ganz im Zeichen der Wiedereröffnung standen, nicht realisiert werden.

Die Umsatzerlöse aus Eintrittsgeldern, dem Verkauf von Merchandisingartikeln und der Vermietung reduzierten sich im Vergleich zu 2018 um rd. 6 % auf 3.124 Tsd. Euro. Die erhofften Einnahmen aus Rechten und Leihgebühren reduzierten sich im Vergleich zum Vorjahr von 25 Tsd. Euro auf 2 Tsd. Euro. Dies ist auf einen Rückgang der Eigenproduktionen zurückzuführen. Außerdem konnten aufgrund eines laufenden Insolvenzverfahrens des Restaurantpächters die Einnahmeerwartungen aus dem Pachtvertrag nicht realisiert werden.

Durch den rückwirkenden Abschluss des Gebäudemietvertrages im Rahmen des MVM ergaben sich 2019 erhebliche periodenfremde Aufwendungen, die von der BKM ausgeglichen wurden und somit ergebnisneutral waren. Dies betrifft auch periodenfremde Steuer- und Lizenzzahlungen.

Die Personalaufwendungen stiegen 2019 im Vergleich zum Vorjahr um 23 %. Dies ist im Wesentlichen auf die Nachbesetzung vakanter Stellen, Tarif- und Stufensteigerungen sowie Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen zurückzuführen.

Ausblick

Das Planetarium hat für 2020 auf der Basis seines Angebotes 300.000 Besucher und Besucherinnen erwartet (rund + 7%). Gleichzeitig werden die Marketinganstrengungen unter Einschaltung einer PR-Agentur neu strukturiert (u.a. verstärkte Einbindung von Marketingaktivitäten im Bereich des Social Media). Parallel wurde ein längerfristiges Programm für Kinder und Jugendliche aufgelegt, um die Planungen für Schulen und Kindergärten zu erleichtern.

Zusammen mit einer geplanten Eintrittspreiserhöhung zum 1. Mai 2020 wird laut Planung mit einer Ertragssteigerung von 14 % auf 3.185 Tsd. Euro (2019: 2.856 Tsd. Euro) gerechnet. Der Marketingaufwand, einschließlich Druck- und Grafikkosten, steigt um 27 % von 386 Tsd. Euro auf 491 Tsd. Euro.

Aufgrund des insolvenzbedingten Pächterwechsels in der Gastronomie und des damit verbundenen Übergangszeitraumes ist für 2020 mit einem leichten Rückgang der Vermietungserlöse zu rechnen. Dies dürfte sich ab 2021 wieder ändern, da sich mit dem bereits vollzogenen Wechsel des Gastronomiebetreibers deutlich verbesserte Möglichkeiten einer Angebotssteigerung in der Gastronomie im Rahmen von Events des Planetariums sowie in der Vermietung von Räumlichkeiten für private oder Firmen-Events ergeben. Es wird eine Steigerung der Attraktivität des Planetariums verfolgt. Der neue Betreiber soll mit seinen eigenen Angeboten zusätzliches Publikum generieren und insgesamt für eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität sorgen.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie bis hin zur temporären Schließung des Planetariums haben seit März die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für 2020 grundlegend beeinflusst. Aufgrund der Erlösstruktur des Planetariums mit einem hohen Anteil selbst erwirtschafteter Erlöse aus Eintrittserlösen, Vermietung und Verpachtung zeichnet sich ab, dass das Ergebnis für 2020 aus dem operativen Geschäft nicht mehr ausgeglichen gestaltet werden kann.

Die Planung ab 2021 basiert auf einem Betrieb mit aufgehobenen Einschränkungen für den Besuch der Showangebote aus der Corona-Pandemie. Es wird ein Publikumsinteresse erwartet, das an die grundlegende Attraktivität der Einrichtung anknüpfen und mit 330.000 Besucherinnen und Besuchern in der Entwicklung auf die ursprünglich erwartete positive Entwicklung für 2020 in den Jahren ab 2021 aufsetzen kann. Die weitere Entwicklung ab 2021 wird fortlaufend beobachtet und im Jahresverlauf nachgesteuert.

Haushalt 2021/2022

Haushaltsplan Freie und Hansestadt Hamburg

Stellenplan und Stellenübersichten

Einzelplan LAN
Landesbetrieb L06 Planetarium

Legende:	
Neu	Neue Stelle
ES-	Einsparung
HB+	Hebung (Zugang in diese Wertigkeit)
НВ-	Hebung (Abgang aus dieser Wertigkeit)
SE+	Senkung (Zugang in diese Wertigkeit)
SE-	Senkung (Abgang aus dieser Wertigkeit)
VL+	Verlagerung (Zugang in diesen Bereich)
VL-	Verlagerung (Abgang aus diesem Bereich)
UW+	Umwandlung (Zugang)
UW-	Umwandlung (Abgang)
ÄA+	Änderung der Amtsbezeichnung (Zugang)
ÄA-	Änderung der Amtsbezeichnung (Abgang)
VNE	Neuer Vermerk
VÄN	Vermerkänderung
VW	Vermerk weggefallen
VZ-	Vermerk Vollzug
kw	künftig wegfallend
ku	künftig umzuwandeln
LS	Leerstelle

Die ausgewiesenen Stellenangaben entsprechen dem Buchungsstand der wirksam gewordenen Stellenveränderungen in den dezentralen Verfahren zum Zeitpunkt der Datenübergabe (Februar 2021) für die Drucklegung des Haushaltsplan-Entwurfs 2021/2022.

Die vom Senat beantragten Stellenveränderungen, die dem Entscheidungsvorbehalt der Bürgerschaft unterliegen, sind in den im Druck ausgewiesenen Stellenangaben nicht enthalten; sie werden im Einzelnen als Anhang zum Stellenplandruck für den jeweiligen Einzelplan bzw. Wirtschaftsplan dargestellt.

Mit vorgesehenen Einsparungen konkret verbundene Stellenabgänge werden - soweit sie im vorliegenden Druck nicht bereits vollzogen sind - jeweils in Abhängigkeit vom Zeitpunkt des Freiwerdens der Stellen im folgenden Stellenplan nachgewiesen. Stellen, deren Streichung aus haushaltsrechtlichen Gründen (z.B. Stellen noch besetzt) bis zum Zeitpunkt der Datenübergabe für die Drucklegung nicht vollzogen werden können, werden entsprechend § 25 LHO mit kw-Vermerken versehen.

Stellenübersichten und kw-Vermerke

		Senatorinner Richterinn Beamtinne	en/Richter	Arbeitnehr Arbeitn	Gesamt ohne	
Aufgabenbereich	Jahr	Planstellen	Stellen- nachwuchs	Stellen	Stellen- nachwuchs	Stellen- nachwuchs
L06 Planetarium	2021/2022	1,00		11,25		12,25
	2019/2020	1,00		11,25		12,25
gesamt:	2021/2022	1,00	0,00	11,25	0,00	12,25
	2019/2020	1,00	0,00	11,25	0,00	12,25

	Anzahl der		Art der Ände	rungen geger	nüber dem Ste	ellenplan des l	Haushaltsplan	s 2019/2020		Anzahl der	Differenz
	Stellen	Vollzug	Verlag	jerung	Neue	Stellen-	Um-			Stellen	2021/2022
Aufgabenbereich	2019/2020	kw	Zugang	Abgang	Stellen	abgänge	wandlung	Hebung	Senkung	2021/2022	2019/2020
L06 Planetarium	12,25									12,25	
Planstellen für Beamtinnen/Beamte	1,00									1,00	
Stellen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	11,25									11,25	
gesamt	12,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				12,25	0,00

kw 2021/2022	kw 2023	kw 2024	kw 2025	kw >2025	kw o.T.	Anzahl der Stellen mit Kw-Vermerken
						Bereich der Beamtinnen/Beamte
						Bereich der Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	,	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen/Nachwuchskräfte

Einzelplan LAN Landesbetrieb L06 F			lanetarium				Stellenplan / Stellenübersich		
Vermerk	e zum Aufgabenbereich:		Vermerk						
Planstel	len für Beamtinnen/ Beamte								
BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerk	se Bemerkungen
A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	1,00	1,00	0,00		ÄA+	1,00		Technische Anpassung der Amtsbez. an die Neuordnung des Laufbahnrechtsrechts zum 01.01.2010
A 14	Wissenschaftliche Oberrätin/ Wissenschaftlicher Oberrat im Verwaltungsdienst	0,00	-1,00	1,00		ÄA-	-1,00		Technische Anpassung der Amtsbez. an die Neuordnung des Laufbahnrechtsrechts zum 01.01.2010
Summe		1,00	0,00	1,00				1	,
Stellen	ür Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer								
BesGr.	Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020 Nr.	Vermerke	Art	Anz	alte Vermerk	se Bemerkungen
SAV		1,00	0,00	1,00				 	1
E 13		4,75	0,00	4,75				+	
E 11		0,50	0,00	0,50				+	
E 9 b		1,50	0,00	1,50				+	
E 8		1,50	0,00	1,50				+	
E 5		2,00	0,00	2,00		+		+	

11,25

0,00

11,25

Summe

Haushaltsplan der Freien und Hansestadt Hamburg

für die Haushaltsjahre 2021/2022

Wirtschaftsplan

des Landesbetriebes Philharmonisches Staatsorchester (§ 106 Abs.1 LHO)

Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester

Anlage 2.2

	Gewinn- und Verlustplan nach dem	lst	lst	Plan Ifd. Haushaltsjahr	Plan	Plan	Plan	Plan
	Gesamtkostenverfahren	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
		SPZ 2017/18	SPZ 2018/19	SPZ 2019/20	SPZ 2020/21	SPZ 2021/22	SPZ 2022/23	SPZ 2023/2024
	Postenbezeichnung				Tsd. EUR			
1.	Umsatzerlöse	13.334	14.039	14.123	14.632	14.890	15.153	15.430
	a) davon Erstattung Staatsoper	11.052	11.904	12.573	12.610	12.848	13.091	13.338
	b) davon eigene Umsatzerlöse aus Konzerten	2.282	2.135	1.550	2.022	2.042	2.062	2.092
	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
	andere aktivierte Eigenleistungen							
4.	sonstige betriebliche Erträge	4.426					4.256	4.308
	a) davon Zuweisung FHH	4.336					4.191	4.243
6.	b) sonstige betriebliche Erträge Personalaufwand:	90	462	65	328	65	65	65
	a) Löhne und Gehälter b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und	12.708	13.763	13.804	14.354	14.489	14.752	15.020
	für Unterstützung,	2.629	2.811	2.774	2.887	2.943	2.999	3.057
	davon für Altersversorgung	848	874	873	965	985	1.004	1.024
7.	Abschreibungen: a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	42	55	41	41	41	41	41
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.123	2.453	1.681	2.018	1.889	1.901	1.913
	sonstige Steuern	2.123	2.433	1.001	2.018	1.009	1.901	1.913
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	258	-226	-54	-239	-262	-284	-293
18.	Verrechnung mit dem Betriebskapital	-258	226	54	239	262	284	293
19.	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0	0	0	0	0	0	0

Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester

	Kapitalflussplan (aggregiert)	lst	lst	Plan Ifd. Haushaltsjahr	Plan	Plan	Plan	Plan				
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024				
	Postenbezeichnung*	Tsd. EUR										
1.	Jahresergebnis	258	-227	-54	-239	-262	-284	-293				
2.	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens (+/-)	42	55	41	41	41	41	41				
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)											
4.	Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (+/-)											
	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen (+/-)	-3	-12									
6.	Abnahme/Zunahme sonstiger Aktiva, die nicht der Investitions- oder											
	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (+/-)	-840	1.017									
7.	Zunahme/Abnahme sonstiger Passiva, die nicht der Investitions- oder											
	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (+/-)	107	181									
	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (+/-)											
9.	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. bis 8.)	<u>-436</u>	<u>1.014</u>	<u>-13</u>	<u>-198</u>	<u>-221</u>	<u>-243</u>	<u>-252</u>				
	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)											
	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-103	-116	-41	-41	-41	-41	-41				
20.	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 10. bis 19.)	<u>-103</u>	<u>-116</u>	<u>-41</u>	<u>-41</u>	<u>-41</u>	<u>-41</u>	<u>-41</u>				
21.	Einzahlungen aus gegebenen Darlehen (+)											
	Auszahlungen aus gegebenen Darlehen (-)											
23.	Kapitalfluss aus gegebenen Darlehen (Summe 21. bis 22.)	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	0	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>				
24.	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit											
	(Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen + Kapitalfluss aus gegebenen											
	Darlehen)	<u>-539</u>	<u>898</u>	<u>-54</u>	<u>-239</u>	<u>-262</u>	<u>-284</u>	<u>-293</u>				
32.	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 25. bis 30.)	0	0	0	0	0	0	0				
00	Kapitalfluss III											
33.	(Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-539	898	-54	-239	-262	-284	-293				

Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester

Anlage 2.2

Begründung:

Der Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester ist sowohl Staatsopernorchester als auch Konzertorchester. Daher ist er aufgrund eines Kooperationsvertrages personell und organisatorisch sehr eng mit der Hamburgischen Staatsoper GmbH verknüpft, dies ermöglicht eine gemeinsame Steuerung und bietet Synergieeffekte. Von einer Eingliederung in die Hamburgische Staatsoper wären keine Vorteile zu erwarten.

Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen der Philharmoniker

1. Umsatzerlöse:

Die Konzerteinnahmen sind trotz der momentan sehr hohen Nachfrage aus kaufmännischer Vorsicht mit einer Platzauslastung von ca. 92% und 48.000 Besuchern jährlich geschätzt. Da noch keine Planungen für die Spielzeiten ab 2021/22 vorliegen, sind die Beträge hier – wie auch in den anderen Positionen – jeweils überrollt.

Aufgrund des Kooperationsvertrages mit der Staatsoper sind anteilige Personalkosten von der Oper zu erstatten. Da in diesem Bereich kein voller Tarifausgleich erfolgt, wird der von der Staatsoper zu erstattende Betrag nicht vollständig durch den Zuschuss an die Staatsoper refinanziert; die Finanzierung des entstehenden nicht ausgeglichenen Saldos ist zwischen Oper und Philharmonie noch zu klären.

4. Sonstige betriebliche Erträge:

Die in Aussicht gestellten Sonderzuweisungen aus Mitteln der Kultur- und Tourismus-Taxe in Höhe von 500 Tsd. Euro jährlich zur Finanzierung der Philharmonischen Akademie und eines Konzerts im Rahmen des Musikfests sowie die entsprechenden Kosten sind hier nicht eingearbeitet. Für eine Deutschland-Tournee im Mai 2021 sind Einnahmen und Ausgaben von 263 Tsd. Euro eingearbeitet. Für die kommenden Jahre liegen hier noch keine endgültigen Planungen vor.

Die Entnahmen aus der Rücklage sind durch das zurzeit bestehende Betriebskapital gedeckt.

6. Personalaufwand:

Die aufgrund der Vertragsverlängerung des Generalmusikdirektors und des Intendanten zugesagte Erhöhung um 10 Stellen ist mit Kosten von 800 Tsd. Euro enthalten. Die Tariferhöhungen für 2020 (3,17%) sind in dieser Planung eingearbeitet. Ab 2021 ist eine Schätzung der Tariferhöhungen von 2% berücksichtigt.

Die Erhöhung des Versorgungsbeitrages auf 7,5% ist eingearbeitet.

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Der aufgrund des Kooperationsvertrages an die Oper zu erstattende Betrag steigt abhängig von den zukünftigen Tariferhöhungen weiter an. Für die Elbphilharmonie sind die zurzeit bekannten Beträge für Mieten inkl. einer Erhöhung von 8% ab 2020/21 berücksichtigt.

Haushalt 2021/2022

Haushaltsplan Freie und Hansestadt Hamburg

Stellenplan und Stellenübersichten

Einzelplan LAN
Landesbetrieb L07 Philharmonisches Staatsorchester

Legende:	
Neu	Neue Stelle
ES-	Einsparung
HB+	Hebung (Zugang in diese Wertigkeit)
HB-	Hebung (Abgang aus dieser Wertigkeit)
SE+	Senkung (Zugang in diese Wertigkeit)
SE-	Senkung (Abgang aus dieser Wertigkeit)
VL+	Verlagerung (Zugang in diesen Bereich)
VL-	Verlagerung (Abgang aus diesem Bereich)
UW+	Umwandlung (Zugang)
UW-	Umwandlung (Abgang)
ÄA+	Änderung der Amtsbezeichnung (Zugang)
ÄA-	Änderung der Amtsbezeichnung (Abgang)
VNE	Neuer Vermerk
VÄN	Vermerkänderung
VW	Vermerk weggefallen
VZ-	Vermerk Vollzug
kw	künftig wegfallend
ku	künftig umzuwandeln
LS	Leerstelle

LAN

Landesbetrieb L07 Philharmonisches Staatsorchester

Die ausgewiesenen Stellenangaben entsprechen dem Buchungsstand der wirksam gewordenen Stellenveränderungen in den dezentralen Verfahren zum Zeitpunkt der Datenübergabe (Februar 2021) für die Drucklegung des Haushaltsplan-Entwurfs 2021/2022.

Die vom Senat beantragten Stellenveränderungen, die dem Entscheidungsvorbehalt der Bürgerschaft unterliegen, sind in den im Druck ausgewiesenen Stellenangaben nicht enthalten; sie werden im Einzelnen als Anhang zum Stellenplandruck für den jeweiligen Einzelplan bzw. Wirtschaftsplan dargestellt.

Mit vorgesehenen Einsparungen konkret verbundene Stellenabgänge werden - soweit sie im vorliegenden Druck nicht bereits vollzogen sind - jeweils in Abhängigkeit vom Zeitpunkt des Freiwerdens der Stellen im folgenden Stellenplan nachgewiesen. Stellen, deren Streichung aus haushaltsrechtlichen Gründen (z.B. Stellen noch besetzt) bis zum Zeitpunkt der Datenübergabe für die Drucklegung nicht vollzogen werden können, werden entsprechend § 25 LHO mit kw-Vermerken versehen.

Stellenübersichten und kw-Vermerke

Einzelplan

			Senatorinnen/ Senatoren Richterinnen/Richter Beamtinnen/ Beamte			Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer	
Aufgabenbereich		Jahr	Planstellen	Stellen- nachwuchs	Stellen	Stellen- nachwuchs	Stellen- nachwuchs
L07 Phil. Staatsorch.		2021/2022	0,00		155,00	13,00	155,00
		2019/2020	0,00		155,00	13,00	155,00
	gesamt:	2021/2022	0,00	0,00	155,00	13,00	155,00
		2019/2020	0,00	0,00	155,00	13,00	155,00

Anzahl der Art der Änderungen gegenüber dem Stellenplan des Haushaltsplans 2019/2020								Anzahl der	Differenz		
	Stellen	Vollzug	Verlag	gerung	Neue	Stellen-	Um-			Stellen	2021/2022
Aufgabenbereich	2019/2020	kw	Zugang	Abgang	Stellen	abgänge	wandlung	Hebung	Senkung	2021/2022	2019/2020
L07 Phil. Staatsorch.	155,00									155,00	
Planstellen für Beamtinnen/Beamte											
Stellen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	155,00									155,00	
gesar	nt: 155,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				155,00	0,00

kw 2021/2022	kw 2023	kw 2024	kw 2025	kw >2025	kw o.T.	Anzahl der Stellen mit Kw-Vermerken
						Bereich der Beamtinnen/Beamte
						Bereich der Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	,	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen/Nachwuchskräfte

Einzelplan	LAN	Landesbetrieb L07	7 Philharmonisches Staatsorchester	Stellenplan / Stellenübersicht
Vermerke zum Aufgabenbereich:			Vermerk	
			Die Konzertmeister und -meisterinnen, Musiker und Musikerinnen erhalten eine Medienzu	ılage.

Stellen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/-	2019/2020	Nr.	Vermerke	Art	1	Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
TVK KONZE RTM	4,00	0,00	4,00				1			
NVBühn e	4,00	0,00	4,00		†	1			 	†
ORCHDI R		! ! !								
SAV	2,00	0,00	2,00		1,00 Stellen EntgGr. SAV Aufwandsentschädigung von jährlich 8400,00 EUR.					
TVK MUSIKE R	136,00	0,00	136,00		†				†	†
E 10	1,00	0,00	1,00		 	Ť			 	+
E 6	3,00	0,00	3,00		†	Ť			†	†
E 5	5,00	0,00	5,00		†	†	- +		†	†
Summe	155,00	0,00	155,00							

Stellen für Nachwuchskräfte (Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer)

BesGr. Bezeichnung	2021/2022	+/- 2019/2020 Nr	Vermerke	Art Anz	alte Vermerke	Bemerkungen
NWK	13,00	0,00 13,00	1			
NWK Arbeitne hmer						
hmer						· I
Summe	13,00	0,00 13,00				

Übersichten über die Erträge und Aufwendungen der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die von der FHH ganz oder zum Teil unterhalten werden und der Stellen außerhalb der Verwaltung, die von der FHH Förderungen zur Deckung der gesamten Aufwendungen oder eines nicht abgegrenzten Teils der Aufwendungen erhalten (Nr. 2 VV zu § 26 Absatz 2 LHO)

Produktgruppe Nr.: 1-251.01.10

Bezeichnung: Hamburgische Staatsoper GmbH

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Hamburgische Staatsoper GmbH

	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
		ı	Tsd. EUR	I	
Erträge					
Umsatzerlöse	19.604	20.047	16.055	17.587	16.485
Mitgliedsbeiträge, Spenden	4.295	2.847	2.921	2.885	2.885
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	58.177	53.822	60.932	61.051	66.237
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	256	256			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	-	_			
Ü					
Übrige Erträge	5.057	2.576	4.574	6.237	1.928
Summe Erträge	87.389	79.548	84.482	87.760	87.535
	0000	7 0.0 10	002	000	0000
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	42.115	40.392	47.054	49.109	50.250
Abschreibungen Zinsen und ähnliche Aufwendungen	684 4.005	536 3.072	275	275	275
Übrige Aufwendungen	4.005	34.928	37.844	39.270	38.869
Summe Aufwendungen	87.036	78.928	85.173	88.654	89.394
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	353	620	- 691	- 894	- 1.859

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22					
	Tsd. EUR									
Einzahlungen										
Laufende Geschäftstätigkeit	79.292	87.133	84.226	87.504	87.279					
Investitionstätigkeit	256	256	256	256	256					
g										
Finanzierungstätigkeit										
Summe Einzahlungen	79.548	87.389	84.482	87.760	87.535					
davon institutionelle Zuwendungen ² des										
Kernhaushalts der FHH	56.679	63.261	59.959	61.051	61.855					
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt										
der FHH	374	892	105	105	105					
davon Zuwendungen ² anderer Träger der										
öffentlichen Verwaltung ³	774	719	-	650	650					
Auszahlungen										
Laufende Geschäftstätigkeit	75.855	83.032	84.895	88.379	89.119					
Investitionstätigkeit	1.195	808	275	275	275					
Finanzierungstätigkeit										
Summe Auszahlungen	77.050	83.840	85.170	88.654	89.394					
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	2.498	3.549	- 688	- 894	- 1.859					

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

Die ausgewiesenen Verlusterwartungen in den Planjahren 2020/2021 und 2021/2022 sind durch Ergebnisrücklagen der Einrichtung gedeckt.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Neue Schauspielhaus GmbH
Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Neue Schauspielhaus GmbH

	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
		1	Tsd. EUR	1	1
Erträge					
Umsatzerlöse	6.105	5.038	5.154	4.284	5.409
Mitgliedsbeiträge, Spenden	356	71	108	108	125
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	000	· · ·	100	100	120
FHH	26.879	26.585	29.599	28.655	28.721
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der	20.079	20.303	29.399	20.000	20.721
FHH	166	559		3.802	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen	100	333		3.002	
Verwaltung ³					
verwaltung	-	-			
in	0.050	4.040	007	4.45	047
Übrige Erträge	3.359	1.618	367	145	617
Summa Enträna	36.865	33.871	35.228	36.994	34.872
Summe Erträge	30.003	33.071	35.226	36.994	34.072
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	22.950	22.125	22.179	22.956	23.516
Abschreibungen	697	667	720	690	820
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	536	565			
Übrige Aufwendungen	12.066	10.427	12.894	15.135	11.241
Summe Aufwendungen	36.249	33.784	35.793	38.781	35.577
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	616	87	- 565	- 1.787	- 705

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Die ausgewiesenen Verlusterwartungen in den Planjahren 2020/2021 und 2021/2022 sind durch Ergebnisrücklagen der
Einrichtung gedeckt.

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
		1	Tsd. EUR	1	ı
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	32.184 351	35.197 248	33.753 102	33.198 3.802	34.535 102
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	32.535	35.445	33.855	37.000	34.637
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	26.687	26.981	27.357	27.811	28.142
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	310	20	600	4.749	681
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	31.386	33.766	33.849	34.126	34.797
Investitionstätigkeit	1.166	1.183	752	7.654	827
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	32.552	34.949	34.601	41.780	35.624
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-					
Zahlungsstrom)	- 17	496	- 746	- 4.780	- 987

Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.
 Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe

Nr.: 1-251.01.12

Bezeichnung: Thalia Theater GmbH

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Thalia Theater GmbH

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
Errage und Adiwendungen	2017/10	2010/19	Tsd. EUR	2020/21	2021/22
Erträge					
Umsatzerlöse	6.229	6.460	4.334	3.350	4.674
Mitgliedsbeiträge, Spenden	1.068	403			
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	22.680	22.153	26.217	27.138	27.257
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	352	352			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	_	_			
· - · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
Übrige Erträge	2.755	2.429	1.394	1.009	1.469
obligo Etitago	2.700	2.420	1.004	1.000	1.400
Summe Erträge	33.084	31.797	31.945	31.497	33.400
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	19.573	18.494	20.658	20.943	21.382
Abschreibungen	247	251	305	319	319
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.787	1.374			
Übrige Aufwendungen	12.081	11.700	11.192	11.805	11.769
Summe Aufwendungen	33.688	31.819	32.155	33.067	33.470
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 604	- 22	- 210	- 1.570	- 70

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	30.858 102	31.385 221	30.665 102	31.227 102	33.130 102
Summe Einzahlungen	30.960	31.606	30.767	31.329	33.232
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	22.403	22.961	24.920	27.137	27.757
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	1.294	746	-	-	-
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	30.605 114	28.721 573	30.533 102	32.477 102	32.750 102
Summe Auszahlungen	30.719	29.294	30.635	32.579	32.852
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	241	2.312	132	- 1.250	380

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): Die ausgewiesenen Verlusterwartungen in den Planjahren 2020/2021 und 2021/2022 sind durch Ergebnisrücklagen der Einrichtung gedeckt.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Kampnagel - Internationale Kulturfabrik

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Kampnagel - Internationale Kulturfabrik

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
Entrage und Adwendungen	2011710	2010/10	Tsd. EUR	2020/21	LUL I/LL
Erträge					
Umsatzerlöse	2.718	2.618	3.138	958	3.138
Mitgliedsbeiträge, Spenden	59	37			
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	5.617	5.168	6.459	6.610	6.709
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	754	826		292	292
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	-	-			
Übrige Erträge	2.003	1.534	270	2.133	754
S 5-4-3	44.454	10.183	0.007	0.000	40.000
Summe Erträge	11.151	10.183	9.867	9.993	10.893
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	4.321	3.550	3.759	4.754	4.754
Abschreibungen	4.321	3.330	3.759	4.754	4.754
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15	14	360	435	430
Übrige Aufwendungen	6.550	6.156	5.904	5.704	5.704
Summe Aufwendungen	11.305	10.097	10.043	10.893	10.893
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 154	86	- 176	- 900	_
Jamesuberschuss/Jameslembenag	- 154	80	- 170	- 900	-

Des	onae	rneitei	I (Z. D.	nemun	ig des	s Zeitpunktes	uei	ersum	aligen	rorderung	ouei	Demsiu	ngen).
_													

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22			
		Tsd. EUR						
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	10.312 212	11.151 212	11.569 212	9.993 277	10.200 212			
Summe Einzahlungen	10.524	11.363	11.781	10.270	10.412			
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	5.617	5.168	6.459	7.212	7.082			
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	754	826		102	102			
öffentlichen Verwaltung ³				533	533			
Auszahlungen								
Laufende Geschäftstätigkeit	10.227	11.305	11.569	10.845	10.800			
Investitionstätigkeit	275	278	212	305	260			
Finanzierungstätigkeit	43	41	35	32	31			
Summe Auszahlungen	10.545	11.624	11.816	11.182	11.091			
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 21	- 261	- 35	- 912	- 679			

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

4.184

2.703

6.887

2.383

20

6.817

6.887

70

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Ohnsorg Theater

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
Littage und Adiwendungen	2011710	2010/10	Tsd. EUR	2020/21	LULIILL
Erträge					
Umsatzerlöse	4.140	3.488	4.582	1.720	4.582
Mitgliedsbeiträge, Spenden	174	175	196	20	196
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	2.244	2.244	2.244	2.244	2.383
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	23	138			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	491	477		586	
gg-					
Summe Erträge	7.072	6.522	7.022	4.570	7.161
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	4.780	4.555	3.594	3.668	3.594
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	2.458	2.475	3.428	2.217	3.567
Summe Aufwendungen	7.238	7.030	7.022	5.885	7.161
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 166	- 508	-	- 1.315	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergebnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

Ist1

2017/18

4.431

2.667

7.098

2.244

7.159

7.264

166

105

23

Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

der FHH

Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit

Zahlungsstrom)

Finanzierungstätigkeit

Summe Auszahlungen

Investitionstätigkeit
Finanzierungstätigkeit

Summe Einzahlungen

Kernhaushalts der FHH

öffentlichen Verwaltung³

davon institutionelle Zuwendungen² des

davon Zuwendungen² anderer Träger der

Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-

davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt

Ist¹

2018/19

3.749

2.782

6.531

2.244

6.863

176

7.039

508

25

Plan¹

2019/20

4.404

2.779

7.183

2.244

7.123

7.183

60

Tsd. EUR

Plan¹

2020/21

2.026

2.544

4.570

2.244

300

5.835

5.885

1.315

50

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Ernst Deutsch Theater

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
		•	Tsd. EUR		
F-4-2					
Erträge Umsatzerlöse	3.037	3.074	3.122	2.014	3.122
Mitgliedsbeiträge, Spenden	3.037	3.074	3.122	2.014	3.122
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	2.041	2.041	1.949	1.949	2.038
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	2.011	2.0			2.000
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	94	181	229	91	229
Summe Erträge	5.172	5.296	5.300	4.054	5.389
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	2.897	3.033	2.140	2.182	2.229
Abschreibungen	73	83	2.140	2.102	2.220
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	1.978	2.130	3.160	2.802	3.160
Summe Aufwendungen	4.948	5.246	5.300	4.984	5.389
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	224	50	-	- 930	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

sweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Ist1 Ist¹ Plan¹ Plan¹ Plan¹ 2017/18 2018/19 2019/20 2020/21 2021/22 Einzahlungen und Auszahlungen Tsd. EUR Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 5.181 5.292 5.195 4.961 5.050 Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit 5.292 5.195 5.050 Summe Einzahlungen 5.181 4.961 davon institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH 2.041 2.041 1.949 1.949 2.038 davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ 932 Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 4978 5246 5145 4961 5050 Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit Summe Auszahlungen 4978 5246 5145 4961 5050 Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-203 46 50 Zahlungsstrom)

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Hamburger Kammerspiele

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	1.255	1.259	1.200	1.072	1.200
Mitgliedsbeiträge, Spenden	20	20	20	20	20
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	1.275	1.275	1.275	1.275	1.354
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge			12		
03/1g0 _1114g0					
Summe Erträge	2.550	2.554	2.507	2.367	2.574
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	1.083	1.045	1.087	937	924
Summe Aufwendungen	2.733	2.695	2.737	2.587	2.574
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 183	- 141	- 230	- 220	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	2.550	2.554	2.401	2.162	2.368
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	2.550	2.554	2.401	2.162	2.368
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushal der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	1.275	1.275	1.275	1.275	1.355
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	2.688	2.660	2.593	2.569	2.553
Investitionstätigkeit	13	26	15	15	15
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	2.701	2.686	2.608	2.584	2.568
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 151	- 132	- 207	- 422	- 200

Ist1

2017/18

Einzahlungen und Auszahlungen

Ist1

2018/19

Plan¹

2019/20

Tsd. EUR

Plan¹

2020/21

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

 $^{^{2}}$ Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Altonaer-/Harburger Theater

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
F 4.70					
Erträge	0.000	0.070	0.400	4.500	0.400
Umsatzerlöse	2.003	2.079	2.190	1.506	2.190
Mitgliedsbeiträge, Spenden	8	200	180	-	180
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	1.099	1.099	1.099	1.114	1.183
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	11				
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge					
Summe Erträge	3.121	3.378	3.469	2.620	3.553
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	1.716	1.942	1.765	1.533	1.903
Summe Aufwendungen	3.366	3.592	3.415	3.183	3.553
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 245	- 214	54	- 563	_
oun couper serius aroun coremben ay	243	214	34	- 303	_

besonderneiten	(z. b. Nennu	ing des Zeitpunk	tes der erstma	aligen Forder	ung oder berns	itungen).
Der Ausweis eine	s negativen	Jahresergebniss	es im Planjah	r 2020/2021 v	wurde aufgrund	l der besond

deren Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	3.119 2	3.592	3.021	2.620	2.976
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	3.121	3.592	3.021	2.620	2.976
_					
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	1.099	1.099	1.114	1.114	1.184
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	10	28	8		
öffentlichen Verwaltung ³		171			
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	3.321 13	3.744 26	3.177 15	3.148 15	3.128 15
T manziorungstatigkon					
Summe Auszahlungen	3.334	3.770	3.192	3.163	3.143
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 213	- 178	- 171	- 543	- 167

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

5.300

5.300

775

5.400

5.402

102

2

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

St. Pauli Theater

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
Errage und Aufwendungen	2017/10	2010/19	Tsd. EUR	2020/21	2021/22
Erträge					
Umsatzerlöse	4.200	4.297	3.517	1.943	3.571
Mitgliedsbeiträge, Spenden	422	306	135	80	135
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	775	775	775	775	825
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
-					
Übrige Erträge	17	292	70	29	70
Summe Erträge	5.414	5.670	4.497	2.827	4.601
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	1.359	1.436	1.078	1.500	1.078
Abschreibungen	7.339	1.430	1.076	1.500	1.076
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	,	1			
Übrige Aufwendungen	3.761	4.159	3.419	2.071	3.523
Summe Aufwendungen	5.127	5.599	4.497	3.571	4.601
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	287	71	-	- 744	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

Ist1

2017/18

5.800

5.800

775

5.900

5.909

109

5

4

Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

der FHH

Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit

Zahlungsstrom)

Finanzierungstätigkeit

Summe Auszahlungen

Investitionstätigkeit
Finanzierungstätigkeit

Summe Einzahlungen

Kernhaushalts der FHH

öffentlichen Verwaltung³

davon institutionelle Zuwendungen² des

davon Zuwendungen² anderer Träger der

Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-

davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt

Ist¹

2018/19

6.200

6.200

775

6.200

6.202

2

2

Plan¹

2019/20

4.600

4.600

775

4.600

4.602

2

2

Tsd. EUR

Plan¹

2020/21

3.200

3.200

775

4.800

4.802

1.602

2

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

830

830

275

830

830

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: English Theatre

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Foto::					
Erträge	050	- 4	554	050	
Umsatzerlöse	659	545 2	554 2	359 2	554
Mitgliedsbeiträge, Spenden	1		2	2	
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	288	288	288	266	275
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge					
Summe Erträge	948	835	844	627	829
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	469	473	466	420	466
Abschreibungen	10	9			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	422	382	378	363	363
Summe Aufwendungen	901	864	844	783	829
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	47	- 29	_	- 156	_

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Corona Pandemie akzeptiert.

sweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der

Summe Auszahlungen 880 829 830 Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-45 8 Zahlungsstrom) Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

Ist1

2017/18

925

925

288

880

Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit

Summe Einzahlungen

der FHH

Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit

Kernhaushalts der FHH

öffentlichen Verwaltung³

davon institutionelle Zuwendungen² des

davon Zuwendungen² anderer Träger der

davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt

Ist¹

2018/19

837

837

288

829

Plan¹

2019/20

830

830

266

830

Tsd. EUR

Plan¹

2020/21

627

627

266

783

783

156

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Opernloft

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
le are					
Erträge					
Umsatzerlöse	67	486	381	164	381
Mitgliedsbeiträge, Spenden	6	2	10		10
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	135	367	240	240	251
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	30	148		46	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	297	28	93	120	93
Summe Erträge	535	1.031	724	570	735
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	309	372	205	500	205
Abschreibungen		31		100	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	000	057	540	500	500
Übrige Aufwendungen	226	657	519	500	530
Summe Aufwendungen	535	1.060	724	1.100	735
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	- 29	-	- 530	-

Des	onae	rneit	en (Z.	D. INC	ennung	ues zei	ipunk	ies a	er e	Suma	aligen Forderun	g ode	Dell	nstungen)	
_															

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	116	1.025	1.076	571	1.000
Finanzierungstätigkeit	11	140			
Summe Einzahlungen	127	1.165	1.076	571	1.000
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kemhaushalt	30	509	240	240	240
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³			40	40	40
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	402	974	1.076	938	1.000
Investitionstätigkeit	234	895		200	50
Finanzierungstätigkeit	16	2			
Summe Auszahlungen	652	1.871	1.076	1.138	1.050
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 525	- 706	-	- 567	- 50

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Hamburger Kammeroper

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
		•	Tsd. EUR		
F 4.70					
Erträge					
Umsatzerlöse	280	314	349	288	349
Mitgliedsbeiträge, Spenden	27	7		25	
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	-	135	135	175	179
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	100				
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	22	84	32		32
Summe Erträge	429	540	516	488	560
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	263	329	246	407	246
Abschreibungen	34	34	2		_
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	191	150	268	232	314
Summe Aufwendungen	488	513	516	639	560
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 59	27	-	- 151	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
		1	Tsd. EUR	1	
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	446	539	516	488	560
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	446	539	516	488	560
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	-	135	135	175	179
der FHH	100	33			
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	478	513	516	639	560
	478	540	FAC	620	500
Summe Auszahlungen Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	4/8	513	516	639	560
Zahlungsstrom)	- 32	26	-	- 151	-

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Lichthof Theater

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		l.
Erträge					
Umsatzerlöse	151	174	178	253	178
Mitgliedsbeiträge, Spenden	14	7	3		3
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	242	242	250	250	258
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	50	40		23	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
3					
Übrige Erträge	59	43	65	60	65
esinge Enlage	00		00	00	00
Summe Erträge	516	506	496	586	504
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	201	203	209	231	209
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	315	303	287	379	295
Summe Aufwendungen	516	506	496	610	504
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	- 24	-

Des	onae	meiter	I (Z. D.	nemun	g des	s Zeitpunktes	uei	ersi	umai	igen r	oraerung	ouer	Dems	aungen).
_															

Corona Pandemie akzeptiert.

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der

Zahlungsstrom)

Tsd. EUR Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 460 595 549 515 545 Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit Summe Einzahlungen 460 595 549 515 545 davon institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH 242 242 250 250 250 davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH 9 40 43 40 40 davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 444 593 526 550 550 Investitionstätigkeit 12 Finanzierungstätigkeit Summe Auszahlungen 456 594 526 550 550 Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-5 4 1 23 35

Ist1

2017/18

Einzahlungen und Auszahlungen

Ist¹

2018/19

Plan¹

2019/20

Plan¹

2020/21

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

899

899

519

899

899

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Theater für Kinder

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
g.	Tsd. EUR				
-					
Erträge					
Umsatzerlöse	283	305	325	186	325
Mitgliedsbeiträge, Spenden	17	19	40		40
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	487	487	487	502	519
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH		3			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	53	24	15	21	15
Summe Erträge	840	838	867	709	899
Aufurandungan					
Aufwendungen	585	522	555	491	555
Personalaufwendungen Abschreibungen	10	22	50 50	491	50 50
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10	22	50	44	50
Übrige Aufwendungen	295	102	262	292	294
Summe Aufwendungen	890	646	867	827	899
•					
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 50	192	-	- 118	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen)):

Ist1

2017/18

841

841

487

918

918

77

Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

der FHH

Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit
Finanzierungstätigkeit
Summe Auszahlungen

Zahlungsstrom)

Investitionstätigkeit
Finanzierungstätigkeit

Summe Einzahlungen

Kernhaushalts der FHH

öffentlichen Verwaltung³

davon institutionelle Zuwendungen² des

davon Zuwendungen² anderer Träger der

Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-

davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt

Ist¹

2018/19

830

830

487

831

831

Plan¹

2019/20

867

867

487

867

867

Tsd. EUR

Plan¹

2020/21

827

827

502

709

709

118

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Fundus Theater

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
		•	Tsd. EUR		
Fata 2 a.a.					
Erträge	42	40		40	4.4
Umsatzerlöse	120	49 24	44 83	18 15	44 83
Mitgliedsbeiträge, Spenden	120	24	83	15	83
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	547	547	547	547	594
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der		45		45	
FHH	75	45		45	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	92	115		4	
Übrige Erträge		60	58	60	58
Summe Erträge	876	840	732	689	779
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	285	281	215	271	215
Abschreibungen	200	201	213	211	213
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	531	469	517	453	564
Summe Aufwendungen	816	750	732	724	779
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	60	90	-	- 35	_

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergehnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der hese

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	851	780	757	698	716
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	851	780	757	698	716
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	547	547	547	547	594
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	62	30	30	29	29
öffentlichen Verwaltung ³	20	20	20	20	20
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	816	750	757	724	724
Summe Auszahlungen	816	750	757	724	724
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	35	30	-	- 26	- 8

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Kontraste

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Enträmo					
Erträge Umsatzerlöse	283		285		
Mitgliedsbeiträge, Spenden	203 20		205		
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	20		20		
FHH	140		144		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	140		144		
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
•					
Übrige Erträge	2				
Summe Erträge	445	-	449	-	-
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	201		257		
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	244		192		
Summe Aufwendungen	445	-	449	-	-
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-		_		

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	445		449		
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	445		449		
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	140		144		
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	445		449		
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	0		0		
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)					

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): das Theater Kontraste hat den Spielbetrieb zur Spielzeit 18/19 eingestellt.

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): das Theater Kontraste hat den Spielbet

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Sprechwerk

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	146	168	167	128	167
Mitgliedsbeiträge, Spenden	3	3	107	120	107
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der	· ·	Ü			
FHH	140	144	144	144	149
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	22	20			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³				39	
· · · · · · · · · · · · · · · · · ·				00	
Übrige Erträge	14	11	42		42
0					
Summe Erträge	325	346	353	311	358
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	85	116	92	75	92
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	227	232	261	244	266
Summe Aufwendungen	312	348	353	319	358
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	13	- 2	_	- 8	_

Des	onae	rneitei	I (Z. D.	nemun	ig des	s Zeitpunktes	uei	ersum	aligen	rorderung	ouei	Demsiu	ngen).
_													

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR	T	
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	325	346	353	311	358
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	325	346	353	311	358
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	144	144	144	144	149
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	312	348	353	319	358
Summe Auszahlungen	312	348	353	319	358
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	13	- 2	-	- 8	-

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2021/22

180

260

40

480

164

50

250

150

80

480

Produktgruppe: Nr.: 1-251.01.14

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Monsum

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Fatalian					
Erträge					
Umsatzerlöse	86	106	133	40	133
Mitgliedsbeiträge, Spenden	10	11	30		30
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	103	103	105	160	164
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	33	136			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	70	72	60	100	60
Summe Erträge	302	428	328	300	387
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	72	103	93	90	93
	12	103	93	90	93
Abschreibungen Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	230	325	235	357	294
Summe Aufwendungen	302	428	328	447	387
•	302	420	320		301
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	- 147	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis eines negativen, Jahresergebnisses im Planiahr 2020/2021 wurde aufgrund der beso

Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2020/2021 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Zahlungsstrom) - 1

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

Ist1

2017/18

132

173

54

359

103

57

230

90

39

359

Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

der FHH

Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit

Finanzierungstätigkeit

Summe Auszahlungen

Investitionstätigkeit

Finanzierungstätigkeit

Summe Einzahlungen

Kernhaushalts der FHH

öffentlichen Verwaltung³

davon institutionelle Zuwendungen² des

davon Zuwendungen² anderer Träger der

Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-

davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt

Ist¹

2018/19

124

232

28

384

103

53

172

155

56

383

Plan¹

2019/20

120

235

30

385

135

50

186

125

74

385

Tsd. EUR

Plan¹

2020/21

130

250

40

420

160

50

190

150

80

420

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Privattheater

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Puppentheater

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2017/18	Ist ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	70	84	84	84	84
Mitgliedsbeiträge, Spenden					
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	440	440	440	440	440
FHH	110	112	110	118	118
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
verwallung					
Übrige Erträge	124	129	69	69	69
congo Entago	124	120	00	00	00
Summe Erträge	304	325	263	271	271
_					
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	197	240	208	210	210
Abschreibungen			200	2.0	2.0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	92	92	65	61	61
Summe Aufwendungen	289	332	273	271	271
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	15	- 7	- 10	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2017/18	lst ¹ 2018/19	Plan ¹ 2019/20	Plan ¹ 2020/21	Plan ¹ 2021/22
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	273 12	280 45	223 25	208 2	208 2
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	285	325	248	210	210
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	110	112	112	118	118
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	42	42	35	20	20
öffentlichen Verwaltung ³	15	20	23	-	-
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	231	288	235	238	238
Investitionstätigkeit	39	44	35	2	2
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	270	332	270	240	240
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	15	- 7	- 22	- 30	- 30

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.01.20

Bezeichnung: Stiftung Kunsthalle Hamburg
Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stiftung Kunsthalle Hamburg

	lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	3.522	3.475	3.999	2.562	2.894
Mitgliedsbeiträge, Spenden	1.503	1.108	2.000	2.761	2.500
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	11.873	16.518	13.593	13.907	13.927
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	499	1.062		770	1.070
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	494	36			
To make ig	10-1				
Übrige Erträge	1.068	1.127	1.437	870	900
oblige Entage	1.000	1.127	1.407	0,0	000
Summe Erträge	18.959	23.326	21.029	20.870	21.291
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	5.188	6.019	5.911	6.054	6.100
Abschreibungen	694	702	320	710	720
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	675	799	35	160	170
Übrige Aufwendungen	12.562	13.388	14.697	15.667	14.300
Summe Aufwendungen	19.119	20.908	20.963	22.591	21.290
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 160	2.418	66	- 1.721	1

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):	
Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2021 ist auf die besonderen Belastungen aus der Corona	
Pandemie zurückzuführen.	

Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
		ı	Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit	17.179	20.784	21.372	19.970	20.691
Investitionstätigkeit	240	817	600	600	600
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	17.419	21.601	21.972	20.570	21.291
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	11.873	16.518	13.593	13.907	13.927
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	499	1.062	-	770	1.070
öffentlichen Verwaltung ³	494	36	-	-	
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	17.442 482	19.383 1.008	21.182 788	21.691 600	20.690 600
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	17.924	20.391	21.970	22.291	21.290
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 505	1.210	2	- 1.721	1

lst¹

Plan¹

Plan¹

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Stiftung Museum für Kunst und Gewerbe

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stiftung Museum für Kunst und Gewerbe

	lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		1	Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	1.561	1.596	1.635	1.100	1.500
Mitgliedsbeiträge, Spenden	763	723	1.000	550	750
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	703	123	1.000	330	750
FHH	7.464	8.603	8.203	8.136	8.346
	7.464	0.003	6.203	0.130	0.340
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH				1.173	679
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	-	16		66	42
Übrige Erträge	904	786	678	630	700
Summe Erträge	10.692	11.724	11.516	11.655	12.017
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	3.491	3.987	3.635	4.600	4.780
Abschreibungen	690	643	685	650	630
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	493	576			
Übrige Aufwendungen	5.907	6.493	7.196	6.845	6.607
Summe Aufwendungen	10.582	11.700	11.516	12.095	12.017
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	111	24	-	- 440	-

Besonderheiten: Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2021 ist auf die besonderen Belastungen aus
der Corona Pandemie zurückzuführen.

	Ist ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR	•	
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	8.260	9.640	10.831	11.005	11.387
Investitionstätigkeit	1.412	778	290	186	80
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	9.672	10.418	11.121	11.191	11.467
Summe Emzamungen	9.072	10.416	11.121	11.191	11.407
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	7.082	7.926	8.203	8.136	8.346
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt					
der FHH				1.173	679
davon Zuwendungen ² anderer Träger der					
öffentlichen Verwaltung ³		16		66	42
ononaionon verwarang		10		00	72
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	7.985	9.521	10.831	11.445	11.387
Investitionstätigkeit	1.412	778	290	186	80
Finanzierungstätigkeit	113	81	-	-	-
Summe Auszahlungen	9.510	10.380	11.121	11.631	11.467
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	162	38		- 440	_
Zahlungsstrom)	102	36	_	- 440	-

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Stiftung Museum am Rothenbaum (MARKK)

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stiftung Museum am Rothenbaum (MARKK)

F-t	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Erträge und Aufwendungen	2010	2019	Tsd. EUR	2021	2022
			ISU. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	512	473	585	219	276
Mitgliedsbeiträge, Spenden	359	124	200	115	41
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der					
FHH	4.864	5.842	5.527	5.687	5.704
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der			0.02.		
FHH	968	757		876	1.301
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	106	359		133	18
verwaitung	100	359		155	10
Übrige Erträge	32	175	1.060	123	137
Oblige Littage	32	173	1.000	123	137
Summe Erträge	6.841	7.730	7.372	7.153	7.477
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	3.160	3.589	3.777	4.413	4.293
Abschreibungen	299	234	278	209	213
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	445	528	1	-	-
Übrige Aufwendungen	3.136	3.380	3.316	3.081	3.535
Summe Aufwendungen	7.040	7.730	7.372	7.703	8.041
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 199	0		- 550	- 564
Jani esuber schuss/Jani esteniben ay	- 199	1	_	- 550	- 504

Besonderheiten: Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2021 ist auf die besonderen Belastungen aus
der Corona Pandemie zurückzuführen.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020 Tsd. EUR	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	5.245 882	6.791 46	7.161 64	6.944 67	7.278 55
Summe Einzahlungen	6.127	6.837	7.225	7.011	7.333
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kemhaushalt der FHH	4.421 968	5.173 757	5.527	5.687 876	5.704 1.301
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	106	359	-	133	18
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	6.016 282	6.181 46 600	7.093 64 68	7.494 67	7.828 55
Summe Auszahlungen Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	6.298 - 171	6.827	7.225	7.561 - 550	7.883 - 550

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Stiftung Historische Museen Hamburg
Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stiftung Historische Museen Hamburg

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	2.555	2.930	2.106	949	2.500
Mitgliedsbeiträge, Spenden	1.020	764	250	100	800
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	13.320	15.251	14.932	15.590	14.891
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	2.374	2.436		2.322	2.400
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	498	363		204	300
Übrige Erträge	567	538	740	494	609
Summe Erträge	20.334	22.282	18.028	19.659	21.500
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	7.881	9.332	7.622	10.400	10.500
Abschreibungen	629	592	622	540	560
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.365	1.592	-	-	1
Übrige Aufwendungen	10.459	10.764	9.784	10.169	10.439
Summe Aufwendungen	20.334	22.280	18.028	21.109	21.500
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 0	2	-	- 1.450	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): Der Ausweis eines negativen
Jahresergebnisses im Planjahr 2021 ist auf die besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie zurückzuführen.

	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR	•	
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	18.002	19.517	17.447	19.119	20.940
Investitionstätigkeit	990	113	220	200	200
Finanzierungstätigkeit				-	
Summe Einzahlungen	18.992	19.630	17.667	19.319	21.140
Summe Emzamungen	10.992	19.030	17.007	19.519	21.140
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	12.572	13.139	14.932	15.590	14.891
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt					
der FHH	2.374	2.436	-	2.322	2.400
davon Zuwendungen ² anderer Träger der					
öffentlichen Verwaltung ³	498	363	_	204	300
g					
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	18.728	18.141	17.406	20.569	20.940
Investitionstätigkeit	229	1.435	261	200	200
Finanzierungstätigkeit				-	
Summe Auszahlungen	18.957	19.576	17.667	20.769	21.140
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	35	54	_	- 1.450	
Zahlungsstrom)	3	54	_	1.430	_

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

 $^{^2}$ Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2022

Produktgruppe Nr.: 1-251.01.24

Bezeichnung: Archöologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Archöologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Errage and Adiwendangen	2010	2010	Tsd. EUR	2021	2022
Erträge					
Umsatzerlöse	527	529	212	430	439
Mitgliedsbeiträge, Spenden	46	9	30	5	5
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	3.074	3.707	2.788	2.962	3.019
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH				530	408
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	211	224		216	216
· ·					
Übrige Erträge	234	209	385	193	193
Summe Erträge	4.092	4.678	3.415	4.336	4.280
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •					
Aufwendungen	4.054	0.000	4.040	0.000	0.404
Personalaufwendungen	1.951	2.230	1.818	2.082	2.131
Abschreibungen	197	191	198	198	198
Zinsen und ähnliche Aufwendungen Übrige Aufwendungen	192 1.801	227 2.030	1.399	2.056	1.951
Summe Aufwendungen	4.142	2.030 4.678	3.415	4.336	4.280
Julillie Aufweildungen	4.142	4.076	3.413	4.330	4.200
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 50	0	-	-	-

Linzamangen and Auszamangen	20.0	2010	2020	2021	LULL
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	3.658 78	4.035 155	3.161 62	3.998 146	4.034 54
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	3.736	4.190	3.223	4.144	4.088
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kemhaushalt der FHH	2.915	3.410	2.788	2.962 530	3.019
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	211	224	-	216	216
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	3.708 78	4.034 156	3.161 62	3.998 146	4.034 54
Summe Auszahlungen Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	3.786 - 50	4.190	3.223	4.144	4.088

Ist¹

2018

Einzahlungen und Auszahlungen

Ist1

2019

Plan¹

2020

Plan¹

2021

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Deichtorhallen Hamburg GmbH

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Deichtorhallen Hamburg GmbH

	lst ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR	-	-
Erträge					
Umsatzerlöse	2.737	2.750	1.365	1.379	1.400
Mitgliedsbeiträge, Spenden	146	54	550	645	345
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der		٠.	000	0.0	0.0
FHH	2.652	3.854	4.120	4.189	4.240
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der	2.002	0.00	20		
FHH	691	319			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
· or manaring					
Übrige Erträge	1.412	10.016	840	198	138
gg-					
Summe Erträge	7.638	16.993	6.875	6.411	6.123
ounino I nago	1.000		0.0.0	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	020
Aufwendungen	4.000	4 000	4.040	0.400	0.444
Personalaufwendungen	1.906	1.992	1.910	2.138	2.114
Abschreibungen Zinsen und ähnliche Aufwendungen	891 11	537 22	150 20	128 12	138 13
Übrige Aufwendungen	4.829	14.423	4.795	4.633	4.358
Summe Aufwendungen	7.637	16.974	6.875	6.911	6.623
			3.070		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1	19	-	- 500	- 500

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	4.406	14.346	6.015	6.201	5.972
Finanzierungstätigkeit	33	217	24	24	24
Summe Einzahlungen	4.439	14.563	6.039	6.225	5.996
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	2.652	3.854	4.120	4.189	4.240
der FHH [°] davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³			125	125	125
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	3.888	13.953	6.705	6.771	6.472
Investitionstätigkeit	32	217	24	24	24
Finanzierungstätigkeit	370	350			
Summe Auszahlungen	4.290	14.520	6.729	6.795	6.496
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	149	43	- 690	- 570	- 500

Besonderheiten: Der Ausweis eines negativen Jahresergebnisses im Planjahr 2021 ist auf die besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie zurückzuführen.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022		
Littago una Autwondungon	Tsd. EUR						
Erträge							
Umsatzerlöse	5.119	5.274	4.835	5.037	5.024		
Mitgliedsbeiträge, Spenden	22	29		10	10		
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der							
FHH	29.463	29.903	30.481	30.909	31.373		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der							
FHH	1.371	1.365		128	128		
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³							
-							
Übrige Erträge	5.894	5.211	199	216	165		
Summe Erträge	41.869	41.782	35.515	36.300	36.700		
Aufwendungen							
Personalaufwendungen	23.972	24.534	21.903	22.705	23.365		
Abschreibungen	20.072	125	21.000	22.700	20.000		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.651	1.601					
Übrige Aufwendungen	15.158	15.014	13.612	14.333	14.404		
Summe Aufwendungen	40.781	41.274	35.515	37.038	37.769		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.088	508	-	- 738	- 1.069		

Besonderheiten: Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 2022 ist auf die besonderen
Belastungen aus der Corona Pandemie zurückzuführen.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
Emzamanyen ana Aaszamanyen	Tsd. EUR					
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	36.568 2.000	36.834	35.515	36.300	36.700	
Finanzierungstätigkeit						
Summe Einzahlungen	38.568	36.834	35.515	36.300	36.700	
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	29.463	29.903	30.481	30.909	31.373	
der FHH	1.351	1.350		128	128	
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	20	15				
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	39.596	40.606 4.018	35.515	37.038	37.796	
Summe Auszahlungen	39.596	44.624	35.515	37.038	37.796	
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 1.028	- 7.790	-	- 738	- 1.096	

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Blindenbibilotheken

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Norddeutsche Blindenhörbücherei

Estalian and Aufarra damage	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022			
Erträge und Aufwendungen	75d. EUR							
Erträge								
Umsatzerlöse	175	317	149	154	154			
Mitgliedsbeiträge, Spenden	461	461	461	461	461			
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH								
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH								
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³								
Übrige Erträge	73	48						
Summe Erträge	709	826	610	615	615			
Aufwendungen								
Personalaufwendungen	426	431	370	360	380			
Abschreibungen	46	38	40	000	000			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen								
Übrige Aufwendungen	372	235	200	255	235			
Summe Aufwendungen	844	704	610	615	615			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 135	122	-	-	-			

Besonderheiten: Ist-Ergebnisse 2018 und 19 entsprech	end Jahresabschluss des Vereins. Der Jahresfehlbetrag 2018 ist
durch die erfolgswirksame Bildung des Sonderpostens fü	r Investitionszuschüsse (TEUR 139) wesentlich beeinflusst.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	636	778	610	615	615
Summe Einzahlungen	636	778	610	615	615
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	461	461	461	461	461
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	603 36	566 67	610	615	615
Summe Auszahlungen	639	633	610	615	615
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 3	145	-	-	-

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

 $^{^{2}\,\}mathrm{Dies}$ gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Blindenbibilotheken

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stiftung Centralbibliothek für Blinde

	lst ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹ 2022		
Erträge und Aufwendungen	2018						
			Tsd. EUR				
Erträge							
Umsatzerlöse							
Mitgliedsbeiträge, Spenden	6	1	3	3	1		
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH	387	287	387	287	287		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH							
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³							
verwaltung							
Übrige Erträge	51	233	42	96	122		
Summe Erträge	444	521	432	385	410		
Aufwendungen							
Personalaufwendungen	266	301	253	258	275		
Abschreibungen	19	62	20				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Übrige Aufwendungen	244	146	159	127	135		
Summe Aufwendungen	530	508	432	385	410		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 86	13	-	-	-		

Besonderheiten: Ist-Ergebnisse 2018 und 19 entsprechend der Jahresabschlüsse der Stiftung. Der Jahresfehlbetrag 2018
ist durch die erfolgswirksame Bildung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse (91 Tsd. Euro) wesentlich beeinflusst. Ab
2019 Absenkung der institutionellen Zuwendung aufgrund reduzierter Aufwendungen und höherer Eigenerträge in Folge der
Umschichtung des Stiftungskapitals.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Emzamungen und Auszamungen	2010	2019	Tsd. EUR	2021	2022
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	435	398 -	432	385	410
Finalizierungstatigkeit					
Summe Einzahlungen	435	398	432	385	410
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	387	287	387	287	287
öffentlichen Verwaltung ³					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	399 34	374 -	432 -	385 -	410
Summe Auszahlungen	432	374	432	385	410
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	2	24	-	-	-

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Kreativwirtschaftscluster

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

Hamburg Kreativ GmbH

	lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹		
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022		
	Tsd. EUR						
Erträge							
Umsatzerlöse	1.151	1.433	1.432	1.425	1.360		
Mitgliedsbeiträge, Spenden							
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der							
FHH	944	1.109	750	950	950		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der							
FHH	1.445	1.668	1.235	2.432	2.312		
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen							
Verwaltung ³	551	517	530	414	-		
Übrige Erträge	44	7	50	50	60		
Summe Erträge	4.135	4.734	3.997	5.271	4.682		
Aufwendungen							
Personalaufwendungen	1.206	1.412	1.151	1.890	1.574		
Abschreibungen	19	26	10	16	16		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Übrige Aufwendungen	2.905	3.295	2.833	3.362	3.087		
Summe Aufwendungen	4.130	4.733	3.994	5.268	4.677		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5	1	3	3	5		

Jamesuberschuss/Jamesiembenag	3	•	3	3	3
Besonderheiten: Designxport ist seit 2018 Bestandte	eil der Hambu	ırg Kreativ Gr	nbH, die entspr	echende Förderu	ung wird daher
bei dieser ausgewiesen im Abschnitt "Projektförderun	gen" ebenso	wie auch nex	tMedia und gan	necity, deren Ans	ätze im Amt
Medien ressortieren. Darüber hinaus enthalten die Pr	ojektförderun	gen diverse k	leine Zuwendur	ngen aus der Pro	duktgruppe
Kreativwirtschaftscluster, u.a. die FHH-Kofinanzierung	g für EFRE so	owie die progi	nostizierten Bed	darfe aus dem	
Zwischennutzungsfonds der FB (57 Tsd. Euro). Zuwe	ndungen and	erer Träger d	er öffentlichen \	Verwaltung: Hier	werden die
geplanten EFRE-Mittel (377 Tsd. Euro in 2021, danad	ch beginnt neu	ue Förderperi	ode) ausgewies	sen sowie EU-Mit	ttel für
Creative Ports (66 Tsd. Euro), noch nicht aber die ES	F-Mittel, da ir	2021 eine n	eue Förderperio	ode beginnt und d	die offizielle
Bewilligung noch nicht vorliegt. Bei den Umsatzerlöse	n werden neb	en Mieteinna	hmen sämltlich	e Eigeneinnahme	en der
verschiedenen Bereiche (designXport, game city, nex	t Media, CIH,	etc.) ausgew	iesen.	-	

	lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR	<u> </u>	
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	3.882	4.768	3.985	5.271	4.682
Investitionstätigkeit					
Finanzierungstätigkeit					
<u></u>					
Summe Einzahlungen	3.882	4.768	3.985	5.271	4.682
Odmine Emzamungen	3.002	4.700	3.303	3.271	4.002
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	944	1.109	750	950	950
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	-				
der FHH	1.445	1.668	1.235	2.432	2.312
davon Zuwendungen ² anderer Träger der					
öffentlichen Verwaltung ³	551	517	530	414	
onenuichen verwallung	551	517	530	414	-
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	3.530	4.697	4.032	5.252	4.661
Investitionstätigkeit	3.550	4.697	4.032	5.252 12	4.001
Finanzierungstätigkeit	30	23	30	12	12
Filanzierungstatigkeit					
Summe Auszahlungen	3.568	4.720	4.062	5.264	4.673
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-		-			
Zahlungsstrom)	314	48	- 77	7	9

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.
 Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Bildende Kunst

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Kunstverein in Hamburg

	lst ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		-			
Entries					
Erträge	070	005	000	200	000
Umsatzerlöse	276	265	228	220	220
Mitgliedsbeiträge, Spenden	218	384	221	275	275
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	494	494	494	494	494
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
To manually					
Übrige Erträge			7	6	6
02.ig0				ŭ	Ū
Summer Entries	988	1.143	950	995	995
Summe Erträge	900	1.143	950	995	990
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	350	352	345	383	383
Abschreibungen	330	332	343	303	303
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	652	794	605	612	612
Summe Aufwendungen	1.002	1.146	950	995	995
•		1			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 14	- 3	_	_	

Besonderheiten Den Planzahlen liegen Voraussagen des Wirtschaftsplans 2020/21 zugrunde. Alle Angaben gehen auf
Annahmen zurück, die noch vor der Pandemie getroffen wurden. Es ist davon auszugehen, dass es durch die Pandemie zu
starken Abweichungen kommen wird, die aktuell noch nicht abzusehen sind. Insbesondere die Entwicklung der
Förderlandschaft (Stiftungen) bleibt abzuwarten.

	Ist ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	988	1.143	950	995	995
Investitionstätigkeit	000		000	000	000
3					
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	988	1.143	950	995	995
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	494	494	494	494	494
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
davon Zuwendungen ² anderer Träger der					
öffentlichen Verwaltung ³					
Onentichen verwaltung					
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	1.002	1.146	950	995	995
Investitionstätigkeit					
Finanzierungstätigkeit					
	4 000	4.440	252	205	205
Summe Auszahlungen	1.002	1.146	950	995	995
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-					
Zahlungsstrom)	- 14	- 3	-	-	-

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Bildende Kunst

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Kunsthaus Hamburg gGmbH

F	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹ 2020	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	Tsd. EUR	2021	2022
		l	ISU. LUK	I	
Erträge					
Umsatzerlöse	7	9	7	7	7
Mitgliedsbeiträge, Spenden					
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	378	378	378	378	378
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
-					
Übrige Erträge	64	69	14	51	51
Summe Erträge	449	456	399	436	436
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	180	180	181	192	192
Abschreibungen	160	160	101	192	192
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	268	270	215	244	244
Summe Aufwendungen	448	450	396	436	436
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1	6	3	-	-

Besonderheiten Den Planzahlen li	egen Voraussagen des Wirtschaftsplans 2020/21 zugrunde. Alle Angaben gehen auf
annahmen zurück, die noch vor der	Pandemie getroffen wurden. Es ist davon auszugehen, dass es durch die Pandemie zu
starken Abweichungen kommen wir	d, die aktuell noch nicht abzusehen sind. Insbesondere die Entwicklung der

Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Hausha		1
	nisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsiahre.	Für drei Planiahre (laufendes Haushaltsiahr und weitere zwei Planiahre) und die Ist-

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	449	456	399	436	436
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	449	456	399	436	436
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	378	378	378	378	378
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	448	450	396	436	436
Summe Auszahlungen	448	450	396	436	436
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	1	6	3	-	-

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Literatur und Freie Akademie der Künste Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

Freie Akademie der Künste

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
F 4 70 0					
Erträge					
Umsatzerlöse	79	80	31	31	31
Mitgliedsbeiträge, Spenden	58	52	50	45	45
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	216	216	196	216	216
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH			20	40	40
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen			20	40	40
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	1	2	3	3	3
Summe Erträge	354	350	300	335	335
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	152	159	157	158	158
Abschreibungen	6	8	137	7	136
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	б	0	'	1	,
Übrige Aufwendungen	195	210	136	170	170
Summe Aufwendungen	353	377	300	335	335
Summe Autwendungen	333	311	300	333	333
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1	- 27	-	-	-

Besonderheiten: Alle Aussagen zu Einnahmen und Ausgaben wurden vor Ausbruch der Pandemie im März 2020 getroffen.
Es ist zu erwarten, dass sich die Einnahmesituation vor allem 2021 stark verschlechtert. Es ist mit negativen Ergebnissen zu
rechnen.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
		1	Tsd. EUR		1
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	354	350	300	335	335
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	354	350	300	335	335
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	216	216	196	216	216
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³			20	40	40
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	347 6	369 8	293 7	328 7	328 7
Summe Auszahlungen	353	377	300	335	335
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	1	- 27	-	-	-

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Literatur und Freie Akademie der Künste Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Literaturhaus

	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		ı	Tsd. EUR		
Enträna					
Erträge Umsatzerlöse	007	040	447	482	482
	607 81	649 78	123	462 105	105
Mitgliedsbeiträge, Spenden	01	/ 0	123	105	105
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	290	290	290	290	290
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der	_				
FHH	5	42			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	28	22	30	50	50
Summe Erträge	1.011	1.081	890	927	927
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	283	300	298	300	300
Abschreibungen	5	10			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	870	758	592	627	627
Summe Aufwendungen	1.158	1.068	890	927	927
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 147	13	-	-	-

Besonderheiten: Alle Aussagen zu Einnahmen und Ausgaben wurden vor Ausbruch der Pandemie im März 2020 getroffen.
Es ist zu erwarten, dass sich die Einnahmesituation vor allem 2021 stark verschlechtert. Es ist mit negativen Ergebnissen zu
rechnen.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	1.011	1.081	890	927	927
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	1.011	1.081	890	927	927
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	290	290	290	290	290
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	5	42			
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³		72			
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	1.153	1.058	890	927	927
Investitionstätigkeit	5	10			
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	1.158	1.068	890	927	927
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 147	13	-	-	-

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2022

Produktgruppe Nr.: 1-251.02.14

Bezeichnung: Film und Foto

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Entrage und Aufwendungen	2010	2010	Tsd. EUR	2021	LULL
Erträge					
Umsatzerlöse	56	57	55	12	50
Mitgliedsbeiträge, Spenden				-	-
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	8.101	8.101	8.101	9.101	9.101
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	175	1.205	170	200	200
	175	1.205	170	200	200
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	3.082	3.036	2.988	2.992	2.992
Übrige Erträge	4.885	4.692	3.317	5.225	5.047
Summe Erträge	16.299	17.091	14.631	17.530	17.390
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	1.320	1.387	1.420	1.540	1.586
Abschreibungen	50	49	63	63	63
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	14.929	15.655	13.148	15.927	15.741
Summe Aufwendungen	16.299	17.091	14.631	17.530	17.390
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	-	-

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	16.218 81	17.056 35	14.526 105	17.425 105	17.285 105
i marzierungstatigken					
Summe Einzahlungen	16.299	17.091	14.631	17.530	17.390
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	8.101	9.101	8.101	9.101	9.101
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	175	205	170	200	200
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	16.218	17.056	14.526	17.425	17.285
Investitionstätigkeit	81	35	105	105	105
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	16.299	17.091	14.631	17.530	17.390
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	-	-	-

Ist¹

2018

Einzahlungen und Auszahlungen

lst¹

2019

Plan¹

2020

Tsd. EUR

Plan¹

2021

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Hamburger Symphoniker

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Hamburger Symphoniker

	lst1	lst1	Plan1	Plan1	Plan1
Erträge und Aufwendungen	2018/2019	2019/2020	2020/21	2021/2022	2022/2023
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	2.558	1.408	1.570	1.700	1.900
Mitgliedsbeiträge, Spenden	927	765	685	700	750
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	5.133	5.320	5.583	5.770	5.770
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	601	241	-	-	-
-					
Übrige Erträge	155	240	49	50	50
Summe Erträge	9.374	7.975	7.886	8.220	8.470
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	5.469	4.815	5.444	5.500	5.500
Abschreibungen	3.409	19	17	15	15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30	19	17	15	13
Übrige Aufwendungen	3.846	3.103	3.011	3.250	3.350
Summe Aufwendungen	9.345	7.937	8,473	8.765	8.865
•					
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	29	37	- 586	- 545	- 395

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): Der Ausweis negativer	
Jahresergebnisse in den Planjahren wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.	

	lst1	lst1	Plan1	Plan1	Plan1
Einzahlungen und Auszahlungen	2018/2019	2019/2020	2020/21	2021/2022	2022/2023
			Tsd. EUR	ı	
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	9.374	7.975	7.886	8.220	8.470
Investitionstätigkeit	0.07	7.070	1.000	0.220	00
3					
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	9.374	7.975	7.886	8.220	8.470
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	5.133	5.320	5.583	5.770	5.770
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt					
der FHH					
davon Zuwendungen ² anderer Träger der					
öffentlichen Verwaltung ³	601	241	-	-	
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	9.345	7.937	8.473	8.765	8.865
Investitionstätigkeit	9.545	7.937	0.473	0.703	0.005
Finanzierungstätigkeit					
Summe Auszahlungen	9.345	7.937	8.473	8.765	8.865
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	29	37	- 586	- 545	- 395
Zahlungsstrom)	20	07	000	040	000

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

 $^{^{2}}$ Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2022

Produktgruppe Nr.: 1-251.02.21

Bezeichnung: Ensemble Resonanz

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Ensemble Resonanz

	lst ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹		
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022		
	Tsd. EUR						
Erträge							
Umsatzerlöse	1.163	1.220	1.000	800	1.000		
Mitgliedsbeiträge, Spenden	200	1.220	643	200	200		
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	200	100	043	200	200		
FHH	450	050	650	650	650		
7 7 7 7	450	650	650	650	650		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH		3					
		3					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen							
Verwaltung ³	289	379	285	383	100		
Übrige Erträge	381	280	70	200	200		
Summe Erträge	2.483	2.712	2.648	2.233	2.150		
Aufwendungen							
Personalaufwendungen	425	387	650	500	500		
Abschreibungen	56	56		56	56		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	2		2	2		
Übrige Aufwendungen	2.002	2.341	1.998	1.675	1.592		
Summe Aufwendungen	2.486	2.786	2.648	2.233	2.150		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 3	- 74	-	-	-		

			100. 2011		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	2.271 56	2.769 56	2.392 56	2.000 56	2.000 56
Finanzierungstätigkeit		72	-	-	-
Summe Einzahlungen	2.327	2.897	2.448	2.056	2.056
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	450	653	650	650 33	650
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	289	379	500	450	300
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	2.404	2.816	2.400	2.000	2.000
Investitionstätigkeit	7	9	7	7	7
Finanzierungstätigkeit	25	26	26	26	26
Summe Auszahlungen	2.436	2.851	2.433	2.033	2.033
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 109	46	15	23	23

Ist¹

2018

Einzahlungen und Auszahlungen

lst¹

2019

Plan¹

2020

Tsd. EUR

Plan¹

2021

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Freie Musikszene

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Rockcity Hamburg e.V. - Zentrum für Popularmusik

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
· ·	Tsd. EUR					
Erträge						
Umsatzerlöse						
Mitgliedsbeiträge, Spenden	30	27	41	43	43	
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der						
FHH	105	105	179	105	105	
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der		70		7-	7-	
FHH	55	79		75	75	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen						
Verwaltung ³	34	20		45	45	
=						
Übrige Erträge	25	39	78	70	70	
Summe Erträge	249	270	298	338	338	
Aufwar den van						
Aufwendungen	144	146	138	440	146	
Personalaufwendungen	144	146	138	146	146	
Abschreibungen Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
Übrige Aufwendungen	108	128	160	192	192	
Summe Aufwendungen	252	274	298	338	338	
•			230	330	330	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 3	- 4	-	-	-	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	306	297	298	338	338
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	306	351	298	338	338
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	105	105	179	105	105
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	55	79		75	75
öffentlichen Verwaltung ³	34	20		45	45
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	297	355	298	338	338
Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit		10			
Summe Auszahlungen	297	365	298	338	338
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	9	- 14	-	-	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Fabrik und Markthalle

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Fabrik

	lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹		
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022		
		Tsd. EUR					
Erträge							
Umsatzerlöse	1.731	1.867	1.890	115	1.758		
Mitgliedsbeiträge, Spenden			5	-			
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der							
FHH	570	578	627	549	553		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH							
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen							
Verwaltung ³							
Übrige Erträge	206	18					
55.195 2.1.1ag6	200						
	0.507	0.400	0.500	204	0.044		
Summe Erträge	2.507	2.463	2.522	664	2.311		
Aufwendungen							
Personalaufwendungen	781	760	769	508	774		
Abschreibungen	12	13	15	14	14		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	0		-	-		
Übrige Aufwendungen	1.502	1.641	1.738	456	1.559		
Summe Aufwendungen	2.295	2.414	2.522	978	2.347		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	212	49	-	- 314	- 36		

Besonderheiten	(z. B	. Nennung des	Zeitpunktes de	er erstmaligen	Förderung oder	Befristungen):
----------------	-------	---------------	----------------	----------------	----------------	----------------

Ausgehend von der Annahme, dass die Fabrik (coronabedingt) auch in 2021 mit einem stark eingeschränktem Spielbetrieb rechnen muss, wurden bei den Planungen die Erfahrungen aus den zurückliegenden Monaten mit verminderter Kapazität zugrunde gelegt. Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 2022 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022		
	Tsd. EUR						
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	2.328	2.637	2.522	564	2.311		
Finanzierungstätigkeit							
Summe Einzahlungen	2.328	2.637	2.522	564	2.311		
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kemhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	554	656	627	549	553		
Auszahlungen							
Laufende Geschäftstätigkeit	2.037	2.370	2.502	964	2.333		
Investitionstätigkeit	72	13	20	10	60		
Finanzierungstätigkeit							
Summe Auszahlungen	2.109	2.383	2.522	974	2.393		
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	219	254	-	- 410	- 82		

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): Der Ausweis der Plandaten 2020 konnte nicht in die Kapitalflussrechnung umgesetzt werden.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Fabrik und Markthalle

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Markthalle

	Ist ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
E4."					
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		1	Tsd. EUR	1	ı
Erträge					
Umsatzerlöse	2.236	2.475	1.650	600	800
Mitgliedsbeiträge, Spenden					
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	333	333	333	333	333
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
· ·					
Übrige Erträge					
Summe Erträge	2.569	2.808	1.983	933	1.133
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	863	866	660	660	660
Abschreibungen	65	64	23	23	23
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-
Übrige Aufwendungen	1.598	1.800	1.300	1.000	1.100
Summe Aufwendungen	2.526	2.730	1.983	1.683	1.783
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	43	78	-	- 750	- 450

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 2022 wurde aufgrund der besonderen Belastu
der Carona Dandamia akzantiart

tungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	2.569	2.808	1.983	933	1.133
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	2.569	2.808	1.983	933	1.133
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	333	333	333	333	333
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	2.461 19	2.666 4	1.983	1.500	1.600
Summe Auszahlungen	2.480	2.670	1.983	1.500	1.600
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	89	138		- 567	- 467

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

2022

613

613

115

170

145

613

613

Ist1

2018

633

635

115

191

138

632

634

2

Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit
Finanzierungstätigkeit

Summe Einzahlungen

der FHH

Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit

Investitionstätigkeit

Finanzierungstätigkeit

Summe Auszahlungen

Kernhaushalts der FHH

öffentlichen Verwaltung³

davon institutionelle Zuwendungen² des

davon Zuwendungen² anderer Träger der

Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-

davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt

Ist¹

2019

676

676

115

160

188

674

674

2

Plan¹

2020

385

385

115

108

385

385

Tsd. EUR

Plan¹

2021

592

592

115

170

145

592

592

Produktgruppe Nr.: 1-251.02.42

Bezeichnung: Interkulturelle Projekte

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Werkstatt 3

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Errage und Adiwendungen	2010	2019	Tsd. EUR	2021	2022
Erträge					
Umsatzerlöse	112	130	140	80	100
Mitgliedsbeiträge, Spenden	6	2	12	2	3
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	115	115	115	115	115
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	191	160	-	170	170
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	138	188	108	145	145
Übrige Erträge	73	81	10	80	80
Summe Erträge	635	676	385	592	613
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	370	390	305	390	390
Abschreibungen	2	3	-	2	390
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	_			_	3
Übrige Aufwendungen	262	281	80	200	220
Summe Aufwendungen	634	674	385	592	613
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1	2	-	-	-

						Zaniungsstrom)			
Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes o	er erstmaligen	Förderung od	ler Befristungen):	1	Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der e	rstmaligen Förd	derung oder Be	fristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.02.50

Bezeichnung: Künstlerische Privatschule

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Hamburger Konservatorium

E-d-2	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Erträge und Aufwendungen	2010	2019	Tsd. EUR	2021	2022
			I Su. Lore		
Erträge					
Umsatzerlöse	3.380	3.440	3.200	4.850	5.200
Mitgliedsbeiträge, Spenden	73	56	30	30	30
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	627	791	791	1.020	1.020
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	156	180		-	-
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	388	585	140	140	140
Übrige Erträge	111	199	20	20	20
Summe Erträge	4.735	5.251	4.181	6.060	6.410
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	3.662	3.970	3.280	5.075	5.375
Abschreibungen	56	60	70	75	75
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	7	10	10	10
Übrige Aufwendungen	1.090	1.154	820	900	950
Summe Aufwendungen	4.821	5.187	4.180	6.060	6.410
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 86	64	1	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	4.735	5.251	4.181	6.872	7.222
Investitionstätigkeit					
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	4.735	5.251	4.181	6.872	7.222
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	627	791	791	1.011	1.011
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt					
der FHH	156	180		-	-
davon Zuwendungen ² anderer Träger der					
öffentlichen Verwaltung ³	388	585	140	140	10
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	3.675	3.970	3.280	5.862	6.967
Investitionstätigkeit	1.146	1.210	890	1.000	250
Finanzierungstätigkeit	9	7	10	10	5
Summe Auszahlungen	4.821	5.187	4.180	6.872	7.222
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 82	65	1	-	-

Ist¹

lst¹

Plan¹

Plan¹

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Elbphilharmonie und Laeiszhalle

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: HamburgMusik gGmbH

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Errrage und Aufwendungen	2010	2019	Tsd. EUR	2021	2022
Erträge					
Umsatzerlöse	18.852	21.524	19.914	21.436	19.000
Mitgliedsbeiträge, Spenden	2.017	2.070	2.860	3.825	2.700
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	163	588	20	-	-
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	9.674	9.517	9.558	9.314	9.500
Summe Erträge	36.706	39.699	38.352	40.575	37.200
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	3.349	3.318	3.590	3.782	3.700
Abschreibungen	9.249	9.235	9.150	9.249	9.250
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	703	439	1	482	485
Übrige Aufwendungen	23.315	26.737	26.252	29.122	25.300
Summe Aufwendungen	36.616	39.729	38.993	42.635	38.735
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	90	- 30	- 641	- 2.060	- 1.535

Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 20	022 ist auf die besonderen Belastungen aus der
Corona Pandemie zurückzuführen.	

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
5 3.			Tsd. EUR	•	
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	21.307	23.913	24.022	25.415	22.040
Finanzierungstätigkeit	6.163	6.588	6.000	6.000	6.000
Summe Einzahlungen	27.470	30.501	30.022	31.415	28.040
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
der FHH	163	588			
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³					
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	26.953	30.029	30.563	33.386	29.485
Investitionstätigkeit	390	428	165	-	-
Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-
Summe Auszahlungen	27.343	30.457	30.728	33.386	29.485
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-					
Zahlungsstrom)	127	44	- 706	- 1.971	- 1.445

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: St Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Littage und Adiwendungen	2010	2013	Tsd. EUR	2021	2022
Erträge					
Umsatzerlöse			225	225	225
Mitgliedsbeiträge, Spenden			7	7	7
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH			3.027	2.882	2.927
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH				1.594	490
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen			1.120	4.005	1.746
Verwaltung ³			1.120	1.935	1.746
3					
Übrige Erträge			35	-	-
Summe Erträge			4.414	6.643	5.395
Aufwendungen					
Personalaufwendungen			2.321	2.987	2.595
Abschreibungen			2.02.	2.007	2.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen			2.093	3.656	2.800
Summe Aufwendungen			4.414	6.643	5.395
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			-	-	-

ı	Besonderheiten Die Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen wurde
ı	zum 01.01.2020 als Stiftung öffentlichen Rechts gegründet. Die KZ-Gedenkstätte Neuengamme gehörte bis zum 31.12.2019
ı	als Dienststelle der BKM zur Kernverwaltung der FHH.

Tsd. EUR Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 1.100 -						
Tsd. EUR Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 1.100 -		lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Tsd. EUR Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 1.100 -	Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 1.100 - Summe Einzahlungen 4.414 6.643 5.395 davon institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ 1.594 490 Auszahlungen 4.414 5.543 5.395 Auszahlungen 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Finanzierungstätigkeit 4.414 6.643 5.395 Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395			•	Tsd. EUR	•	
Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 1.100 - Summe Einzahlungen 4.414 6.643 5.395 davon institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ 1.594 490 Auszahlungen 4.414 5.543 5.395 Auszahlungen 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Finanzierungstätigkeit 4.414 6.643 5.395 Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395						
Summe Einzahlungen						
Summe Einzahlungen				4.414		5.395
Summe Einzahlungen	Investitionstätigkeit				1.100	-
Summe Einzahlungen						
davon institutionelle Zuwendungen² des	Finanzierungstatigkeit					
davon institutionelle Zuwendungen² des						
davon institutionelle Zuwendungen² des						
Kernhaushalts der FHH 3.021 2.602 2.921 davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH 1.594 490 davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ 1.120 1.935 1.746 Auszahlungen 2.002 <t< td=""><td>Summe Einzahlungen</td><td></td><td></td><td>4.414</td><td>6.643</td><td>5.395</td></t<>	Summe Einzahlungen			4.414	6.643	5.395
Kernhaushalts der FHH 3.021 2.602 2.921 davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH 1.594 490 davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ 1.120 1.935 1.746 Auszahlungen 2.002 <t< td=""><td>davon institutionelle Zuwendungen² des</td><td></td><td></td><td>2.007</td><td>0.000</td><td>0.007</td></t<>	davon institutionelle Zuwendungen ² des			2.007	0.000	0.007
der FHH 1.594 490 davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ 1.120 1.935 1.746 Auszahlungen 2.395				3.027	2.002	2.927
der FHH davon Zuwendungen	davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt				1 504	490
Öffentlichen Verwaltung³ 1.120 1.935 1.746 Auszahlungen 2.200	der FHH				1.594	490
öffentlichen Verwaltung³ Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 1.100 - Finanzierungstätigkeit 4.414 6.643 5.395	davon Zuwendungen ² anderer Träger der			1 120	1 035	1 7/16
Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 1.100 - Finanzierungstätigkeit 4.414 6.643 5.395 Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395	öffentlichen Verwaltung ³			1.120	1.555	1.740
Laufende Geschäftstätigkeit 4.414 5.543 5.395 Investitionstätigkeit 1.100 - Finanzierungstätigkeit 4.414 6.643 5.395 Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395						
Investitionstätigkeit 1.100 - Finanzierungstätigkeit 1.100 - Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395	_					
Finanzierungstätigkeit Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395	ŭ			4.414		5.395
Summe Auszahlungen 4.414 6.643 5.395					1.100	-
	Finanzierungstätigkeit					
	Summe Auszahlungen			4.414	6.643	5.395
	Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-			7,717	0.0-0	0.000
	Zahlungsstrom)			-	-	-

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Motte

	lst ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		,	Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	449	668	460	550	570
Mitgliedsbeiträge, Spenden	82	31	85	85	90
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH	374	375	600	378	381
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	500	530		493	500
Übrige Erträge					
Summe Erträge	1.405	1.604	1.145	1.506	1.541
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	824	855	850	810	837
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	581	749	295	690	700
Summe Aufwendungen	1.405	1.604	1.145	1.500	1.537
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	6	4

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022			
	Tsd. EUR							
Einzahlungen								
Laufende Geschäftstätigkeit	1.405	1.604	1.145	1.506	1.541			
Investitionstätigkeit								
Finanzierungstätigkeit								
Summe Einzahlungen	1.405	1.604	1.145	1.506	1.541			
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	374	375	600	378	381			
davon Zuwendungen ² anderer Träger der								
öffentlichen Verwaltung ³	500	530		493	500			
Auszahlungen								
Laufende Geschäftstätigkeit	1.405	1.604	1.145	1.500	1.537			
Investitionstätigkeit								
Finanzierungstätigkeit								
Summe Auszahlungen	1.405	1.604	1.145	1.500	1.537			
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	-	-	_	6	4			
Zahlungsstrom)		l	1					

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

Kulturladen St. Georg

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
Errage und Adiwendungen	Tsd. EUR					
Erträge						
Umsatzerlöse	72	82	68	70	70	
Mitgliedsbeiträge, Spenden	15	47	28	25	25	
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der						
FHH	172	176	195	196	199	
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der						
FHH	12	26	-	16	16	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen						
Verwaltung ³	8	8	_	27	27	
To make ig					2.	
Übrige Erträge						
esiige ziitage						
Summe Erträge	279	339	291	333	336	
Summe Littage	219	339	231	333	330	
Aufwendungen						
Personalaufwendungen	150	154	145	178	181	
Abschreibungen						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.47	470	440	455	455	
Übrige Aufwendungen	147	176	146	155	155	
Summe Aufwendungen	297	330	291	333	336	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 18	9	-	-	-	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022		
	Tsd. EUR						
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	279	339	291	333	336		
Finanzierungstätigkeit							
Summe Einzahlungen	279	339	291	333	336		
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	172	176	195	196	199		
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	12	26	-	16	16		
öffentlichen Verwaltung ³	8	8	8	27	27		
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	297	330	291	333	336		
Summe Auszahlungen	297	330	291	333	336		
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 18	9	-	-	-		

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

Kulturpalast Billstedt

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
Errage und Adiwendungen	Tsd. EUR					
Erträge						
Umsatzerlöse	1.877	1.745	2.340	1.571	1.571	
Mitgliedsbeiträge, Spenden	704	850	727	952	952	
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der						
FHH	457	461	420	465	465	
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der						
FHH	460	460	460	460	460	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen						
Verwaltung ³	201	210		125	125	
_						
Übrige Erträge	741	689		565	565	
Summe Erträge	4.440	4.415	3.947	4.138	4.138	
Aufwendungen						
Personalaufwendungen	776	840	824	1.580	1.580	
Abschreibungen						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25	25	-	23	22	
Übrige Aufwendungen	3.639	3.585	3.123	2.535	2.536	
Summe Aufwendungen	4.440	4.450	3.947	4.138	4.138	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	- 35	-	-	-	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022			
	Tsd. EUR							
Einzahlungen								
Laufende Geschäftstätigkeit	3.799	4.085	3.947	4.138	4.138			
Investitionstätigkeit								
Finanzierungstätigkeit	273							
Summe Einzahlungen	4.072	4.085	3.947	4.138	4.138			
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	457	461	420	465	465			
der FHH	460	460	460	460	460			
davon Zuwendungen ² anderer Träger der								
öffentlichen Verwaltung ³	201	210		125	125			
Auszahlungen								
Laufende Geschäftstätigkeit	3.776	3.960	3.707	4.073	4.074			
Investitionstätigkeit	232	75	170					
Finanzierungstätigkeit	64	85	70	65	64			
Summe Auszahlungen	4.072	4.120	3.947	4.138	4.138			
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	-	- 35	-	-	-			
Zahlungsstrom)								

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilinitiative Hamm

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022		
Errage und Adiwendungen	7sd. EUR						
			100.2011				
Erträge							
Umsatzerlöse	42	38	53	20	40		
Mitgliedsbeiträge, Spenden	9	28	7	11	9		
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der							
FHH	202	210	204	230	235		
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der							
FHH	23	52	-	25	25		
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen							
Verwaltung ³			_				
· ······ ÿ							
Übrige Erträge	1		6				
	•						
Summe Erträge	277	328	270	286	309		
Aufwendungen							
Personalaufwendungen	181	174	190	204	211		
Abschreibungen	101	174	130	204	211		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Übrige Aufwendungen	96	164	80	86	101		
Summe Aufwendungen	277	338	270	290	312		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		- 10		4	- 3		

Des	onae	meiten	(Z. D.	. mennung	ues z	.eiipi	Inkle	s de	ersi	mangen r	-oraerung	odei	Dems	iungen)	
_															

Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 2022 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

Ist1 Ist¹ Plan¹ Plan¹ Plan¹ 2018 2019 2020 2021 2022 Einzahlungen und Auszahlungen Tsd. EUR Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 277 328 270 286 309 Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit 277 328 270 286 309 Summe Einzahlungen davon institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der FHH 202 210 204 230 235 davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH 23 52 25 25 davon Zuwendungen² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung³ Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit 277 338 270 290 312 Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit Summe Auszahlungen 277 338 270 290 312 Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-3 10 4 Zahlungsstrom)

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.12.10

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum BKA Zinnschmelze

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
Errage and Advertidingen	Tsd. EUR					
Erträge						
Umsatzerlöse	61	60	163	60	70	
Mitgliedsbeiträge, Spenden	25	13	12	11	12	
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der						
FHH	171	173	195	180	182	
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der						
FHH	23	72	-	70	60	
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen						
Verwaltung ³	7	14	_	20	15	
3	-					
Übrige Erträge	98	115	_	80	85	
oblige Eritage	00	110		00	00	
Summe Erträge	385	447	370	421	424	
Aufwendungen						
Personalaufwendungen	181	188	165	212	215	
Abschreibungen	2	7	1	7	8	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
Übrige Aufwendungen	200	244	205	202	201	
Summe Aufwendungen	383	439	370	421	424	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2	8	-	-	-	

Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
		1	Tsd. EUR	1	
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	385	408 39	370	421	424
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	385	447	370	421	424
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	171	173	195	180	182
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	23	72		70	60
öffentlichen Verwaltung ³	7	14		20	15
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	383	400 39	370	421	424
Summe Auszahlungen	383	439	370	421	424
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	2	8	-	-	-

Ist¹

lst¹

Plan¹

Plan¹

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Bramfelder Kulturladen

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	245	208	198	230	235
Mitgliedsbeiträge, Spenden	8	10	11	9	10
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der	_			_	
FHH	262	267	262	276	282
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	44	51	-	45	45
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge	46	50	-	16	16
Summe Erträge	605	586	471	576	588
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	276	273	247	275	287
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	300	315	224	301	301
Summe Aufwendungen	576	588	471	576	588
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	29	- 2	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022		
	Tsd. EUR						
Einzahlungen							
Laufende Geschäftstätigkeit	566	547	467	571	584		
Investitionstätigkeit	39	39	4	5	4		
Finanzierungstätigkeit							
Summe Einzahlungen	605	586	471	576	588		
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	262	267	262	276	282		
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	44	51		45	45		
Auszahlungen							
Laufende Geschäftstätigkeit	537	549	467	571	584		
Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	39	39	4	5	4		
Summe Auszahlungen	576	588	471	576	588		
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	29	- 2	-	1	-		

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.12.10

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Bürgerhaus Barmbek e.V. Hartzlohplatz

	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		T	Tsd. EUR		
Enträmo					
Erträge Umsatzerlöse	153	160	136	00	70
				68	70
Mitgliedsbeiträge, Spenden	15	11	3	3	3
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	193	195	203	203	205
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	27	42		23	23
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
,					
Übrige Erträge					
3					
Summe Erträge	388	408	342	297	301
Autoria domina					
Aufwendungen	005	005	400	000	040
Personalaufwendungen	225	225	192	209	212
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	163	183	150	88	89
Summe Aufwendungen	388	408	342	297	301
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
		1	Tsd. EUR	1	
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	388	408	342	297	301
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	388	408	342	297	301
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	193	195	203	203	205
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	27	42		23	23
öffentlichen Verwaltung ³					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	388	408	342	297	301
Summe Auszahlungen	388	408	342	297	301
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	-	-	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Bürgerhaus in Meiendorf

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Fatalian					
Erträge					
Umsatzerlöse	71	68	67	31	68
Mitgliedsbeiträge, Spenden	3	12	3	3	3
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	177	182	170	193	236
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH		3			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
verwaiting					
Übrige Erträge	5				
Summe Erträge	256	265	240	227	307
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	117	126	123	127	141
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	125	129	117	100	166
Summe Aufwendungen	242	255	240	227	307
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	14	10	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
		ı	Tsd. EUR		
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	256	265	240	227	307
Investitionstätigkeit					
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	256	265	240	227	307
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	177	182	170	193	236
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³		3			
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	242	255	219	227	307
Summe Auszahlungen	242	255	219	227	307
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	14	10	21	-	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Eidelstedter Bürgerhaus

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Entriero					
Erträge	70		00	40	40
Umsatzerlöse	76	80	90	19	46
Mitgliedsbeiträge, Spenden	20	11	20	37	6
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	282	294	310	303	307
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH _	20	103		-	-
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
Übrige Erträge					
Summe Erträge	398	488	420	359	359
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	182	236	229	235	235
Abschreibungen	.02				230
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	216	252	191	124	124
Summe Aufwendungen	398	488	420	359	359
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan¹ 2022
Einzahlungen und Auszahlungen	2010	2019	Tsd. EUR	2021	2022
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	392 6	471 17	414 6	356 3	356 3
Finanzierungstätigkeit					
Summe Einzahlungen	398	488	420	359	359
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	282	294	310	303	307
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	20	103		-	-
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	392 6	471 17	414 6	356 3	356 3
Summe Auszahlungen	398	488	420	359	359
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	-	-	-

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.12.10

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum FZ Schnelsen

	lst ¹ 2018	Ist ¹	Plan ¹ 2020	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	Tsd. EUR	2021	2022
			ISO. EUR	1	
Erträge					
Umsatzerlöse	107	116	91	85	100
Mitgliedsbeiträge, Spenden	3	5	4	4	5
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der				•	_
FHH	220	223	221	226	226
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der	220	220	22.	220	220
FHH	4				
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³					
verwaitung					
Übrige Erträge					
Obligo Elitago					
-					
Summe Erträge	334	344	316	315	331
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	161	163	148	168	170
Abschreibungen	101	103	140	100	170
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	173	181	168	147	161
Summe Aufwendungen	334	344	316	315	331
-		, , ,			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
	Tsd. EUR					
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	334	344	304 12	315	331	
Finanzierungstätigkeit						
Summe Einzahlungen	334	344	316	315	331	
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	220	223	221	226	226	
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	4					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	334	344	304 12	315	331	
Summe Auszahlungen	334	344	316	315	331	
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	-	-	-	

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Goldbekhaus

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	407	421	497	249	400
Mitgliedsbeiträge, Spenden	84	74	137	75	75
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	460	467	524	482	488
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	73	68	-	65	65
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³				154	
Volvations				154	
Übrige Erträge	183	214	_	120	200
Oblige Littage	103	214	_	120	200
Summe Erträge	1.207	1.244	1.158	1.145	1.228
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	548	568	555	570	600
Abschreibungen	27	28		25	28
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	601	622	603	550	600
Summe Aufwendungen	1.176	1.218	1.158	1.145	1.228
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	31	26	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022		
	Tsd. EUR						
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	1.222	1.303	1.158	1.145	1.228		
Finanzierungstätigkeit							
Summe Einzahlungen	1.222	1.303	1.158	1.145	1.228		
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	460	467	524	482	488		
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	73	68		65	65		
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	1.211	1.273	1.013	1.145	1.228		
Summe Auszahlungen	1.211	1.273	1.013	1.145	1.228		
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	11	30	145	-	-		

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum GWA St. Pauli

- 4.7	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		1	Tsd. EUR	-	
Erträge					
Umsatzerlöse	238	251	258	220	250
Mitgliedsbeiträge, Spenden	221	228	240	240	250
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	287	288	291	291	293
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH					
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen	1.050	1.023	1.080	1.080	1.050
Verwaltung ³	1.030	1.023	1.060	1.080	1.030
Übrige Erträge					
Summe Erträge	1.796	1.790	1.869	1.831	1.843
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	1.428	1.434	1.481	1.463	1.480
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	367	356	388	360	362
Summe Aufwendungen	1.795	1.790	1.869	1.823	1.842
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1	-	-	8	1

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022	
	Tsd. EUR					
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	1.796	1.790	1.869	1.831	1.843	
Finanzierungstätigkeit						
Summe Einzahlungen	1.796	1.790	1.869	1.831	1.843	
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	287	288	291	291	293	
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	1.050	1.023	1.080	1.020	1.050	
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	1.795	1.790	1.869	1.823	1.842	
Summe Auszahlungen	1.795	1.790	1.869	1.823	1.842	
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	1	-	-	8	1	

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

Stadtteilkulturzentrum Haus Drei

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022			
Errage und Adiwendungen	75d. EUR							
			100.2011					
Erträge								
Umsatzerlöse	123	104	151	100	110			
Mitgliedsbeiträge, Spenden	8	32	15	20	20			
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH	333	334	476	337	339			
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH								
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	192	195		190	170			
Übrige Erträge								
Summe Erträge	656	665	642	647	639			
Aufwendungen								
Personalaufwendungen Abschreibungen	412	414	384	372	375			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen Übrige Aufwendungen	244	251	258	278	265			
Summe Aufwendungen	656	665	642	650	640			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-		. 3	- 1			

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022					
5 5	Tsd. EUR									
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	656	665	642	647	639					
Finanzierungstätigkeit										
Summe Einzahlungen	656	665	642	647	639					
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	333	334	476	337	339					
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	192	195		190	170					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	656	665	642	650	640					
Summe Auszahlungen	656	665	642	650	640					
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	-	- 3	- 1					

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.12.10

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden:

Stadtteilkulturzentrum Honigfabrik

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		•
Entri e o					
Erträge Umsatzerlöse	45	44	100		20
	45 7	27	30	4 10	30 15
Mitgliedsbeiträge, Spenden	,	21	30	10	15
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	569	576	579	591	599
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	25	28		10	10
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	68	40		20	30
Übrige Erträge	51	107		20	35
Summe Erträge	766	821	709	655	719
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	397	435	405	450	452
Abschreibungen	2	2		430	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0	1 1	1
Übrige Aufwendungen	349	401	304	269	270
Summe Aufwendungen	748	838	709	723	726
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	18	- 17	- 0	- 69	- 7

Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR		
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	766	821	709	655	719
Investitionstätigkeit	8	6	45	15	10
Finanzierungstätigkeit	56	27	30	25	30
Summe Einzahlungen	829	853	784	695	759
davon institutionelle Zuwendungen ² des					
Kernhaushalts der FHH	569	576	579	591	599
davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	25	28		10	10
davon Zuwendungen ² anderer Träger der	23	20		10	
öffentlichen Verwaltung ³	68	40		20	30
one nuichen verwaltung	00	40		20	- 30
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	746	835	699	718	722
Investitionstätigkeit	2	2	10	5	4
Finanzierungstätigkeit	63	32	75	40	40
Summe Auszahlungen	811	870	784	763	760
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto-	18	- 17		- 69 -	
Zahlungsstrom)	.0			00	

Ist¹

lst¹

Plan¹

Plan¹

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen): In 2021 u. 2022 1,5 % Steigerung Institutionelle Förderung wie in den Jahren 2018 bis 2020 einkalkuliert.

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Kunstklinik Eppendorf

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022			
	Tsd. EUR							
Erträge								
Umsatzerlöse	40	44	130	44	47			
Mitgliedsbeiträge, Spenden	41	25	30	12	12			
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der								
FHH	154	156	178	162	164			
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der								
FHH	34	62		50	50			
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen								
Verwaltung ³	110	350		10	10			
Volvaliang	110	330		10	10			
Übrige Erträge	51	148		64	64			
Oblige Littage	31	140		04	04			
Summe Erträge	430	786	338	342	347			
Aufwendungen								
Personalaufwendungen	159	164	160	167	169			
Abschreibungen								
Zinsen und ähnliche Aufwendungen								
Übrige Aufwendungen	271	643	178	188	188			
Summe Aufwendungen	431	807	338	355	357			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 1	- 21	-	- 13	- 10			

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):
Im Jahr 2018 wurden die Vereine Kulturhaus Eppendorf e.V. Stadtteilarchiv Eppendorf e.V. sowie

Im Jahr 2018 wurden die Vereine Kulturhaus Eppendorf e.V., Stadtteilarchiv Eppendorf e.V. sowie martini-Erleben e.V. unter dem neuen Verein Eppendorfer Soziokultur e.V. (Kunstklinik Eppendorf) verschmolzen

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die lst-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022					
	Tsd. EUR									
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	260 169	329 457	338	342 -	347					
Finanzierungstätigkeit										
Summe Einzahlungen	430	786	338	342	347					
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH	154	156 62	178	162 50	164					
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	110	350		10	10					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	277 154	350 457	338	355	357					
Summe Auszahlungen	431	807	338	355	357					
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 1	- 21	-	- 13	- 10					

 $^{^{2}}$ Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Produktgruppe Nr.: 1-251.12.10

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Kulturhaus Süderelbe

	Ist ¹	Ist ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
		1	Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	130	136	170	150	150
Mitgliedsbeiträge, Spenden	7	10	2	2	2
Institutionelle Zuwendungen² des Kernhaushalts der					
FHH	158	158	181	162	165
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	73	185		108	108
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	15	-		58	-
Übrige Erträge	5	6		9	4
Summe Erträge	388	495	353	489	429
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	136	164	132	165	168
Abschreibungen	-	-	-	-	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	_
Übrige Aufwendungen	252	331	221	324	261
Summe Aufwendungen	388	495	353	489	429
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	-	-	-

Einzahlungen und Auszahlungen	2018	2019	2021 2022		
			Tsd. EUR		
Einzahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	388	428	310	489	429
Investitionstätigkeit	-	67	43	-	-
Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-
Summe Einzahlungen	388	495	353	489	429
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	158	158	160	162	165
der FHH	73	185	149	108	108
davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	15	-	16	58	-
Auszahlungen					
Laufende Geschäftstätigkeit	388	428	310	489	429
Investitionstätigkeit	-	67	43	-	-
Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-
Summe Auszahlungen	388	495	353	489	429
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	-	-	-

Ist¹

lst¹

Plan¹

Plan¹

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilk

Stadtteilkulturzentrum Lola

Erträge und Aufwendungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022				
	Tsd. EUR								
F 4.70									
Erträge									
Umsatzerlöse	363	359	330	317	324				
Mitgliedsbeiträge, Spenden	14	32	9	6	9				
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	205	000	000	005	040				
FHH	285	292	286	305	310				
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH									
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen									
Verwaltung ³									
Übrige Erträge	39	19	-	-	-				
Summe Erträge	701	702	625	628	643				
Aufwendungen	0.57	050	074	070	000				
Personalaufwendungen	257	250	271	273	283				
Abschreibungen Zinsen und ähnliche Aufwendungen									
Übrige Aufwendungen	444	442	354	355	360				
Summe Aufwendungen	701	692	625	628	643				
_	-	10							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	10	-	-	-				

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	701	702	Tsd. EUR	628	643
Summe Einzahlungen	701	702	625	628	643
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kemhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kemhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	285	292	286	305	310
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	701	692	625	628	643
Summe Auszahlungen Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	701	692 10	625	628	643

Besonderheiten (z. B. Nennung des Zeitpunktes der erstmaligen Förderung oder Befristungen):

¹ Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Kulturinitiative Jenfeld

	lst ¹	lst ¹	Plan ¹	Plan ¹	Plan ¹
Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
			Tsd. EUR		
Erträge					
Umsatzerlöse	3	4	1	1	1
Mitgliedsbeiträge, Spenden	6	6	6	6	6
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der					
FHH	126	129	132	136	140
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der					
FHH	42	24	17	18	25
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³	_				
verwaitung	_				
Übrige Erträge/ Eigenmittel	14	24	4		
Bürgerstiftung			8	8	8
Summe Erträge	191	187	168	169	180
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	138	138	135	142	147
	130	130	135	142	147
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50	40			
Übrige Aufwendungen	53	49	41	41	41
Summe Aufwendungen	191	187	176	183	188
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	- 8	- 14	- 8

ı	Desc	maei	neiten	(Z. D.	ivennung	ues z	enpu	inkles	s uei	ersu	nangen r	orderung	odei	Demsu	ungen)	
ı	_								_							

Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 2022 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ist ¹ 2018	lst ¹ 2019	lst 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022				
	Tsd. EUR								
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	191	187	104	168	179				
Finanzierungstätigkeit									
Summe Einzahlungen	191	187	104	168	179				
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt	126	129	80	136	140				
der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen Verwaltung ³	42	24	9	18	25				
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	191	187	81	168	179				
Summe Auszahlungen	191	187	81	168	179				
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	-	-	23	-	-				

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Bezeichnung: Rahmenzuweisung Stadtteilkultur

Bezeichnung der oder des Zuwendungsempfangenden: Stadtteilkulturzentrum Sasel-Haus

Erträge und Aufwendungen	Ist ¹ 2018	Ist ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022
			Tsd. EUR		
Entries					
Erträge Umsatzerlöse	400	388	300	400	420
Mitgliedsbeiträge, Spenden	50	44	22	400	420
Institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der	30	1	22	43	
FHH	105	107	109	119	160
Projektförderungen durch den Kernhaushalt der	103	107	103	113	100
FHH	150	139	186	157	190
Zuwendungen ² anderer Träger der öffentlichen					
Verwaltung ³			114	50	
Volvaliang			117	30	
Übrige Erträge	8	10	10	10	10
Summe Erträge	713	688	741	781	825
'					
Aufwendungen					
Personalaufwendungen	320	361	379	420	450
Abschreibungen					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Übrige Aufwendungen	518	547	510	450	500
Summe Aufwendungen	838	908	889	870	950
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 125	- 220	- 148	- 89	- 125

ı	Desc	maei	neiten	(Z. D.	ivennung	ues z	enpu	inkles	s uei	ersu	nangen r	orderung	odei	Demsu	ungen)	
ı	_								_							

Der Ausweis negativer Jahresergebnisse in den Planjahren 2021 und 2022 wurde aufgrund der besonderen Belastungen aus der Corona Pandemie akzeptiert.

1 Für drei Planjahre (laufendes Haushaltsjahr und weitere zwei Planjahre) und die Ist-Ergebnisse der letzten beiden abgeschlossenen Haushaltsjahre.

Einzahlungen und Auszahlungen	lst ¹ 2018	lst ¹ 2019	Plan ¹ 2020	Plan ¹ 2021	Plan ¹ 2022				
	Tsd. EUR								
Einzahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit	713	688	741	781	825				
Finanzierungstätigkeit									
Summe Einzahlungen	713	688	741	781	825				
davon institutionelle Zuwendungen ² des Kernhaushalts der FHH davon Projektförderungen durch den Kernhaushalt der FHH davon Zuwendungen ² anderer Träger der	105 150	107 139	109 186	119 157	160 190				
öffentlichen Verwaltung ³			114	50					
Auszahlungen Laufende Geschäftstätigkeit Investitionstätigkeit Finanzierungstätigkeit	728 110	784 124	739 150	770 100	850 100				
Summe Auszahlungen	838	908	889	870	950				
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen (Netto- Zahlungsstrom)	- 125	- 220	- 148	- 89	- 125				

² Dies gilt auch für gesetzliche Ansprüche (keine Zuwendungen). Die Zeile ist entsprechend anzupassen.

³ Hier sind Zuwendungen der Landesbetriebe-, Sondervermögen, Hochschulen, des Bundes, anderer Länder, Gemeinden und der EU auszuweisen

Liste der Empfangenden, die institutionelle Förderungen bis zu 100.000 Euro im Einzelfall zur Deckung der gesamten Aufwendungen oder eines nicht abgegrenzten Teils der Aufwendungen erhalten (Nr. 3 VV zu § 26 Absatz 2 LHO)

Produktgruppe			Höhe der Förderung					
Nummer und	Empfangende	Finanzierungsart	Ist 2018/19	Plan 2019/20	Plan 2020/21	Plan 2021/22		
Bezeichnung			Tsd. Euro					
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Polittbüro	Institutionelle Zuwendung	96	96	96	98		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Hamburger Engelsaal	Institutionelle Zuwendung	58	58	58	59		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Das Schiff	Institutionelle Zuwendung	55	55	55	59		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Hoheluftschiff	Institutionelle Zuwendung	101	101	101	129		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Alma Hoppe	Institutionelle Zuwendung	76	76	76	79		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	MuT Theater	Institutionelle Zuwendung	47	47	62	62		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Das Kleine Hoftheater	Institutionelle Zuwendung	28	28	28	29		
Nummer: 1-251.01.14 Bezeichnung: Privattheater	Hoftheater Ottensen	Institutionelle Zuwendung	30	30	30	32		
Nummer: 1.251.01.15 Bezeichnung: Theater- und Tanzszene	Verband Hamburger Amateurtheater e.V.	Institutionelle Zuwendung	5	5	5	5		

Produktgruppe			Höhe der Förderung					
Nummer und	Empfangende	Finanzierungsart	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022		
Bezeichnung			Tsd. Euro					
Nummer: 1-251.02.13 Bezeichnung: Literatur und Freie Akademie der Künste	Literaturzentrum	Institutionelle Zuwendung	50	50	50	50		
Nummer: 1-251.02.22 Bezeichnung: Freie Musikszene	Frauenmusikzentrum	Institutionelle Zuwendung	25	25	25	25		
Nummer: 1-251.02.22 Bezeichnung: Freie Musikszene	Jazzbüro Hamburg e.V.	Institutionelle Zuwendung	64	77	82	82		
Nummer: 1-251.02.22 Bezeichnung: Freie Musikszene	Landesmusikrat -LJO	Institutionelle Zuwendung	47	47	47	47		
Nummer: 1-251.02.22 Bezeichnung: Freie Musikszene	Landesmusikrat -Geschäftsbetrieb	Institutionelle Zuwendung	42	42	42	42		





Freie und Hansestadt Hamburg

Finanzbehörde Gänsemarkt 36 20354 Hamburg Telefon: +49 40 / 4 28 23-16 62 www.hamburg.de